

Schachclub



Höchstadt

www.sc-hoechststadt.de

Schachclub Höchststadt von 1962 e.V.

Vereinszeitung Nr. 129
Ausgabe 3/2024



Sommerfest & Sommerturnier

Saisonvorschau 2024/25

33. Seebach-Open

Jugendfreizeit auf Burg Rieneck

Liebe Schachfreunde!

Ihr haltet Schachzeitung 129 in Euren Händen – oder blättert „SZ129“ als pdf durch. So oder so: seit 29 Jahren bringen wir Euch das Vereinsleben unseres SC Höchststadt näher. Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre.

In den letzten Monaten gab es viele Schach-Highlights, über die wir ausführlich berichten. Unser Sommerfest war ein großer Spaß für Jung und Alt – wie auch das Altstadtfest Ende August mit unserem traditionellen Schachstand. Beim Ferienprogramm zum Ende der Sommerferien konnten wir eine Rekordzahl an Schachschülern begrüßen – Schach boomt!

Unser Sommerturnier, die Monatsblitzturniere und das Seebach-Open lockten viele Höchststadter an die Schachbretter. Wir berichten mit vielen Fotos und Tabellen.

Der Blick nach vorne geht zu unseren beiden Erwachsenen-Teams. Am 6. Oktober beginnt die neue Saison. Wir sind bereits aufgeregt und freuen uns auf altbekannte und neue Gegner. Das Bamberger Jugend-Open und unsere Nacht der Schachgeneräle stehen bald auf dem Schachkalender – seid dabei!

Alles Gute wünschen Euch

Sebastian, Elias, Holger und Felix

Inhaltsverzeichnis

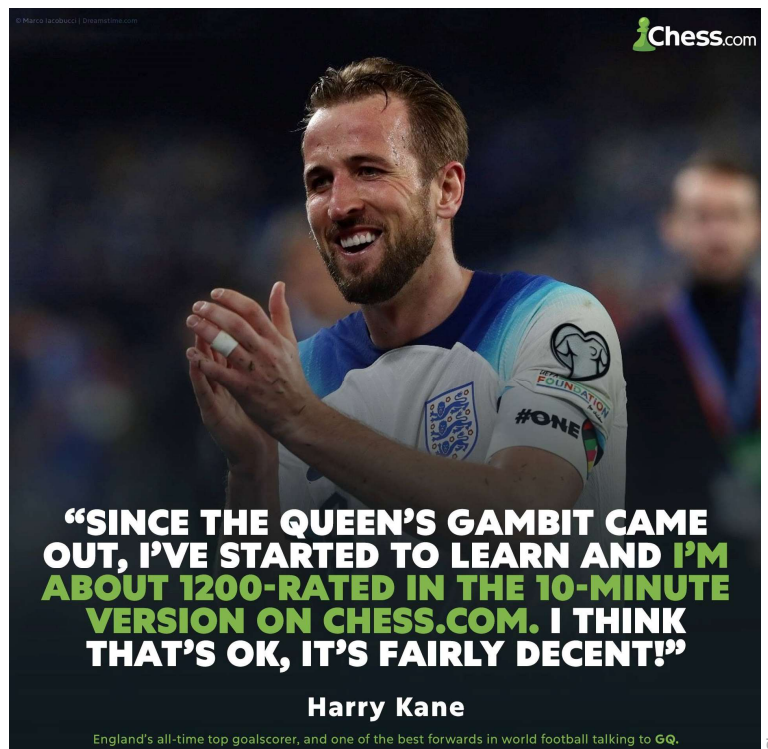
Titelseite	1
Begrüßung	2
Stadtmeisterschaften 2024	4-5
Neun Höchststadter DWZ-Riesen	6
DWZ-Liste	7
Saison 2024/25: Aufstellungen	8-9
Saison 2024/25: Brett-1-Historie	10
Saison 2024/25: Paarungen	11
Annafest-Blitzturnier	12
Jugendfreizeit auf Burg Rieneck	14-15
Höchststadter Ferienprogramm	16-17
Höchststadter Altstadtfest	18-19
Aljehins 5-Damen-Partie	20
Höchststadter Monatsblitzturniere	21
Höchststadter Sommerturnier	22-23
Höchststadter Sommerfest	24-27
33. Seebach-Open	28-32
Bayerische Schnellschach-MM	34
Neuer Oberfranken-Chef Claus Kuhleemann	35
Retro-Schachzeitung: SZ14	36
Historien: Sommerturnier & Vereinspokal	37
Olivers Originale	38-39
Schachprobleme von Lukas Schulz	41
Höchststadter Schach-Geschichten	42
Bayerische Einzelmeisterschaft	43
Endspiele von Alexander Mönius	44-45
Lichess-Liga	46-47
Vereins- Franken- Turnier- Welt-News	48-51
Termine und Vorstandschaft	52

Schachbrettgeschichten!

Eine Idee von *Oliver Mönius*
Teil 18 unserer „Schach-Memes“
für Freunde des subtilen Humors



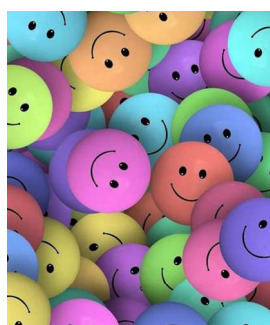
„Warum der Schach-Hype auch die Nationalmannschaft erreicht hat“ titelte der Spiegel im Juni zur Fußball-EM. Stars wie Joshua Kimmich und Jamal Musiala nutzen ihre freie Zeit für das königliche Spiel – am Brett oder online. Ganz vorne dabei ist Harry **Kane!**



Schach-Kalauer!

„Ein **Tor** würde dem Spiel guttun: Schach-Visionär legt Läufer quer auf zwei Türme“
Der Postillon

„Die **Fehler** sind schon alle da, sie müssen nur noch gemacht werden.“
Savielly Tartakower



„**Blaue Dame**, blaues Feld!“ Atze Bauer

In der Buchhandlung: „Haben Sie ein Buch, wie man schnell Großmeister wird?“ – „Hmmm ... schauen Sie sich doch mal in der **Science-Fiction**-Abteilung um!“

Ein Schachspieler bekommt für die beste Partie des Turniers den **Schönheitspreis**. Seine Nachbarin hört davon: „Da möchte ich wissen, wie erst die anderen ausgesehen haben!“

Bildquelle pixabay.com

**Aktionswoche vom
25. November bis 2. Dezember 2024**

Weihnachts- spenderei



Gutes tun ist einfach und lohnt sich doppelt!

Spenden Sie in der Aktionswoche vom 25.11. bis 02.12.2024 für Ihr regionales Lieblingsprojekt auf dem Sparkassen-Spendenportal WirWunder und sichern Sie dem Projekt damit eine zusätzliche Prämie von der Sparkasse.

Dabei gilt: Je mehr Spenden das Projekt erhält, umso mehr Prämie legt die Sparkasse obendrauf.

Reingucken, Projekt aussuchen,
spenden und weitersagen:

www.wirwunder.de/erlangen



In Kooperation mit
 **betterplace**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Stadt- und
Kreissparkasse
Erlangen
Höchstadt
Herzogenaurach**

Stadtmeisterschaft 2024

Erwachsene – zusammengestellt von *Holger Schwarzmann*

Aktuell sind vier Runden unserer Stadtmeisterschaft gespielt. Die Beliebtheit unserer Blitzturniere im Rahmen des Sommerturniers hat dazu geführt, dass noch etliche Partien der vierten Runde noch nicht gespielt wurden. Diese können noch bis zum 4. Oktober nachgeholt werden.

Tobias Schwarzmann musste leider aufgrund von Zeitmangels das Turnier verlassen. Das bedeutet, dass es ab Runde 5 ein Freilos geben wird. Die Partien der 5. Runde sind ausgelost und können ab sofort gespielt werden. Die Termine wurden entsprechend angepasst.

In der aktuell verzerrten Tabelle führt aktuell **Holger Schwarzmann** mit der optimalen Punktausbeute. Dahinter lauert **Reiner Schulz** mit nur einem Zähler weniger. Den letzten Platz auf dem Treppchen nimmt zur Zeit **Wolfgang Paulini** ein mit 2,5 Punkten ein. Auf dem ungewohnten vierten Platz befindet sich **Lukas Schulz**. Aber er kann mit zwei Siegen aus den Nachholpartien zur Spitze aufschließen. Spannung ist somit weiterhin geboten.

	Name	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	Buchh.
1	Holger Schwarzmann	1W10	1S7	1W5	1S3	W2			4.0	7.0
2	Reiner Schulz	1S13	0W4	1S6	1W7	S1			3.0	6.5
3	Wolfgang Paulini	1W12	RS8	1S9	0W1	S4			2.5	7.5
4	Lukas Schulz	1W6	1S2	-W8	-5S	W3			2.0	9.5
5	Norman Bauschke	1S14	1W11	0S1	-4W	W6			2.0	9.0
6	Christoph Fritsch	0S4	1W14	0W2	1S13	S5			2.0	6.5
7	Kyrylo Kholodnykh	RW9	0W1	1S12	0S2	W11			1.5	8.5
8	Tobias Schwarzmann	+S11	RW3	-S4	-S9	--	--	--	1.5	8.0
9	Rashad Jones	RS7	+S10	0W3	-W8	W12			1.5	6.5
10	Thanh Hai Stephan	0S1	-W9	1W14	-12W	S13			1.0	8.0
11	Daniel Kern	-W8	0S5	1W13	-14S	S7			1.0	7.0
12	Tassilo Hein	0S3	1W13	0W7	-S10	S9			1.0	6.0
13	Reinhold Angermann	0W2	0S12	0S11	0W6	W10			0.0	7.0
14	Christof Munz	0W5	0S6	0S10	-W11	+			0.0	6.5

Paarungen der Runde 3

Holger Schwarzmann – Norman Bauschke 1:0

Lukas Schulz – Tobias Schwarzmann - : -

Rashad Jones – Wolfgang Paulini 0:1

Christoph Fritsch – Reiner Schulz 0:1

Tassilo Hein – Kyrylo Kholodnykh 0:1

Daniel Kern – Reinhold Angermann 1:0

Thanh Hai Stephan – Christof Munz 1:0

Paarungen der Runde 5

Holger Schwarzmann – Reiner Schulz

Lukas Schulz – Wolfgang Paulini

Norman Bauschke – Christoph Fritsch

Kyrylo Kholodnykh – Daniel Kern

Rashad Jones – Tassilo Hein

Reinhold Angermann - Thanh Hai Stephan

Christof Munz - spielfrei

Paarungen der Runde 4

Wolfgang Paulini – Holger Schwarzmann 0:1

Norman Bauschke – Lukas Schulz - : -

Reiner Schulz – Kyrylo Kholodnykh 1:0

Rashad Jones – Tobias Schwarzmann - : -

Thanh Hai Stephan – Tassilo Hein - : -

Reinhold Angermann - Christoph Fritsch 0:1

Christof Munz – Daniel Kern - : -

Termine

5. Runde: 27.09. bis 11.10.24

6. Runde: 18.10. bis 15.11.24

7. Runde: 22.11. bis 20.12.24

4. Runde

Wolfgang Paulini – Holger Schwarzmann

0 : 1

In der vierten Runde unserer Stadtmeisterschaft spielte ich mit den schwarzen Steinen gegen Wolfgang. Sowohl Wolfgang (2,5) als auch ich (3) waren bis dahin noch unbesiegt. Der Sieger steht möglicherweise schon mit einem Bein auf dem Siebertreppchen.

1. Sc3 g6 2. d4 Lg7 3. e4 d6 4. f4 Sf6 5. h3 c6 6. Sf3 Ich habe mich für die Pirc-Verteidigung entschieden und Wolfgang setzte auf die Variante mit dem Dreibauernangriff. Dies sollte für einen spannenden Abend sorgen.
6. ... 0-0 7. Ld3 b5 8. a3 Lb7 9. Le3 a6 10. De2 Ich habe mit dem stärkeren Zug e5 gerechnet. **10. ... Dc7 11. Df2** jetzt wusste ich auch wofür De2 gedacht war... **11. ... Sbd7 12. g4**



Stellung nach 12. g4

Wolfgang setzt seine Bauernwalze in Bewegung und baut Druck auf meinen rochierten König auf. Jetzt gilt es am Damenflügel Gegenspiel zu bekommen, sonst wird's eng. Die Engine sieht g4 als Fehler und schlägt 12. e5 vor. Ich hatte mir in der Partie auf diesen Zug die Variante 12. ...Sd5 13. Sxd5 cxd5 14. 0-0 dxe5 15. fxe5 e6 überlegt. Im Nachhinein finde ich meine Stellung nach dieser Variante grotzig – findet auch die Engine und sieht Weiß mit 2.6 vorne.

12. ...c5 13. d5 c4?

Nach d5 war meine Überlegung diesen vorgeschobenen Bauern mit e6 anzugreifen. Aber ich dachte mir, dass ich zuvor noch c5 einzustreuen. Ein Fehler wie sich später herausstellen sollte.

14. Le2 e6 15. g5 Sh5 16. Sd4



Stellung nach 16. Sd4

Hätte ich nicht das unnötige c5 gespielt, stünde der Läufer nicht auf e2 und würde nun meinen Springer auf h5 angreifen.

16. ... Lxd4 17. Lxd4



Stellung nach 17. Lxd4

17. ... Sg7? ich habe mich für Sg7 entschieden. Leider ein grober Patzer. Was wäre der deutlich bessere Zug gewesen? Die Lösung (I) steht am Ende der Analyse.

18. Td1 Tae8 19. 0-0 e5 20. Le3 exf4 21. Lxf4 Se5 22. h4 Dd7 23. Dh2 Sh5 24. Lxh5 gxh5 25. Lxe5 Txe5 26. Tf4 Lc8 27. Kg2 Kh8 28. Tdf1 a5 29. Dg3 b4 30. axb4 axb4 31. Sd1 De7 32. Sf2 Tg8 33. Df3 Ld7?? Freitagabend ist einfach nicht meine Zeit. Ich habe berechnet, ob Wolfgang den Bauern auf h5 nehmen kann. Die Lösung (II) findet ihr am Ende der Analyse. Die „einfache“ Drohung, dass Wolfgang nun direkt auf f7 nehmen kann, habe ich vollkommen übersehen. Wolfgang hat kurz überlegt und natürlich die Einladung sofort angenommen.

34. Txf7 nun stehe ich total auf Verlust!



Stellung nach 33. ...Ld7

34. ...Dd8 Nun habe ich mich auf den Todesstoß eingestellt. Aber er kam überraschenderweise nicht. Seht ihr die Gewinnfortsetzung? Lösung (III) am Ende.

35. Kh2 dies war nicht der sofortige Gewinnzug und lässt mich noch am Leben **35. ... Le8 36. Df6 Dxf6 37. Txf6 Tg6 38. Tf4 Lb5 39. Ta1 Te8 40. Ta5 Tb8 41. Sh1 h6 42. gxh6 Tbg8 43. Ta1?**



Stellung nach 43. Ta1

Ich wollte mich eigentlich ins Dauerschach retten, da patzte Wolfgang am Ende noch fatal. Ta1? Verhindert zwar das Dauerschach, aber verliert leider die Partie. **43. ...Tg2+ 44. Kh3 Ld7+ 45. Tf5 Lxf5 46. exf5 Txc2 47. Sg3 Kh7 48. Ta6 Txb2 49. Txd6 Tb3**

Lösung (I): Sxf4! Wäre möglich gewesen. Nach Dxf4 kommt e5!

Lösung (II): Nach Dxh4 kann ich beide Türme auf g5 opfern und erhalte die Dame mit ausgeglichen Endspiel.

Lösung (III): Mit dem Opfer Txf7+! gewinnt Wolfgang forciert. Kxh7, Dxh5+ Kg7, Sg4 droht Matt auf h6 und ich muss schon Material opfern (Tf5) um das Matt aufzuschieben.

Die neun Höchststadter DWZ-Riesen

Lukas Schulz entthront bald DWZ-König Alfred Götzel – Alexander Mönius mit großem Sprung nach vorne – Zahl der Ü100-Höchststadter von 8 auf 11 gestiegen seit Analyse in SZ113 (6/2019) – zusammengestellt von *Sebastian Dietze*



① **Alfred Götzel** (164; +4)



② **Lukas Schulz** (159; +25)



③ **Michael Brunsch** (143; +14)



④ **Sebastian Dietze** (126; +4)



⑤ **Tobias Schwarzmann** (118; +14)



⑥ **Janusz Gorniak** (114; +4)



⑦ **Alexander Mönius** (112; +17)



⑦ **Christian Koch** (112; +8)



⑨ **Florian Ott** (109; neu)

Gerhard Leicht (103), **Horst Schulz** (100), **Reiner Schulz** (99), **Holger Schwarzmann** (84), **Oliver Mönius** (82)...

DWZ-Liste – SC Höchststadt – September 2024

Auswertung von unter anderem Forchheim und Seebachopen– von *Jan Bieberle*

Platz	Geb.	Name	DWZ	T	+/-
1 (1)	1997	FM Lukas Schulz	P 2287	159	-
2 (2)	1997	FM Florian Ott	P 2282	108	+17
3 (3)	2006	Jan Bieberle	P 2151	59	-2
4 (4)	1981	Peter Seidel	2109	74	-15
5 (5)	1978	Sebastian Dietze	2097	126	-
6 (6)	1998	Andreas Kellmann	1970	56	-
7 (7)	1998	Alexander Mönius	1960	112	-
8 (12)	1971	Dr. Martin Eiglsperger	P 1958	51	+22
9 (8)	1997	Christian Koch	1956	112	-
10 (10)	1971	<i>Stefan Krens</i>	1937	49	-
11 (11)	1962	Michael Brunsch	1929	143	-8
12 (9)	1983	Tobias Schwarzmann	1917	118	-36
13 (13)	2000	Oliver Mönius	1892	82	-
14 (14)	1993	<i>Karsten Theiss</i>	1871	48	-
15 (15)	1977	Gorka Michael	1828	28	-
16 (16)	2000	Dr. Holger Schwarzmann	1817	84	-
17 (17)	1992	<i>Jan Volkert</i>	1802	71	-
18 (18)	2005	Lisa Adelhardt	P 1772	70	-
19 (19)	2002	Nicolas Leiß	1755	31	-
20 (20)	1956	Janusz Gorniak	1754	114	-
21 (21)	1958	<i>Gerhard Leicht</i>	1751	103	-
22 (22)	1960	Alfred Götzl	1744	164	-
23 (23)	1953	Reiner Schulz	1698	99	-
24 (24)	2009	Sebastian Vollmer	1680	16	-
25 (25)	1947	Dr. Walter Schmidt	1656	83	-
26 (26)	1963	Wolfgang Paulini	1654	83	-
27 (27)	1961	Horst Schulz	1642	100	-
28 (29)	2010	Kyrylo Kholodnykh	1636	12	-
29 (30)	1963	Rüdiger Roppelt	1586	48	-
30 (31)	1999	Elias Pfann	1578	55	-
31 (32)	1963	Paul Hartenfels	1569	45	-
32 (38)	1961	Norman Bauschke	1568	73	-68
33 (33)	1961	Peter Metzner	1565	47	-
34 (34)	2006	Felix Stier	1536	39	-
35 (35)	1981	<i>Martin Lenz</i>	1510	43	-
36 (36)	1963	Joachim Kröger	1501	62	-
37 (37)	1993	Daniel Albert	1492	9	-
38 (38)	2005	Merle Gorka	1484	43	-
39 (39)	1945	Leo Rebhann	P 1445	58	-
40 (40)	2005	Christoph Fritsch	1423	9	-
41 (41)	1987	<i>Björn Sailer</i>	1340	21	-
42 (42)	1989	Dr. Robert Koch	1309	32	-
43 (43)	1961	Siegfried Warschak	1298	28	-
44 (45)	2006	Daniel Kern	1279	3	+79
45 (44)	2010	Johannes Laubinger	1206	12	-24
46 (46)	1997	Thanh Hai Stephan	1159	19	-
47 (47)	1947	Reinhold Angermann	1158	3	-
48 (48)	1972	Thomas Rost	1131	4	-
49 (49)	2011	Jakob Gugel	1119	22	-
50 (50)	2011	Felix Haderlein	1102	23	-
51 (51)	1968	Tassilo Hein	1038	14	-
52 (52)	2010	Valentin Rudloff	1004	15	-
53 (53)	1983	Christof Munz	1001	41	-
54 (54)	2007	Maite Gorka	974	22	-
55 (55)	2010	Rashad Jones	842	11	-
56 (56)	2007	Paul Stöcker	842	5	-
57 (57)	2007	Paul Schwarzmann	784	2	-
58 (58)	2014	Adrien Marois	756	1	-
59 (59)	2013	Finn Zilkens	752	1	-
60 (60)	2005	Katharina Ultsch	730	1	-

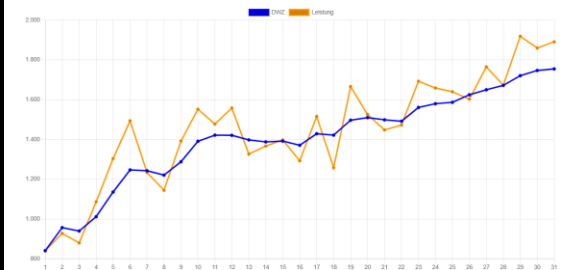
Seit Mai gab es mehrere neue Turnierauswertungen – mit teilweise guten News für unsere Spieler. Hier eine Auswahl:

Mehrere Spieler des SC Höchststadts haben dieses Jahr erneut beim **Seebachopen** teilgenommen: Daniel Kern +79, Florian Ott +17, Jan Bieberle -2, Peter Seidel -15, Michael Brunsch -20, Tobias Schwarzmann -36, Norman Bauschke -47

Das **Forchheim-Open** haben auch zwei Höchststädter mitgespielt, einmal im A, einmal im C Open: Michael Brunsch +12, Norman Bauschke -21

In der **Bezirksoberliga** hat Dr. Martin Eiglsperger für die Schachfreunde Bad Vilbel gut gepunktet: +22

Das DWZ-Turnier in **Burgkunstadt** ist für Höchststadt leider nicht optimal verlaufen: Johannes Laubinger -24



Nicolas Leiß, der nach einer kurzen Pause wieder etwas mehr spielt erreicht konsequent höhere DWZ-Zahlen.

Ständig aktuelle DWZs gibt es beim DSB: www.schachbund.de/dwz.html (mit DWZ-Karteikarte für jeden Spieler für registrierte Nutzer).

Die internationale Wertungszahl **ELO** wird immer wichtiger. 25 Höchststädter haben eine ELO – über 2000 sind Florian Ott (2290), Lukas Schulz (2272), Sebastian Dietze (2151), Peter Seidel (2145), H. Schwarzmann (2087) und J. Bieberle (2011). Es gibt zusätzlich noch eine Rapid ELO – Lukas Schulz (2302), Florian Ott (2286), Peter Seidel (2094) und Holger Schwarzmann (2066) sowie eine Blitz-ELO – Florian Ott (2365), Lukas Schulz (2270), Peter Seidel (2145). Siehe ratings.fide.com

Hier sind die leichten Veränderungen durch die Bayerische Schnellschachmannschaftsmeisterschaft zustande gekommen.

DWZ: Deutsche Wertungszahl

T: Insgesamt gespielte Turniere

P: Passives Mitglied

Kursiv: Spieler mehrere Jahre ohne Partien
+/-: DWZ-Änderung von **5/2024** zu **9/2024**

Saison 2024/2025: Alle Infos zu unseren Teams

SC Höchststadt startet wieder mit zwei Mannschaften in der Regionalliga und Bezirksliga
Ziele „Hös1 – Klassenerhalt“, „Hös2 – TOP 3“, – zusammengestellt von *Holger Schwarzmann & Norman Bauschke*

1. Mannschaft

Regionalliga Nord-West

Aufstellungen

Brett	Name	DWZ
1 (2, 1)	Peter Seidel	2109
2 (3, 2)	Sebastian Dietze	2097
3 (6, 3)	Christian Koch	1956
4 (5, 6)	Alexander Mönius	1960
5 (4, 5)	Michael Brunsch	1916
6 (8, 8)	Andreas Kellmann	1970
7 (7, 4)	Tobias Schwarzmann	1917
8 (9, 11)	Oliver Mönius	1892
9 (10, 9)	Holger Schwarzmann MF	1817
10 (13, 15)	Nicolas Leiß	1755
11 (11, 10)	Michael Gorka	1828
12 (19, 20)	Sebastian Vollmer	1680
13 (12, 14)	Reiner Schulz	1698
14 (15, 16)	Horst Schulz	1642
15 (20, --)	Kyrylo Kholodnykh	1626
16 (14, 13)	Wolfgang Paulini	1654
17 (17, 18)	Norman Bauschke	1589
18 (--, --)	Daniel Kern	1279
19 (18, --)	Christoph Fritsch	1423
20 (--, --)	Joachim Kröger	1502
21 (--, --)	Johannes Laubinger	1206
22 (--, --)	Valentin Rudloff	1031

(In Klammern: Brett in den Vorjahren)

Der Klassenerhalt wurde in der Saison 2023/24 mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 9:9 souverän erreicht. Unsere eifrigsten Punktesammler waren **Oliver Mönius** mit 6 aus 8 und **Jan Bieberle** mit 6 aus 9.

Die bärenstarke Performance von Jan an unserem Spitzenbrett machte mächtig Eindruck. Der aus der 2. Bundesliga abgestiegene SC Erlangen sicherte sich Jan's Dienste für die kommende Saison in der Oberliga Bayern.

An dieser Stelle wünschen wir Jan eine erfolgreiche Saison!

Der Verlust macht sich natürlich in unserer Aufstellung massiv bemerkbar. Der Vorjahresbestwert von 2013 DWZ-Punkten der ersten acht Brettern lässt sich nicht halten. Trotzdem reicht es mit 1977 Punkten zum zweitbesten Wert!

Auch in der neuen Saison kann es für unsere erste Mannschaft von erstem Spieltag an nur um den Klassenerhalt gehen. Wie in den letzten Jahren werden wieder acht oder mehr Mannschaftspunkte für einen sicheren Verbleib in der Regionalliga Nord-West gebraucht werden.

Prognose:

Die Regionalliga Nord-West dürfte mit dem Landesligaabsteiger **PTSV SK Hof** und den beiden Aufsteigern **TSV Rottendorf** und der **SG 1951 Sonneberg** sehr ausgeglichen besetzt sein.

DWZ-Durchschnitt der Bretter 1-8

1977

(Vorjahre: 2013, 1965, 1942, 1957, 1940, 1935, 1880, 1946, 1924, 1923, 1866, 1826, 1848, 1864, 1843, 1860)

Partieanalysen

In unserer Schachzeitung wird ausführlich über den Saisonverlauf berichtet – mit Tabellen, Fotos, Zeitungsartikeln, Stellungsplättern und Meinungen. Auf stets rund acht Seiten findet Ihr alles Wichtige.

Presse

Ergebnisse und Berichte sind an jedem Spieltag auf unserer Homepage, sowie auf www.ligamanager.schachbund-bayern.de abzurufen. Ihr findet dort auch alle Einzelergebnisse und DWZ-Zwischenauswertungen. Der Fränkische Tag und die Nordbayerischen Nachrichten berichten.

Bundesliga

Die deutsche Schach-Bundesliga ist die stärkste Liga der Welt. News und Ergebnisse findet ihr auf: www.schachbundesliga.de



Die stärkste
Schachliga der Welt

2. Mannschaft

Bezirksliga-West

Aufstellungen

Brett	Name	DWZ
1 (4, 6)	Janusz Gorniak	1754
2 (3, 3)	Michael Gorka	1828
3 (5, 5)	Nicolas Leiß	1755
4 (6, 16)	Sebastian Vollmer	1680
5 (8, 10)	Kyrylo Kholodnykh	1626
6 (7, 7)	Wolfgang Paulini	1654
7 (9, 9)	Horst Schulz	1642
8 (12, 14)	Norman Bauschke (MF)	1589
9 (15, 16)	Joachim Kröger	1502
10 (16, 20)	Christoph Fritsch	1423
11 (–, –)	Daniel Kern	1279
12 (13, 8)	Reiner Schulz	1698
13 (11, 10)	Elias Pfann	1578
14 (–, –)	Martin Lenz	1510
15 (10, 13)	Peter Metzner	1565
16 (19, 21)	Siegfried Warschak	1299
17 (–, –)	Reinhold Angermann	1158
18 (20, –)	Thanh Hai Stephan	1159
19 (–, –)	Johannes Laubinger	1206
20 (–, –)	Valentin Rudloff	1031
21 (–, –)	Rashad Jones	842
22 (–, –)	Konstantin Gebhardt	

(In Klammern: Brett in den Vorjahren)

Unser zweite Mannschaft schaffte in der letzten Saison zum wiederholten Male souverän den Klassenerhalt in der Bezirksliga-West. Mit ausgeglichenen 9:9 Punkten landeten wir im Mittelfeld. So langsam zählen wir nicht mehr zu den Fahrstuhlmannschaften, die jedes Jahr die Liga wechseln müssen.

In der neue Saison gehen wir mit einem neuen Mannschaftsführer und einer durchgemischten Aufstellung. **Norman Bauschke** übernimmt die Führung von **Elias Pfann** und darf gleich sieben neue Spieler in der vorläufigen Aufstellung begrüßen.

Wir haben bewusst auf den vorderen Brettern auf die Aufstellung von Ersatzspielern aus der Ersten verzichtet. Diese spielen sich meist recht schnell in der oberen Liga fest und stehen dann nicht mehr in der Bezirksliga zu Verfügung. Das Feld komplettieren unsere Jugendspieler, die an dem ein oder anderen Spieltag Luft bei den „Großen“ schnuppern dürfen.

In Summe ist zwar der DWZ-Durchschnitt der ersten acht Bretter nach drei Jahren wieder unter die Marke von 1700 DWZ gesunken, aber dies liegt daran, dass die Ersatzspieler der Ersten nicht mehr an den vorderen Plätzen „geparkt“ wurden.

Prognose: Höchststadt 2 etabliert sich weiter in der Bezirksliga und wird mit dem Abstieg nichts zu tun haben.

DWZ-Durchschnitt der Bretter 1-8

1691

(Vorjahre: 1724, 1737, 1737, 1674, 1655, 1701, 1658, 1714, 1726, 1647, 1678, 1637, 1677, 1654, 1593)

Stimmen zur Saison:

Reiner Schulz:

„Unsere 1. Mannschaft hat im zweiten Jahr nach dem Wiederaufstieg einen soliden 6. Platz mit einem ausgeglichenen Punktstand von 9-9 erreicht. In der neuen Saison wird es aber wieder sehr schwierig, da wir auf unseren Spitzenspieler Jan Bieberle verzichten müssen. Er spielt in dieser Saison für den SC Erlangen in der Oberliga. Auch die anderen Vereine sind nicht schwächer geworden und werden gegen uns versuchen ihre besten Spieler anzubieten, um die Vorjahres Niederlagen zu kompensieren.

Auch die neu hinzugekommenen Mannschaften, wie der Landesliga-Absteiger PTSV SK Hof, sowie die beiden Aufsteiger TSV Rottendorf und die SG 1951 Sonneberg sind gefährliche Gegner. Unser „junges Team“ sollte mit großer Konzentration an die Aufgabe gehen und wiederum eine gute Saison zu spielen. Ich hoffe, wir können uns erfolgreich gegen den Abstieg wehren und vielleicht wieder einen Mittelplatz erreichen.“

„Unsere 2. Mannschaft hat in der letzten Saison ebenfalls einen 6. Platz mit einem ausgeglichenen Punktstand von 9-9 erreicht. Die 2. Mannschaft sollte an die letztjährigen Erfolge anknüpfen, hoffentlich wieder lange komplett spielen und nicht so viele Spieler an die 1. Mannschaft abgeben müssen. Aber auch unsere Spieler auf den Ersatz-Rängen sind sehr stark und sollten mögliche Ausfälle kompensieren können. Neben den etablierten Mannschaften, wie dem SC Bamberg 3 und der Concordia Strullendorf 1 müssen natürlich die starken Absteiger SSV Burgkunstadt und SK Michelau beachtet werden, die sicher wieder aufsteigen möchten. Wir müssen von Anfang an jedem Punkt nachjagen, damit wir am Ende nicht auf einem Abstiegsplatz landen. Es ist wieder mit 3 bis 4 Absteigern zu rechnen.“

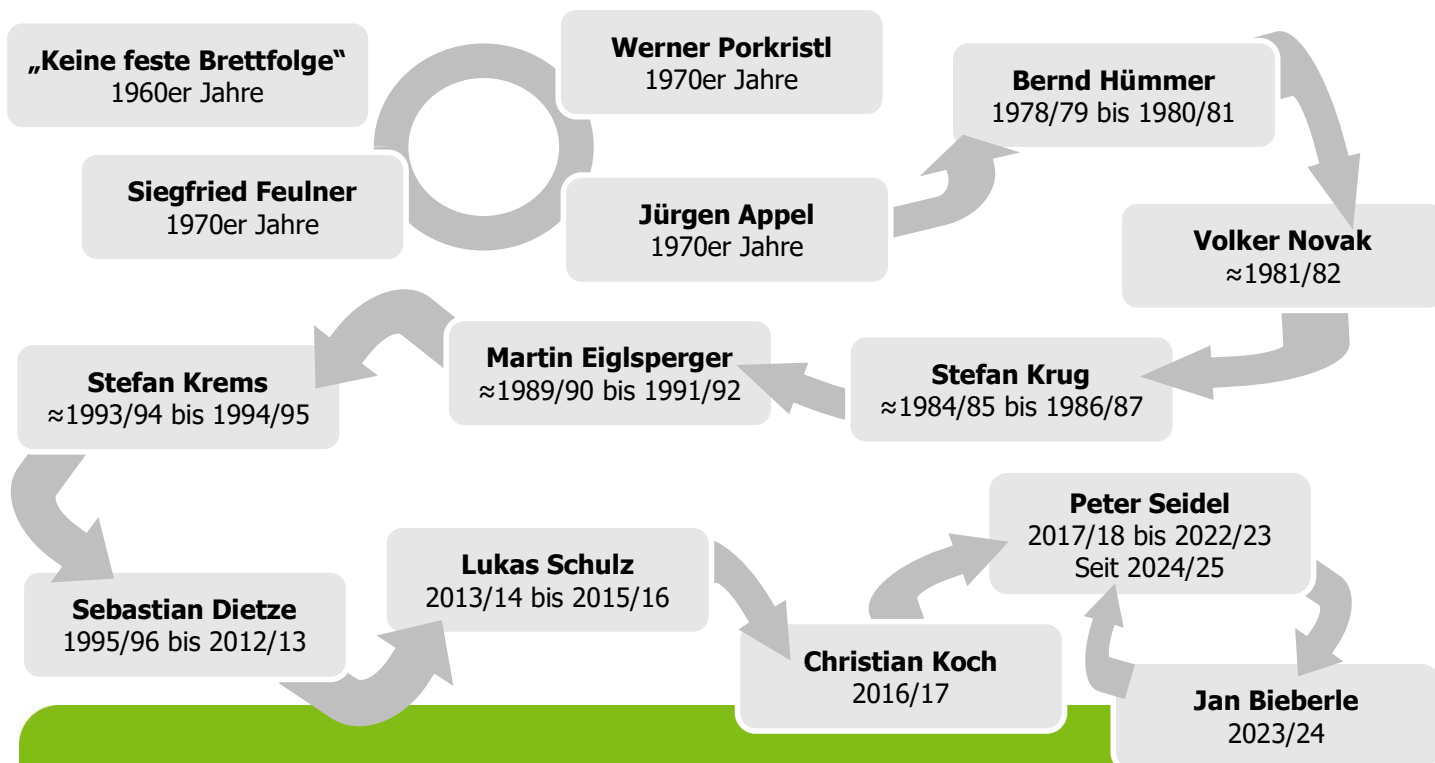
SC Höchststadt 1: Brett-1-Historie

Peter Seidel kehrt zurück an die Spitze – zusammengestellt von *Sebastian Dietze*

Rochade an der Spitze, das gab es noch nie: Peter Seidel kehrt als Nummer Eins zurück. Unser Ausnahmetalent Jan Bieberle wird nach einem starken Jahr an Brett 1 in der kommenden Saison für den SC Erlangen höherklassig spielen und punkten – viel Erfolg, Jan!

Unsere Brett-1-Historie zeigt (leider) nur Männer. Bernd Hümmer und Lukas Schulz waren anfangs erst 16 Jahre alt, Jan Bieberle und Sebastian Dietze auch erst 17 Jahre.

Volker Novak, Stefan Krug, Martin Eiglsperger, Stefan Krems und Christian Koch waren allesamt um die 20 bei ihrer Premiere an Brett 1. Peter Seidel fällt hier aus der Reihe, er war bereits 35 – und kehrt jetzt als Ü40 zurück. Spannend ist der Blick zu unseren Anfängen: In den 1960ern gab es keine feste Brettfolge und somit keine Nummer Eins. In den 1970ern wechselten sich Werner Porkristl, Siegfried Feulner und Jürgen Appel vorne ab.



aischparkdruck

Mediengestaltung | Druckerei | Werbetechnik

An den drei Kreuzen 12 | 91315 Höchststadt a. d. Aisch
Tel. 0 9193 50 33 50 0 | Fax 0 9193 50 33 50 1
www.aischparkdruck.de | info@aischparkdruck.de

Saison 2024/25 - Terminplan unserer Teams SC Höchststadt 1 und 2

Regionalliga Nord-West

1. Runde am 06.10.2024

SC Aschaffenburg 1	- SK Klingenberg 1
1. FC Marktleuthen 1	- SC Kitzingen 1
SG Sonneberg 1	- SK Bad Neustadt 1
SC Bamberg 2	- SC Höchststadt 1
PTSV SK Hof 1	- TSV Rottendorf 1

2. Runde am 20.10.2024

PTSV SK Hof 1	- SC Aschaffenburg 1
TSV Rottendorf 1	- SC Bamberg 2
SC Höchststadt 1	- SG Sonneberg 1
SK Bad Neustadt 1	- 1. FC Marktleuthen 1
SC Kitzingen 1	- SK Klingenberg 1

3. Runde am 10.11.2024

SC Aschaffenburg 1	- SC Kitzingen 1
SK Klingenberg 1	- SK Bad Neustadt 1
1. FC Marktleuthen 1	- SC Höchststadt 1
SG Sonneberg 1	- TSV Rottendorf 1
SC Bamberg 2	- PTSV SK Hof 1

4. Runde am 1.12.2024

SC Bamberg 2	- SC Aschaffenburg 1
PTSV SK Hof 1	- SG Sonneberg 1
TSV Rottendorf 1	- 1. FC Marktleuthen 1
SC Höchststadt 1	- SK Klingenberg 1
SK Bad Neustadt 1	- SC Kitzingen 1

5. Runde am 12.1.2025

SC Aschaffenburg 1	- SK Bad Neustadt 1
SC Kitzingen 1	- SC Höchststadt 1
SK Klingenberg 1	- TSV Rottendorf 1
1. FC Marktleuthen 1	- PTSV SK Hof 1
SG Sonneberg 1	- SC Bamberg 2

6. Runde am 2.2.2025

SG Sonneberg 1	- SC Aschaffenburg 1
SC Bamberg 2	- 1. FC Marktleuthen 1
PTSV SK Hof 1	- 1. FC Marktleuthen 1
TSV Rottendorf 1	- SC Kitzingen 1
SC Höchststadt 1	- SK Bad Neustadt 1

7. Runde am 23.2.2025

SC Aschaffenburg 1	- SC Höchststadt 1
SK Bad Neustadt 1	- TSV Rottendorf 1
SC Kitzingen 1	- PTSV SK Hof 1
SC Bamberg 2	- SC Bamberg 2
1. FC Marktleuthen 1	- SG Sonneberg 1

8. Runde am 23.3.2025

1. FC Marktleuthen 1	- SC Aschaffenburg 1
SG Sonneberg 1	- SK Klingenberg 1
SC Bamberg 2	- SC Kitzingen 1
PTSV SK Hof 1	- SK Bad Neustadt 1
TSV Rottendorf 1	- SC Höchststadt 1

9. Runde am 6.4.2025

SC Aschaffenburg 1	- TSV Rottendorf 1
SC Höchststadt 1	- PTSV SK Hof 1
SK Bad Neustadt 1	- SC Bamberg 2
SC Kitzingen 1	- SG Sonneberg 1
SK Klingenberg 1	- 1. FC Marktleuthen 1

Bezirksliga Oberfranken West

1. Runde am 06.10.2024

SC Bamberg 3	- TSV Mönchröden 1
SV Neustadt bei Coburg 2	- SK Michelau 1
Concordia Strullendorf	- TSV Tettau 1
SC Höchststadt 2	- SSV Burgkunstadt 1
Hollfeld / Memmelsdorf 2	- Coburger SV 1

2. Runde am 20.10.2024

TSV Mönchröden 1	- Coburger SV 1
SSV Burgkunstadt 1	- Hollfeld / Memmelsdorf 2
TSV Tettau 1	- SC Höchststadt 2
SK Michelau 1	- Concordia Strullendorf
SC Bamberg 3	- SV Neustadt bei Coburg 2

3. Runde am 10.11.2024

SV Neustadt bei Coburg 2	- TSV Mönchröden 1
Concordia Strullendorf	- SC Bamberg 3
SC Höchststadt 2	- SK Michelau 1
Hollfeld / Memmelsdorf 2	- TSV Tettau 1
Coburger SV 1	- SSV Burgkunstadt 1

4. Runde am 1.12.2024

TSV Mönchröden 1	- SSV Burgkunstadt 1
TSV Tettau 1	- Coburger SV 1
SK Michelau 1	- Hollfeld / Memmelsdorf 2
SC Bamberg 3	- SC Höchststadt 2
SV Neustadt bei Coburg 2	- Concordia Strullendorf

5. Runde am 12.1.2025

Concordia Strullendorf	- TSV Mönchröden 1
SC Höchststadt 2	- SV Neustadt bei Coburg 2
Hollfeld / Memmelsdorf 2	- SC Bamberg 3
Coburger SV 1	- SK Michelau 1
SSV Burgkunstadt 1	- TSV Tettau 1

6. Runde am 2.2.2025

TSV Mönchröden 1	- TSV Tettau 1
SK Michelau 1	- SSV Burgkunstadt 1
SC Bamberg 3	- Coburger SV 1
SV Neustadt bei Coburg 2	- Hollfeld / Memmelsdorf
Concordia Strullendorf	- SC Höchststadt 2

7. Runde am 23.2.2025

SC Höchststadt 2	- TSV Mönchröden 1
Hollfeld / Memmelsdorf 2	- Concordia Strullendorf
Coburger SV 1	- SV Neustadt bei Coburg 2
SSV Burgkunstadt 1	- SC Bamberg 3
TSV Tettau 1	- SK Michelau 1

8. Runde am 23.3.2025

TSV Mönchröden 1	- SK Michelau 1
SC Bamberg 3	- TSV Tettau 1
SV Neustadt bei Coburg 2	- SSV Burgkunstadt 1
Concordia Strullendorf	- Coburger SV 1
SC Höchststadt 2	- Hollfeld / Memmelsdorf 2

9. Runde am 6.4.2025

Hollfeld / Memmelsdorf 2	- TSV Mönchröden 1
Coburger SV 1	- SC Höchststadt 2
SSV Burgkunstadt 1	- Concordia Strullendorf
TSV Tettau 1	- SV Neustadt bei Coburg 2
SK Michelau 1	- SC Bamberg 3

Annafest-Blitzturnier in Forchheim

Spitzen-Blitz in Franken – Fotos und Tabellen vom SC Forchheim, Bericht von *Reiner Schulz*

Das Annafest-Blitzturnier fand nach einer Corona-Pause am 27. Juli im Haus des Handwerks in Forchheim statt.

Es handelte sich um ein Mannschaftsblitzturnier (4er Mannschaften), das in 2 Gruppen zu je 6 Mannschaften ausgetragen wird. In jeder Gruppe gibt es sowohl eine Mannschaftswertung als auch eine Einzelwertung. Es finden somit eine Runde mannschafts-interne Partien (3) sowie fünf Runden Wettkämpfe gegen die anderen Mannschaften (zu je vier Partien) statt.

Der SC Höchststadt startete zum ersten Mal bei diesem Turnier und trat mit FM Florian Ott, FM Lukas Schulz, Peter Seidel und Michael Brunsh in der Gruppe B an. Neue Mannschaften müssen immer in der Gruppe B anfangen und können sich als Sieger für die Gruppe A qualifizieren. Der Letzte der Gruppe A muss absteigen. Bereits in der ersten Runde musste der SC Höchststadt gegen den späteren Sieger der Gruppe B Schwarz-Weiß Nürnberg spielen. Hier kam man überraschend schnell unter die Räder und verlor hoch. Erst im Laufe des Turniers konnte man sich wieder erholen und erkämpfte zumindest noch den 2. Platz. Bei der Siegerehrung erhielt der Schachclub Höchststadt ein 15-Liter-Fass „Annafest Bier“ und freut sich schon auf das Annafestblitzturnier 2025.

In Gruppe A gewann die SG Fürth in einem Herzschlagfinale gegen die Gastgeber aus Forchheim, die zuvor ihre Führung gegen Jäklechemie aus der Hand gaben. In der Gruppe B siegte Schwarz-Weiß Nürnberg mit einem komfortablen Vorsprung vor dem SC Höchststadt. Die Einzelwertung gewann Philipp Wenninger (Jäklechemie) in Gruppe A und Florian Wagner (SW Nürnberg) in Gruppe B. Peter Seidel vom SC Höchststadt kam auf dem undankbaren 2. Platz, wurde aber auch noch mit einem Bierkrug bedacht.

Generell gab es als Preise Bierfässer (20l bzw. 15l) für die ersten zwei Mannschaften in jeder Gruppe sowie Bierkrüge für die besten drei Spieler und Biermarken für die nachfolgenden drei Spieler.

Als Verpflegung standen Dank Jutta Braun Weißwürste mit Laugenbrezen und belegte Brötchen, sowie Kaffee und kühle Getränke bereit.



v.r.n.l.: Peter Seidel, Lukas Schulz und Florian Ott



Gruppe_A	Pkt.	Brett-Pkt.
1. Fürth	24	46,5 : 33,5
2. Forchheim	24	42,0 : 38,0
3. Kirchrehnbach	20	37,5 : 42,5
4. Noris-Tarrasch	19	40,5 : 39,5
5. Jäklechemie	19	37,0 : 43,0
6. Bamberg	14	36,5 : 43,5

Gruppe B	Pkt.	Brett-Pkt.
1. SW Nürnberg	37	65,0 : 15,0
2. Höchststadt	29	56,0 : 24,0
3. Großenseebach	27	55,5 : 24,5
4. Kirchrehnbach	15	29,5 : 50,5
5. Jäklechemie 2	12	28,0 : 52,0
6. Forchheim 2	0	6,0 : 74,0

Einzeltablette Gruppe B:

(Unsaved-31121479)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	Pkt.	SBB	
1. Wagner F.	0	1	0,5	1	0,5	0,5	1	0,5	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	21,0	221,25
2. Peter	0	1	0	1	0	1	1	1	0,5	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	19,5	194,50
3. Ratushnyi	0,5	0	0	0,5	1	1	1	0,5	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	18,5	187,00
4. Manuel	0	1	1	0	0,5	1	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	17,0	167,50
5. Just	0,5	0	0,5	1	1	0	1	0,5	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	16,5	160,00
6. Dieter	0,5	1	0	0,5	0	1	0	0	1	0	0,5	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	16,5	153,25
7. Stiller	0	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	16,0	147,50
8. Lukas	0,5	0	0	0	0	1	0	0,5	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	16,0	139,25
9. Victor	0	0	0,5	1	0,5	1	0	0,5	0,5	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,5	1	0	1	1	15,5	152,25
10. Florian	0	0,5	0	0	1	0	0	1	0,5	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	15,0	131,50
11. Adeshlatte	0	0	0	1	0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	15,0	128,00
12. Michael	0	0	0	1	0,5	0	1	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11,5	105,25
13. Benjamin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11,5	75,25
14. Klaus	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	10,0	75,00
15. Heinrich	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	10,0	71,00
16. Eyrich	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8,0	52,50
17. Silas	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8,0	40,50
18. Christoph	0	0	1	0,5	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	7,5	56,00
19. Lingl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0	1	5,5	34,75
20. Klein	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,5	0	0	1	0	0	0,5	1	0	1	1	1	1	5,5	31,75
21. Benjamin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	5,0	24,00
22. Jakob	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0,5	4,5	33,25
23. Oliver	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2,0	5,00
24. Jonas	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,5	0	0,5	2,25

Der Energieberater informiert: Wenn die neue fossile Heizung zur Kostenfalle wird

Sponsor SC Höchststadt
EnergieConcept Neumann
www.energieconcept-neumann.de

Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern warnt vor versteckten Nachrüstungskosten beim Einbau von neuen Öl- und Gasheizungen

Etliche Eigenheimbesitzer und Vermieter entscheiden sich trotz steigender CO₂-Preise weiter zum Einbau von fossilen Öl- und Gas-Heizungen. Anbieter raten teilweise dazu mit dem Hinweis, diese seien zukunftsfähig. Das ist jedoch nicht der Fall, warnt die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern. „Aktuell gibt es auf dem Markt keine Öl- oder Gas-Brenner, die künftig geltende Vorgaben erfüllen“, sagt Uwe Neumann, Energieberater der Verbraucherzentrale Bayern in Höchststadt.

Sogenannte H₂-ready-Heizungen sind lediglich in der Lage, einen kleinen Teil an beigemischtem Wasserstoff zu verbrennen. „Um künftige gesetzliche Vorgaben zu erfüllen, müssten später aufwändige technische Umrüstungen an Brenner und Filter durchgeführt werden“, so der Energieexperte. „Wir gehen davon aus, dass diese Umbauten für die Verbraucher mit hohen Kosten verbunden sind“, gibt Uwe Neumann zu bedenken.

Stufenweiser Anstieg an erneuerbarer Energie

Grundlage für die Vorgaben ist das Gebäudeenergiegesetz (GEG). Es verpflichtet Besitzer neuer Heizungen, ab 2029 stufenweise mit einem immer höheren Anteil an grünem Gas oder synthetischem Öl zu heizen. Ab 2045 dürfen Heizsysteme nicht mehr mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Alle Heizungen sowie der Bezug aus Wärmenetzen müssen spätestens dann auf 100 Prozent erneuerbare Energien oder unvermeidbare Abwärme umgestellt sein.

Unabhängiger Vergleich möglicher Heiztechniken

Welche neuen Heiztechniken auch in den nächsten Jahrzehnten den gesetzlichen Vorgaben entsprechen und gleichzeitig wirtschaftlich arbeiten, dazu berät die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Wenn nötig, nehmen die Energie-Fachleute auch Vor-Ort-Termine wahr.

Dabei informieren sie anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 – 809 802 400.

Die stationären Beratungen im Landkreis Erlangen-Höchststadt finden in den Rathäusern in Höchststadt, Herzogenaurach und Baiersdorf jeweils Donnerstags nachmittags nach Terminvereinbarung statt und sind kostenlos.

Oder die Energieberater können einen Vor-Ort-Termin bei ihnen zuhause wahrnehmen, dies kostet dann 30,- € Eigenanteil.

Termine für die Energieberatung im Landkreis Erlangen-Höchststadt können auch über das Landratsamt in Erlangen gebucht werden, Ansprechpartner hier sind:

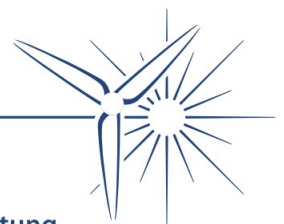
Luisa Pscherer, Tel. 09131- 803 -1274

Ulrike Saul, Tel. 09131- 803 -1276

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Für weitergehende Informationen oder eine ausführliche Energieberatung stehe ich Ihnen gern unter der Telefonnummer 09193-5089262 zur Verfügung.

EnergieConcept
Neumann



Energieberatung
Techn. Gebäudeausrüstung
Blower-Door-Messungen
Thermografie

Uwe Neumann
Dipl.-Ing. [FH]

Margaretenweg 17
91315 Höchststadt / Aisch

T. 091 93.5 08 92 62
M. 0171.20 11 220

info@energieconcept-neumann.de
www.energieconcept-neumann.de

Schachfreizeit auf Burg Rieneck (29.5.24 – 2.6.24)

Erste Erfahrungen der neuen Freizeit für junge Schachspieler – von *Christian Koch*

Diese Pfingstferien fand zum ersten Mal die vom SC Höchststadt organisierte Freizeit auf Burg Rieneck statt. Mit fünf Kindern, drei jungen Erwachsenen und drei Betreuern hatten wir eine schöne Zeit in Unterfranken und beschäftigten uns mit Schach, Spielen, Sport und sonstigen Gruppenaktivitäten. Es war ein Pilotprojekt, um auszuloten, ob sich die Burg Rieneck für diesen Zweck eignet, da der Plan ist die Freizeit jährlich anzubieten. Unsere Erfahrungen waren größtenteils positiv und nächstes Jahr werden wir voraussichtlich wieder dort hinfahren.

Am Mittwoch, den 29.5.24 ging es los nach Unterfranken. Die Anreise verlief zwar mit kleinen Startschwierigkeiten, aber wir ließen uns nicht aus dem Konzept bringen. Wir fanden uns ein und schauten uns die Räumlichkeiten an, um uns auf der Burg zurechtzufinden. Die Zimmer waren nicht außergewöhnlich - eben was man von Jugendherbergen und Ähnlichem erwartet. Auch die Aufenthaltsräume, wo wir unser Training abgehalten haben, waren gut nutzbar. Wenn fürs nächste Mal eine bessere Lösung für das Demobrett gefunden wird, dann gibt es eigentlich nichts zu beklagen. Auch die kulinarische Verpflegung hat einen guten Eindruck gemacht. Es gab eine Auswahl an verschiedenen Gerichten als Buffet, man konnte also zuschlagen, bis man satt war. Dabei wirkten so manche Gerichte etwas alternativ, aber irgendetwas Normales war auch immer dabei.



Es fühlte sich zudem spannend an, an einem Ort deutscher Geschichte zu sein. Die Burg wurde im 12. Jahrhundert erbaut und nie zerstört. Dabei wurde sie natürlich öfters instandgehalten oder ausgebaut, aber sie hat das Ambiente einer mittelalterlichen Burg auf einem Berg nicht verloren. Mittlerweile wird sie von Pfadfindern geführt.

Wie wir in den nächsten Tagen merken durften, wirken sich die nahen Hänge auch auf die Freizeitaktivitäten aus. Zum Beispiel sollte man beim Fußball etwas vorsichtiger mit hohen Bällen sein und auch wenn man laut ist, sei es Geschrei oder Musik, muss man die Bewohner Rienecks im Hinterkopf haben. Wenn es oben vom Berg Lärm gibt, dann bekommt das die ganze Umgebung mit - solange die Geräusche aber in Richtung Burghof gehen, ist das im Normalfall kein Problem. Dort kann man bei einem abendlichen Lagerfeuer guten Gewissens Lieder anstimmen. Die Burg bietet außerdem viele besondere Freizeitaktivitäten an, wie die Fledermausführung oder das Ritterturnier mit vielen kleinen Spielen.

Das Schachtraining war in eine Kindergruppe und Erwachsenengruppe aufgeteilt. **Lukas Schulz** übernahm die Älteren mit **Alexander Mönies**, **Nicolas Leiß** und **Felix Stier**, während **Christian Koch** die Jüngeren mit **Konstantin Gebhardt**, **Mattis Rambow**, **Paul Schwarzmann**, **Adrien Marois** und **Isabelle Marois** trainierte. Für Isabelle übernahm **Merle Gorka** das Training nachdem sie am Donnerstag krankheitsbedingt verzögert angereist war. Zusätzlich zu den gewonnenen Erkenntnissen konnten die Kinder außerdem so manche Urkunde mit nach Hause nehmen. Es kamen nämlich unsere vereinsinternen Diplome zum Einsatz: Das Ritter-von-Spix-Diplom für Einsteiger und das Stadtturmdiplom, das etwas anspruchsvoller ist. Diese wurden bereits vor einiger Zeit erstellt, aber hatten bisher noch kaum Anwendung gefunden. Auch in den nächsten Jahren soll es für Höchststadter Kinder die Möglichkeit geben sich diesen Herausforderungen zu stellen.



Inspiration kommt von der Schachfreizeit Dittrichshütte, die Jugendliche voriger Generation genießen durften. Der damals jährliche Trip nach Thüringen war zwar lang, aber er hatte sich jedes Mal gelohnt und sorgte für viel Vorfreude aufs nächste Mal. Leider mussten wir 2017 erfahren, das die geliebte Freizeit ab 2018 auf Eis gelegt wird und einen Nachfolger gab es leider nicht.

Um den heutigen Kindern und Jugendlichen wieder etwas Vergleichbares anbieten zu können, haben sich der SC Höchststadt, der SV Seubelsdorf und der SSV Burgkunstadt zusammengesetzt und nach Austragungsorten

gesucht. Dabei blieben wir bei der Burg Rieneck in Unterfranken hängen, die somit unsere Unterkunft wurde. Nun war Zeitraum und Austragungsort festgelegt und es ging darum Interessierte aus den Vereinen zu finden. Erschwert wurde dies durch die recht knappe Vorlaufzeit, da wir erst im Winter 2023 mit den Plänen zusammengetreten waren. Somit hatten viele Familien schon andere Pläne für die Pfingstferien und besonders in den anderen Vereinen war das Interesse recht mau. Infolgedessen zogen sich Burgkunstadt und Seubelsdorf aus der Planung zurück und die Veranstaltung wurde ein reines Projekt des SC Höchstadt. In den nächsten Jahren wird die Freizeit aber wieder zusammen mit unseren oberfränkischen Kollegen organisiert werden.

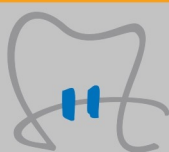
Isabelle: „Ich fand die Freizeit super, das Frühstück war lecker! Tandem spielen und das Ritterturnier haben mir besonders viel Spaß gemacht.“

Adrien: „Ich fand alles cool, außer die Matratzen, die waren zu hart. Ganz viel Spaß haben mir Hand und Hirn und die Spiele am Abend gemacht. Nächstes Jahr will ich wieder hin!“

Paul: „Mir hat die Schachfreizeit auf der Burg total gefallen. Hoffentlich findet sie nächstes Jahr wieder statt. Cool wäre es, wenn es während der Schulzeit stattfinden könnte...“



Brace yourself
Strahlend schön!



Dr. med. dent. Harald Laubinger
Dr. med. dent. Michala Laubinger
Fachzahnärzte für Kieferorthopädie

Gesundheitszentrum am Krankenhaus
Spitalstr. 3
91315 Höchstadt a.d. Aisch

☎ 09193 502 99-0
✉ info@dr-laubinger.de
🌐 www.dr-laubinger.de

Ferienprogramm beim SC Höchststadt

27 Schachinteressierte – Rekordbeteiligung beim dreitägigen Sommerferienkurs
in der Ritter-von-Spix-Mittelschule – von *Reiner Schulz*



Sieben Mädchen und 20 Jungs im Alter von fünf bis 14 Jahren folgten der Einladung in der letzten Schulferienwoche. Bei dem dreitägigen Kurs in der Ritter-von-Spix-Mittelschule erlernten die Kinder die Schachregeln, setzten Matt und übten Eröffnungen und Endspiele. Übungsleiter Michael Brunsch wusste die Kinder für das königliche Spiel zu begeistern – unterstützt von fünf weiteren Trainern des Schachclubs.

Am Freitag gab es fünf Abschlussturniere, um das Gelernte auch anzuwenden. Alle Kinder nahmen eine Stofftasche unseres Sponsors „T-Shirt-Druck“ mit vielen Schachinformationen mit nach Hause. Weiterhin erhielt jeder eine Teilnahmeurkunde zur Erinnerung.



FERIENPROGRAMM



4.-6. SEPTEMBER

3 Tage Anfängerkurs

Mitmachen können Kinder von 5 bis 14 Jahren, die in verschiedene Alters- und Sitzkreisgruppen eingeteilt werden. Für Teilnehmende mit Grundkenntnissen gibt es einen Vertiefungskurs. Etwaige Details oder Änderungen werden rechtzeitig kommuniziert. Die Teilnahme am Anfängerkurs ist kostenlos.

WANN: Mittwoch, 04. September bis Freitag, 06. September 2024
Jeweils 17:00 bis 19:00 Uhr

WO: Ritter von Spix Schule,
Bergstraße 9, Höchststadt a.d. Aisch

ALTERSGRUPPE: Kinder im Alter von 5 - 14 Jahre

ANSPRECHPARTNER: Jugendleiter Lukas Schulz

ANMELDUNG: Anmeldung und Fragen per Mail: jugend@sc-hoechststadt.de
Bitte Name, Telefonnummer und Geburtsdatum angeben
Bei dringenden Anfragen Tel: 015787188733
schachclub.hoechststadt e.v.

ORGANISATION:

SCAN ME 



www.sc-hoechststadt.de





Gruppe „Schlag den König“



Sieger Nico



Gruppe Valentin



Sieger Oscar und Finn



Gruppe Christian



Siegerin Sophia



Gruppe Michael



Sieger Mattis



Gruppe Jan



Sieger Hayden

38. Höchstader Altstadtfest

Jung & Alt, Neulinge & Vereinsspieler beim Schachstand – Riesenschach & Glücksrad lockten viele Gäste – Top-Wetter am letzten Augustwochenende – von *Sebastian Dietze*

Auch beim 38. Höchstader Altstadtfest waren wir mit von der Partie – unser Schachstand am Rathaus war Anlaufpunkt für viele Vereinsmitglieder, neue Talente und ältere Schachkünstler. Wir machten eifrig Werbung für unseren Schachsport und das Ferienprogramm zum Ende der Sommerferien. Unser neues Glücksrad war ein großer Erfolg – die Idee von **Oliver Mönius** kam sehr gut an, es gab viele strahlende Sieger. Schachbretter und ältere Schachuhren waren die Hauptpreise, doch auch Gummibärchen, Taschen und Schachhefte waren begehrt.

Am Freitag Abend mischten wir beim traditionellen Einzug der Vereine und im Festzelt beim Bieranstich mit. Schachlich aufregender war wie gewohnt unser Angebot am Samstag und Sonntag – bei Sonnenschein im Schatten an der Rathauseite und unter unserem neuen Zelt. Das Riesenschach und unsere „Info-Säule“ sowie die zahlreichen Schachbretter boten für alle Schachfreunde die passende Gelegenheit für eine Schachpartie – oder um sich über unseren SC Höchststadt informieren zu lassen. Die Schachbretter in rosa, grün oder blau waren dabei besonders gefragt.

Zahlreiche Vereinsmitglieder organisierten, halfen und spielten mit – darunter **Christian Koch, Wolfgang Paulini, Holger Schwarzmann, Reiner Schulz, Martin Lenz, Sebastian Dietze, Christof Munz, Janusz Gorniak, Alexander Mönius, Michael Wetz, Michael Brunsch, Andreas Kellmann, Tassilo Hein, Norman Bauschke, Thomas Rost** – und viele unserer Jugendspieler.

Der Höchstader Liedermacher **Atze Bauer** und der Oberfränkische Bezirksjugendleiter **Tobias Pfadenhauer** bereicherten unseren Schachstand.

Fortsetzung folgt – Ende August 2025.





Berühmte Partien: Aljechins 5-Damen-Partie

Partien, die in den Schlagzeilen war – Hintergründe und Details – Teil 1 – Bericht und Bilder von *Michael Brunsch*

Ich zeige euch Partien, die sehr bemerkenswert waren. Wann und unter welchen Umständen sind sie passiert? Fangen wir an mit einer Partie, die so unglaublich war, wie sie schien.

Schauen wir uns folgende Stellung an:



Aljechin – Grigoriev, Moskau 1915,
Stellung nach 23...b1D

Reibt ihr euch die Augen? Ja, auf dem Brett sehen wir 5 Damen. Aljechins nächster Zug war 24.Th6! und die Partie war aus, 1:0.

Wenn manch einer ungläubig den Kopf schüttelt, hier die Hauptvarianten:

24.Th6 Lxe3

a) 24...Dxf1 25.Db4+ Db5 (25...Kc7 26.Dg3+ Kd8 27.Dd6+ Lxd6 28.Dxd6+ Ld7 29.Th8 matt) 26.Dd8+ Ka6 27.Dea3+ Dca4 28.Daxa4+ Dxa4 29.Dxa4 matt;

b) 24...a6 25.Txc6+ bxc6 26.Dd8+ Ka7 27.Dee7+ Lb7 28.Dxa8+ Kxa8 29.Dd8+ Lc8 30.Dxc8+ Ka7 31.Dxa6 matt;

c) 24...De4+ 25.Dexe4 dxe4+ 26.Kg3 Dxf1 27.Db3+ und Weiß gewinnt;

25.Dd8+ Kc5 26.Dfd6+ Kd4 27.D8f6+ Se5+ 28.Dfxe5 matt 1:0

Unglaublich? Ja! Zwei Sachen sind aber bemerkenswert.

Erstens, die Partie wurde nie gespielt, sondern von Aljechin konstruiert. Warum er das gemacht hatte, ist 1929 in seinem Vorwort der Autobiographie des französischen Schachkomponisten Frédéric Lazard zu lesen. Er schreibt, er wünschte sich so kreativ zu sein, losgelöst, nicht mit der Notwendigkeit wie in einer Turnierpartie die Pläne zurechtzulegen. So, dass es für die Ewigkeit besteht.

Zweitens legte er die Partie sehr geschickt auf das Moskauer Turnier 1915, das tatsächlich stattfand – auch mit der Beteiligung von Grigoriev. Aber das Turnier ging aufgrund des Ausbruchs des ersten Weltkriegs in der Öffentlichkeit unter. Viele Partien aus diesem Turnier sind auch nicht mehr erhalten.

Eines hat Aljechin auf jeden Fall erreicht: Man spricht von Aljechins 5-Damen-Partie, wahrscheinlich bis in die Ewigkeit.



Alexander Alexandrowitsch Aljechin

Schach-Weltmeister 1927-1935 und 1937-1946
de.wikipedia.org/wiki/Alexander_Alexandrowitsch_Aljechin

Höchstader Monatsblitzturniere 2024

FM Lukas Schulz führt nach sieben von zehn Runden – von *Reiner Schulz*

Christian Koch fünfter "Monatsblitzsieger"

Das fünfte Monatsblitzturnier am 14.06.24 gewann Christian Koch vor Holger Schwarzmann und Peter Metzner. Die Aufmerksamkeit lag an diesem Abend allerdings primär auf dem Fußball-EM-Auftaktspiel Deutschland gegen Schottland.



Platz	Name	Vorname	Gesamt	S	R	V	Punkte
1	Koch	Christian	5	5	0	0	5,0
2	Schwarzmann	Holger	5	4	0	1	4,0
3	Metzner	Peter	5	3	0	2	3,0
4	Marois	Adrien	5	2	0	3	2,0
5	Gebhardt	Konstantin	5	1	0	4	1,0
6	Hein	Tassilo	5	0	0	5	0,0

Lukas Schulz sechster "Monatsblitzsieger"

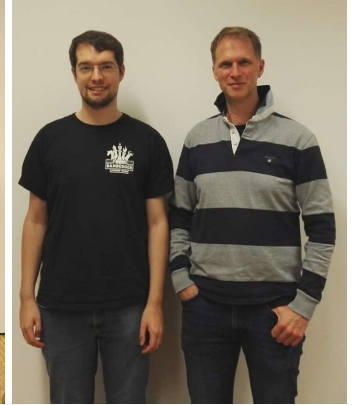
Rekordbeteiligung: Beim sechsten Monatsblitzturnier am 19.07.24 nahmen 14 Spieler teil. Es gewann Lukas Schulz vor Andreas Kellmann und Alexander Mönius.

Platz	Name	Vorname	Gesamt	S	R	V	Punkte
1	Schulz	Lukas	7	5	2	0	6,0
2	Kellmann	Andreas	7	5	1	1	5,5
3	Mönius	Alexander	7	4	2	1	5,0
4	Mönius	Oliver	7	2	4	1	4,0
5	Koch	Christian	7	4	0	3	4,0
6	Gorka	Merle	7	3	2	2	4,0
7	Kholodnykh	Kyrylo	7	4	0	3	4,0
8	Brunsch	Michael	7	3	1	3	3,5
9	Kern	Daniel	7	3	0	4	3,0
10	Gebhardt	Konstantin	7	3	0	4	3,0
11	Metzner	Peter	7	3	0	4	3,0
12	Stephan	Thanh Hai	7	3	0	4	3,0
13	Munz	Christoph	7	1	0	6	1,0
14	Hein	Tassilo	7	0	0	7	0,0



Monatsblitz – weitere Termine 2024

18. Oktober, 22. November, 13. Dezember – spielt mit!



Sieger beim sechsten und siebten Monatsblitz

Christian Koch siebter „Monatsblitzsieger“

Das siebte Monatsblitzturnier 2024 fand am Freitag, den 20.09.24 statt. Es gewann Christian vor Christian, und zwar Christian Koch vor Christian Schirl punktgleich, nur durch die Feinwertung getrennt.

Platz	Name	Vorname	Gesamt	S	R	V	Punkte
1	Koch	Christian	7	5	1	1	5,5
2	Schirl	Christian	7	5	1	1	5,5
3	Metzner	Peter	7	4	2	1	5,0
4	Kholodnykh	Kyrylo	7	4	2	1	5,0
5	Stier	Felix	7	4	0	3	4,0
6	Gebhardt	Konstantin	7	4	0	3	4,0
7	Munz	Christoph	7	3	0	4	3,0
8	Hein	Tassilo	7	1	0	6	1,0
9	Schirl	Emina	7	1	0	6	1,0
10	Mitra	Shourjo	7	1	0	6	1,0

Gesamttabelle: Lukas Schulz vor Christian Koch

Platz	Name	Vorname	23.02.2024	15.03.2024	19.04.2024	10.05.2024	14.06.2024	19.07.2024	20.09.2024	Gesamtpunkte
1	Schulz	Lukas	12	10	10	12	-	12	-	56
2	Koch	Christian	-	5	12	(4)	12	5	12	50
3	Schwarzmann	Holger	8	-	-	10	-	-	-	28
4	Stier	Felix	5	8	8	-	-	-	5	26
5	Metzner	Peter	-	8	-	-	8	1	8	25
6	Kholodnykh	Kyrylo	6	4	-	5	-	3	6	24
7	Mönius	Oliver	10	-	-	6	-	6	-	22
8	Mönius	Alexander	-	-	-	10	-	8	-	18
9	Bieberle	Jan	-	12	-	-	-	-	-	12
10	Hein	Tassilo	2	-	-	2	4	1	2	11
11	Gebhardt	Konstantin	-	-	-	-	6	1	4	11
12	Kellmann	Andreas	-	-	-	-	-	10	-	10
13	Stephan	Thanh Hai	4	-	5	-	-	1	-	10
14	Munz	Christoph	3	-	-	3	-	1	3	10
15	Schirl	Christian	-	-	-	-	-	-	10	10
16	Paulini	Wolfgang	-	-	8	-	-	-	-	8
17	Jones	Rashad	1	-	5	-	-	-	-	6
18	Marois	Adrien	-	-	-	-	5	-	-	5
19	Gorka	Merle	-	-	-	-	-	4	-	4
20	Brunsch	Michael	-	-	-	-	-	2	-	2
21	Angermann	Reinhold	2	-	-	-	-	-	-	2
22	Schirl	Emina	-	-	-	-	-	-	1	1
23	Mitra	Shourjo	-	-	-	-	-	-	1	1
24	Kern	Daniel	-	-	-	-	-	1	-	1

Monatsblitz - Spielmodus

Das Monatsblitz findet als fünf Minuten oder 3min+2sec (Fischer) Blitz-Turnier, über das Jahr verteilt, an ca. zehn Freitagen statt. Je nach Platzierung erhält jeder Teilnehmer Punkte: 12-10-8-6-5-4-3-2-1-1-1-... . Bei Punktgleichheit entscheidet die Feinwertung. Bei Unentschieden wird geteilt (evtl. aufgerundet). Am Ende des Turniers werden die fünf besten Ergebnisse eines Spielers addiert und somit der Monatsblitzturniersieger ermittelt. Haben zwei oder mehr die gleiche Punktzahl, erhält der, der weniger Runden gespielt hat, die bessere Platzierung. Geleitet wird das Turnier immer vom TAV Thanh Hai Stephan oder einem ernannten Vertreter.

Höchstatter Sommerturnier 2024

Endstand nach 5 Turnieren – Kurios: Michael Brunsch und Christian Koch gleichauf – von *Reiner Schulz*

Das Höchstatter Sommerturnier gibt es schon seit 1996. Damals gewann Stefan Krems. Seitdem wird jedes Jahr ein Meister / eine Meisterin der Turnierserie in den Sommerferien gesucht. Es gab viele knappe Ausgänge des Turniers.

Knapp wurde es auch in diesem Jahr. Gespielt wurden fünf Runden, von denen die besten vier gewertet wurden. Insgesamt nahmen 20 Spieler an den verschiedenen Turnieren teil. Der Turnierausgang war bis zum Ende unklar. Vor der letzten Runde führte Michael Brunsch vor Christian Koch. Ein weiterer Mitkonkurrent auf den Turniersieg war Lukas Schulz, der allerdings ein Turnier weniger gespielt hatte.

In der letzten Turnierrunde hätte Michael Brunsch mindestens Platz 3 benötigt, um an Christin Koch, der das 5. Turnier klar gewinnen konnte, vorbeizuziehen. Er schaffte aber nur Platz 4, was ihm einen Punktgleichstand mit Christian Koch einbrachte. Lukas Schulz hätte einen Turniersieg gebraucht, um an Michael Brunsch und Christian Koch vorbeizuziehen. Aber er schaffte nur Platz 3, was ihm auch den 3. Platz in der Gesamtwertung einbrachte. So gibt es in diesem Jahr zwei Sommerturniersieger: Michael Brunsch und Christian Koch. Gratulation.



Lukas Schulz – Sieger 1. Sommerturnier

Am Freitag, 02.08.2024 startete die erste Runde des Sommerturniers 2024. 12 Spieler bewarben sich um die Punkte. Der Favorit FM Lukas Schulz startete mit einem remis gegen Michael Brunsch ruhig in das Turnier. Durch das Remis bekam er in den nächsten Runden vermeintlich schwächere Gegner. Aber ob schwächer oder stärker, er gewann alle weiteren Partien und somit das 1. Sommerturnier souverän. Auf Platz 2 folgte mit einem Punkt Rückstand Christian Koch. Alexander Mönius schob sich nur dank der besseren Wertung vor Michael Brunsch auf Platz 3.



Platz	Name	Vorname	Gesamt	S	R	V	Punkte	Wertung
1	Schulz	Lukas	7	6	1	0	6,5	25,5
2	Koch	Christian	7	5	1	1	5,5	28,5
3	Mönius	Alexander	7	5	0	2	5,0	29,0
4	Brunsch	Michael	7	4	2	1	5,0	27,0
5	Stephan	Thanh Hai	7	4	0	3	4,0	24,5
6	Paulini	Wolfgang	7	3	0	4	3,0	27,0
7	Kholodnykh	Kyrylo	7	3	0	4	3,0	26,5
8	Kern	Daniel	7	3	0	4	3,0	19,5
9	Kern	Jason	7	2	0	5	2,0	24,0
10	Gebhardt	Konstantin	7	2	0	5	2,0	22,5
11	Jones	Rashad	7	2	0	5	2,0	19,0
12	Hein	Tassilo	7	1	0	6	1,0	21,0



Lukas Schulz gewinnt auch 2. Sommerturnier

Am Freitag, 09.08.2024 wurde das Sommerturniers 2024 mit dem 2. Turnier fortgesetzt. Diesmal bewarben sich 10 Spieler um die Punkte. Der Favorit FM Lukas Schulz konnte auch das 2. Turnier klar gewinnen. Er gab nur ein Remis gegen Valentin in der letzten Runde ab.

Platz	Name	Vorname	Gesamt	S	R	V	Punkte	Wertung
1	Schulz	Lukas	7	6	1	0	6,5	26,5
2	Brunsch	Michael	7	6	0	1	6,0	27,0
3	Koch	Christian	7	5	0	2	5,0	24,5
4	Bauschke	Norman	7	3	1	3	3,5	25,0
5	Rudloff	Valentin	7	3	1	3	3,5	24,5
6	Kern	Daniel	7	3	1	3	3,5	23,0
7	Munz	Christof	7	3	0	4	3,0	26,5
8	Gebhardt	Konstantin	7	2	0	5	2,0	25,0
9	Kern	Jason	7	1	0	6	1,0	21,5
10	Hein	Tassilo	7	1	0	6	1,0	21,5

Alexander Mönius – Sieger 3. Sommerturnier

Am Freitag, 16.08.2024 fand das 3. Turnier statt. Die Abwesenheit des bisherigen Erstplatzierten Lukas Schulz – welcher auswärts auf einem Turnier spielte – nutzen Alexander Mönius (1.), Michael Brunsch (2.) und Oliver Mönius (3.), um die Plätze auf dem Podest in dieser Runde unter sich auszuspielen, ganz nach dem Prinzip: „Teile und herrsche“. Besonders positiv fällt auf, dass es gelang auch die Jugend zur regelmäßigen Teilnahme zu animieren, so glänzen Jason Kern und Daniel Kern bislang mit einer 100%igen Anwesenheitsquote, neben Urgesteinen wie Norman Bauschke, Tassilo Hein und Christof Munz, welche ebenfalls so oft wie möglich mitspielen.



Platz	Name	Vorname	Gesamt	S	R	V	Punkte	Wertung
1	Mönius	Alexander	9	8	0	1	8,0	30,00
2	Brunsch	Michael	9	8	0	1	8,0	29,00
3	Mönius	Oliver	9	7	0	2	7,0	23,00
4	Koch	Christian	9	7	0	2	7,0	22,00
5	Kern	Jason	9	3	1	5	3,5	7,25
6	Bauschke	Norman	9	2	2	5	3,0	7,75
7	Kern	Daniel	9	1	3	5	2,5	6,25
8	Munz	Christof	9	2	0	7	2,0	5,50
9	Stephan	Thanh Hai	9	1	2	6	2,0	4,75
10	Hein	Tassilo	9	2	0	7	2,0	4,00



Peter Seidel gewinnt 4. Sommerturnier

Am Freitag, 30.08.2024 wurde das Sommerturnier mit dem 4. und vorletzte Turnier fortgesetzt. Auch diesmal bewarben sich 10 Spieler um die Punkte. Zum ersten Mal dabei und gleich gewonnen: Peter Seidel. Er gewann vor Michael Brunsch und Alexander Mönius.



Platz	Name	Vorname	Gesamt	S	R	V	Punkte	Wertung Bh
1	Seidel	Peter	7	6	0	1	6,0	25,0
2	Brunsch	Michael	7	5	0	2	5,0	28,0
3	Mönius	Alexander	7	5	0	2	5,0	27,0
4	Kholodnykh	Kyrylo	7	5	0	2	5,0	24,0
5	Koch	Christian	7	5	0	2	5,0	22,0
6	Bauschke	Norman	7	3	0	4	3,0	25,0
7	Stephan	Thanh Hai	7	3	0	4	3,0	21,0
8	Gebhardt	Konstantin	7	2	0	5	2,0	25,0
9	Munz	Christof	7	1	0	6	1,0	23,0
10	Hein	Tassilo	7	0	0	7	0,0	25,0



Christian Koch gewinnt 5. Sommerturnier

Am Freitag, 06.09.2024 wurde das Sommerturnier mit dem 5. und letzten Turnier fortgesetzt. Auch diesmal bewarben sich 10 Spieler um die Punkte. Klarer Sieger: Christian Koch vor Jan Bieberle und Lukas Schulz.

Platz	Name	Vorname	Gesamt	S	R	V	Punkte	Wertung Bh
1	Koch	Christian	7	6	0	1	6,0	25,0
2	Bieberle	Jan	7	5	0	2	5,0	25,5
3	Schulz	Lukas	7	5	0	2	5,0	25,0
4	Schirl	Christian	7	5	0	2	5,0	24,5
5	Brunsch	Michael	7	4	0	3	4,0	26,5
6	Stier	Felix	7	4	0	3	4,0	23,5
7	Bauschke	Norman	7	2	1	4	2,5	24,5
8	Hein	Tassilo	7	2	0	5	2,0	24,5
9	Munz	Christof	7	1	1	5	1,5	27,5
10	Gebhardt	Konstantin	7	0	0	7	0,0	18,5



Sommerturnier – Spielmodus

Das Höchststadter Sommerturnier 2024 fand als Fünf-Minuten-Blitzturnier in den Sommerferien an fünf Freitagen statt. Je nach Platzierung erhielt jeder Teilnehmer Punkte: 12-10-8-6-5-4-3-2-1-1-1-... Bei Punktgleichheit entschied der direkte Vergleich bzw. die Buchholzwertung. Bei Unentschieden wurde geteilt (ggf. aufgerundet). Am Ende des Turniers wurden die vier besten Ergebnisse eines Spielers addiert und somit der Sommerturniersieger ermittelt. Haben zwei oder mehr die gleiche Punktzahl, erhält der, der weniger Runden gespielt hat, die bessere Platzierung.

SC Höchststadt - Sommerturnier 2024 - Endstand nach 5 Runden

Platz	Name	Vorname	02.08.2024	09.08.2024	16.08.2024	30.08.2024	06.09.2024	Gesamtpunkte
1/2	Brunsch	Michael	6	10	10	10	5	36
1/2	Koch	Christian	10	8	6	5	12	36
3	Schulz	Lukas	12	12	-	-	8	32
4	Mönius	Alexander	8	-	12	8	-	28
5	Bauschke	Norman	-	6	4	4	4	18
6	Seidel	Peter	-	-	-	12	-	12
7	Bieberle	Jan	-	-	-	-	10	10
8	Kern	Daniel	2	4	3	-	-	9
9	Stephan	Thanh Hai	5	-	1	3	-	9
10	Kholodnykh	Kyrylo	3	-	-	6	-	9
11	Mönius	Oliver	-	-	8	-	-	8
12	Munz	Christoph	-	3	2	1	2	8
13	Kern	Jason	1	1	5	-	-	7
14	Schirl	Christian	-	-	-	-	6	6
15	Gebhardt	Konstantin	1	2	-	2	1	6
16	Hein	Tassilo	1	1	1	1	3	6
17	Stier	Felix	-	-	-	-	5	5
18	Rudloff	Valentin	-	5	-	-	-	5
19	Paulini	Wolfgang	4	-	-	-	-	4
20	Jones	Rashad	1	-	-	-	-	1

Am Ende des Turniers werden die vier besten Ergebnisse eines Spielers addiert und somit der Sommerturniersieger ermittelt. Haben zwei oder mehr die gleiche Punktzahl, erhält der, der weniger Runden gespielt hat, die bessere Platzierung.

Sommerfest - Schach und Schnitzeljagd

Das Sommerfest des SC Höchststadt begeistert Groß und Klein. Ehrengast – die Sonne von *Thanh Hai Stephan*

Während ganz Deutschland sich im Fußballfieber befand, darf nicht vergessen werden, dass es auch noch andere Sportarten gibt. Turnusgemäß fand somit das Sommerfest – wie alle zwei Jahre üblich – am 7. Juli 2024 statt. Möglich wurde dies durch die freundliche Unterstützung der Stadt Höchststadt und des Kellerberg-Vereins KBV, welcher die Räumlichkeiten an den Kellern zur Verfügung stellte. Zum ersten Mal erfolgte die Organisation auch durch den neu gewählten Vorstand unter dem 1. Vorsitzenden **Christian Koch**, wobei natürlich weiter auf die

langjährige Erfahrung der bisherigen Helferinnen und Helfer zurückgegriffen wurde.

Bei milden Temperaturen wurde im Freien gegrillt, geplaudert und natürlich auch Schach gespielt.

Mädchenschach-Referentin **Merle Gorka** übertraf sich selbst mit einer Schnitzeljagd für die Kinder, welche die Möglichkeit bekamen, 56(!) verschiedene Fragen zum Thema Schach zu beantworten – dies alles im Laufschrift, denn die Konkurrenz war immer dicht auf den Fersen. So manch ein Youngster wird an diesem Abend mehr als nur erschöpft zu Bett gegangen sein.



Ei, wo isser denn? Da die jüngeren Schachfreunde in großer Zahl angetreten waren, konnte in mehreren Dreier- und Viererteams auf die Jagd nach Hinweisen gegangen werden. Diese wurden von den „Größeren“ im Vorfeld auf dem ganzen Gelände an allen möglichen und unmöglichen Orten verteilt. Inhalt waren Schachaufgaben, aber auch einfaches Grundwissen im Zusammenhang mit dem Spiel der Könige.



Schon seit langem ein eingespieltes Team: Ehepaar Schulz versorgte die hungrigen Teilnehmenden mit Steaks und Bratwürsten. Am Ende blieb nichts übrig und es wurden dennoch alle satt: Punktlandung!

Horst Schulz und **Lotte Schulz** versorgten die Besucher mit Gegrilltem vor dem Haus, während Innen durch die Mühen vieler Freiwilliger ein stattliches Kuchenbuffet zustande kam. Als freiwillige Helfer managten **Familie Laubinger** und **Thanh Hai Stephan** den Verkauf in den Innenräumen.

Hier fand auch ein äußerst faszinierender Vortrag von **Michael Brunsch** statt, welcher über berühmte Patzer in Schach-WM-Partien referierte und hierzu 3 Begegnungen herausgesucht hatte, welche er auch mit dem passenden historischen Kontext der damaligen Zeiten präsentierte. Die Konklusion zum Schluss: Auch Weltmeister machen Fehler!

Denkst du wie ein Weltmeister?

Michael Brunsch gestaltete seinen Vortrag interaktiv und wusste mit Details zu den Biografien der WM-Kandidaten, sowie mit Hintergrundinformationen über die politische Lage zum Zeitpunkt der Partien zu glänzen. Manches mutete schon fast fantastisch an, wie der Einsatz von professionellen Hypnotiseuren um den Gegner abzulenken.



Ehregast an diesem Tag war zweifelsohne die Sonne, welche sich gegen Nachmittag noch einmal in voller Schönheit zeigte und die Schachbretter im Freien in angenehmes Licht tauchte. Fleißig wurde hier geblitzt und geplaudert. Ehemaliger 1. Vorsitzender **Reiner Schulz** hatte Gelegenheit nun

selbst einmal den Organisationsstress abzulegen und entspannt die Festivität zu genießen. Ohne die vielen freiwilligen Helfer und Kuchenbäcker wäre dieses Fest sicher nicht möglich gewesen. An dieser Stelle ein herzlicher Dank!

Auch das Kuchenbuffet ließ keine Wünsche offen, selbst spät ankommende Gäste fanden hier noch etwas für den kleinen Hunger.

Von fruchtig bis schokoladig war alles dabei und manche freiwilligen Bäcker konnten sogar mit mehr als einer Kuchenspende unterstützen.



Bei milden Temperaturen und stellenweise wolkenlosem Himmel war der Aufenthalt im Freien nach den vorhergehenden Regentagen besonders angenehm.

Es wurde Schach gespielt, geplaudert und in den ausliegenden Exemplaren der SZ128 geblättert.





Links: Holger Schwarzmann und Joachim Kröger in der Schlange vor dem Grill.

Unten: Alle lauschen gebannt Michael Brunschs Vortrag. Manch ein Blick wendet sich schon dem Gebackenen zu...



Oben: Auch eine Partie „Paradox“ durfte nicht fehlen.

Familie Laubinger trat in voller Stärke an. Mit im Gepäck: Johannisbeer-Baiser-Kuchen. Wer den Wortwitz findet, darf ihn behalten ;)



33. Seebach-Open 2024

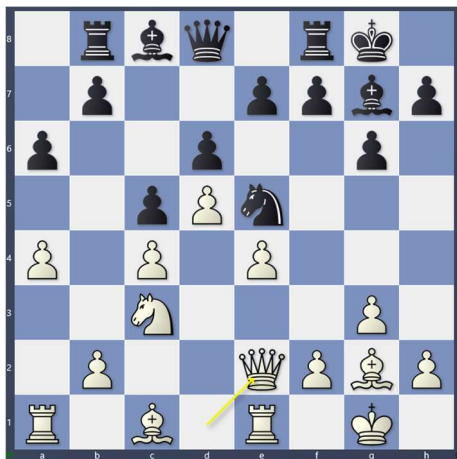
Durchwachsene Ergebnisse für die sechs Höchststadter –
Bericht und Analysen von *Michael Brunsch* – zusammengestellt von *Sebastian Dietze*

Auch dieses Jahr trafen sich viele Schachbegeisterte beim Turnier des FSV Großenseebach. Mit dabei vom 30. Mai bis zum 2. Juni waren 6 Höchststadter: **Jan Bieberle, Peter Seidel, Tobias Schwarzmann, Michael Brunsch, Norman Bauschke** und **Daniel Kern**.

Dieses Jahr langte es in der Vereinswertung nur zu Platz 3, aber die Sieger aus Noris-Tarrasch Nürnberg und SC Erlangen waren zahlreicher und stärker, darunter auch unser Trainer Florian Ott, der 2016 das Turnier gewinnen konnte.

Während sich Tobias und Michael schwer taten ins Turnier zu kommen, gab es doch einige gute Partien. Daniel konnte sich um 76 DWZ-Punkte verbessern, Norman landete mit 4 aus 7 Punkten in seinem selbst gesteckten Zielkorridor.

Schauen wir uns 2 Partien an. **Peter Seidel** musste in Runde 5 eine empfindliche Niederlage einstecken, konnte aber in den letzten beiden Runden noch 2 volle Punkte einfahren.



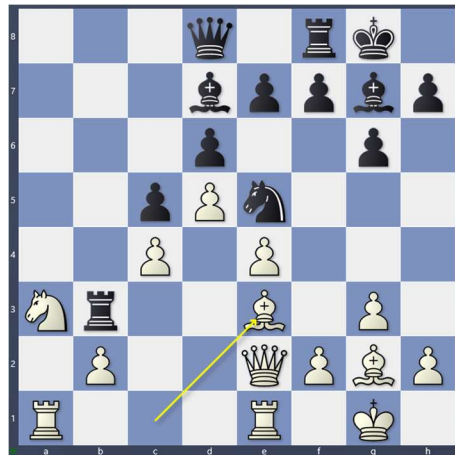
Muammar Ubaida Akhramsyah (1910) - Peter Seidel (2145)
Runde 7, nach 13.De2

Weiß scheint stabil, tatsächlich ist seine Bauernstruktur angreifbar, aber Schwarz benötigt offene Linien.

13...b5! 14.axb5 axb5 15.Sxb5?!
[15.cxb5 c4 wäre noch das kleinere Übel, aber Schwarz hat plötzlich viele Ideen: Sd3, Ld7, Lg7 spielt aktiv mit...]

15...Ld7 16.Sa3
[16.Sc3 Tb4 sieht gut aus für Schwarz]

16...Tb3 [droht Lg4] 17.Le3
(17.f4? geht nicht 17...Sd3 18.Tf1 Sxc1 19.Taxc1 Lxb2+)



Stellung nach 16.Le3

17...Txb2! 18.Dd1 [18.Dxb2 Sf3+ und die weiße Dame verlässt das Brett]

18...Lg4 19.Da4
[19.f3 Txc2+ 20.Kxc2 Lxf3+--]

19...Tb4 20.Dc2 Dc8 21.f4 Tb2! 0:1

[21...Tb2 22.fxe5 (22.Dc1 Sd3; 22.Dxb2 Sf3+) 22...Txc2 23.Sxc2 Lxe5 ergibt klaren Vorteil für Schwarz]

Aus Höchststädter Sicht war das Duell Florian Ott gegen Jan Bieberle – Trainer gegen Schüler – spannungsgeladen. Florian hatte sich extra die Mühe gemacht die Eröffnung vorzubereiten, schon ein kleiner Adelsschlag für Jan.

Florian Ott, (2265) – **Jan Bieberle** (2135)
Runde 5 [Anmerkungen von Florian]

1.d4 Sf6 2.Sf3 d5 3.Lf4 c5 4.e3 Sc6

[4...Db6 5.Sc3 Dxb2? 6.Sb5 droht Sc7 und die Dame kommt in Bedrängnis]

5.Sbd2 Lf5
[5...e6 ist die klassische Linie. Schwarz sperrt den Läufer c8 ein, aber bereitet schnelles Ld6 vor. Wichtig: Der Läufer f4 ist nicht schlechter als der Läufer f8, da er sich außerhalb der Bauernkette befindet 6.c3 Ld6 7.Lg3 0-0 8.Lb5 a6 9.Lxc6 bxc6 10.Da4 die Stellung ist etwa ausgeglichen]

6.c3
[6.dxc5 e6 7.Sb3 Lxc5 8.Sxc5 Da5+ 9.c3 Dxc5=]

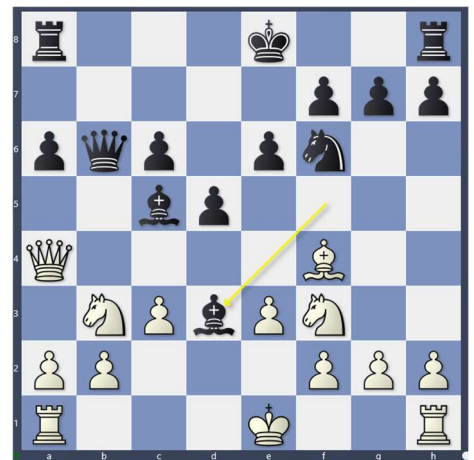
6...e6 7.Lb5!?
[interessant ist 7.Db3!? Sedlak 7...Db6 8.Dxb6 axb6 9.Lb5=]

7...Db6
[7...Ld6? 8.dxc5! Lxc5 (8...Lxf4 9.exf4 Dc7 10.Se5 0-0 11.Lxc6 bxc6 12.0-0 a5 13.Sb3+– Schwarz hat Probleme den c6 zu decken und seinen Bauern zurückzubekommen. Der Läufer f5 arbeitet ins Leere. Strategisch steht Weiß auf Gewinn)]

9.Sb3
(9.Sd4!? Lxd4 10.exd4 Weiß steht etwas besser) 9...Le7
(9...Ld6 10.Sfd4! zielt auf c6 10...0-0= (10...Tc8 11.Sa5! Lxf4 12.Saxc6 bxc6 13.Sxc6 Db6 14.Sd4+ Ke7 hier steht der König nicht sicher 15.exf4 a6 16.De2! mit Doppelangriff Lxa6 und Sxf5. Weiß steht besser) 10.Sbd4±]

8.Da4 a6 9.Lxc6+ bxc6
[9...Dxc6 10.Dxc6+ bxc6 11.dxc5 Lxc5 12.Sd4± Mit Damentausch sind diese Stellungen etwas besser für Weiß. Schwarz muss das Läuferpaar oder den Bauern c6 abgeben]

10.dxc5 Lxc5 11.Sb3 Ld3?
[Schwarz muss 11...Sd7! ziehen und die Stellung ist ausgeglichen]



Eine höchst komplizierte Stellung. Der Plan mit Lb5 ist klar. Aber es gibt viele Nebenvarianten, die es lohnen sich anzuschauen:

12.Sxc5
[12.Da5? sofort klappt nicht wegen 12...Sd7! - gegen Se5 - 13.Dxb6 Lxb6]

14.Ld6 (14.Se5 Sxe5 15.Lxe5 f6) 14...c5 Schwarz steht besser; 12.Se5 Lb5 13.Da5 mit der Drohung a2-a4 13...Sd7! 14.a4

(14.Sxd7 Dxa5 15.Sxa5 Kxd7 mit unklarer Stellung. Die schwarze Stellung spielt sich angenehmer. Er hat die bessere Bauernstruktur und das Läuferpaar. Die einzige weiße Kompensation ist, dass der Läufer auf b5 anfällig steht)

14...Sxe5 15.Lxe5 Lc4!!

(15...Dxa5 16.Sxa5 Ld3 17.0-0-0

a) 17.b4 Lb6 18.Kd2! Lxa5 19.Kxd3 Lb6 20.Lxg7+;

b) 17.Lxg7 Tg8 18.Ld4 Ld6! = (18...Lxd4 19.cxd4 Txg2 20.Sxc6)

19.Sxc6 Txg2 20.0-0-0 Le4#;

17...Le4

(17...Lg6 18.Lxg7+; 17...Lf5 18.Sxc6#)

18.Lxg7 Tg8 19.Ld4 Lxd4 20.exd4 Lxg2 21.Thg1 Kd7 22.Td3± der Springer ist dem Läufer klar überlegen) 16.Dxc5 Dxb3 17.Dxc6+ Ke7 18.Dc7+ Kf8 19.Lxg7+! Weiß hat nichts Besseres als Dauerschach 19...Kxg7 20.Dg3+ Kf8 21.Dd6+=]

12...Dxc5 13.Dd4?

[13.Se5! Der Weg zu Vorteil 13...Lb5 14.Da5±]

13...Db5

[13...Dxd4 14.cxd4 und mit Tc1 und Se5 geht es auf die Schwäche c6]

14.0-0-0?

[14.b3 Lg6 15.Ld6 Se4 16.Dxg7 0-0-0 17.Lg3 ist sehr unklar, aber der Läufer steht auf g3 im Vergleich zur Partie viel besser als auf a3]

14...Lg6 15.Ld6



15...Td8?

[15...Se4!! ist der überraschende Gewinnzug. in Kombination mit 16.Dxg7 0-0-0!

(16...Kd7? 17.Lg3 mit unklarer Stellung. De5 oder Se5 sind starke Drohungen)

17.Lg3 Da4 18.Dd4 Dxa2 19.Db4 c5 20.Db8+ Kd7 Weiß gehen die Schachs aus. Schwarz steht kurz vorm Gewinn, aber trivial ist es nicht 21.Db7+ Ke8 22.Se5 Da1+ 23.Kc2 Da4+

(23...Sd6+ 24.Sxg6 Da4+ 25.Db3! Dxb3+ 26.Kxb3 hxg6=)

24.Kc1 Sxg3 - es droht Dc2 matt - 25.Sxg6 Se2+ 26.Kd2 hxg6 27.Ta1!?

(27.Kxe2 Dg4+ 28.Ke1 Dxg2 29.Dc6+ Kf8 30.Dxc5+ Kg8-+)

27...Dg4!

(27...Dc4 28.Dc6+ Kf8 29.Ta4! Db5! 30.Dxb5 axb5 31.Ta5 Sxc3 32.bxc3

Tb8 Weiß kann hier noch kämpfen) 28.h3 Dxg2 29.Kxe2 De4 30.Dc6+

Kf8 31.Dxc5+ Kg8 Schwarz steht besser. Der schwarze König steht viel sicherer als der weiße.]

16.La3 Tc8 17.h4 c5 18.Df4 h6

19.Se5 Lh7?? [19...0-0! 20.f3 Lh7

21.g4 Sd7 22.Sxd7 Dxd7 Praktisch hat Weiß noch Chancen, aber man

kommt mit dem Angriff hier nicht voran. Auf g5 kommt h5. generell:

Ungleichfarbige Läufer begünstigen den Angreifer und der weiße Läufer

ist sehr schlecht, Weiß hat eine Figur weniger für den Angriff]

20.g4

[Jetzt ist Weiß einfach zu schnell]

20...0-0 21.g5 Se4

[21...Se8! Die letzte Möglichkeit 22.gxh6?

(22.f3! h5 (22...f6 23.g6! fxe5 24.gxh7+) 23.c4 Da4 24.Th2)

22...f6! - die Idee von Se8 - 23.hxg7 Sxg7 24.Tdg1 fxe5 25.Dxe5 Dd7

26.h5 Dc7!! - Schwarz muss Damen tauschen! - 27.Dxc7

(27.Dg5? Tf5! Weiß bekommt keine Zeit für h6 28.Dg2 Kh8 29.h6 Se8)

27...Txc7 28.h6 Txf2= 29.Th4 Kh8 30.hxg7+ Txg7 31.Txg7 Kxg7 32.Lxc5 Tc2+ 33.Kd1 Txb2=]

22.gxh6

[Jetzt schlägt der weiße Angriff durch]

22...Sxc3 23.bxc3 Db1+ 24.Kd2 Dc2+ 25.Ke1 Dxc3+ 26.Kf1

[Der weiße König steht hier sehr sicher]

26...f6

[26...Dxa3 27.hxg7 Kxg7 28.Tg1+ Lg6 29.Sg4+- und die Drohungen

Df6+ oder Dh6+ entscheiden die Partie 29...f6 30.Dh6+ Kf7 31.Se5+ fxe5 32.Txg6]

27.hxg7 Kxg7 28.Tg1+ Kh8 29.Dh6 Dxe5 30.Dg7# 1:0

Mannschafts-Rangliste

Rang	Mannschaft	TWZ	S	R	V	Punkte
1.	Noris-Tarrasch Nürnberg	2027	18	6	3	21.0
1.	Kochiev, Ivan	2134	6	1	0	6.5
2.	Heimrath, Reiner	2163	5	1	0	5.5
3.	Deschler, Arne	2052	4	3	0	5.5
4.	Tokgoz, Furkan	1759	3	1	3	3.5
5.	Fridlin, Daniel	1741	2	1	4	2.5
6.	Homfeldt, Maren	871	1	1	4	1.5
2.	SC Erlangen 48/88	2027	14	12	2	20.0
1.	Ott, Florian	2265	4	3	0	5.5
2.	Isbillir, Levin	2024	3	4	0	5.0
3.	Martin Fernandez, Rafael	1991	4	2	1	5.0
4.	Arora, Abhiraaj	1827	3	3	1	4.5
5.	Liebold, Stefan	2201	4	0	3	4.0
6.	Keck, Johannes	1825	3	2	2	4.0
7.	Martin Fernandez, Felix	1430	3	2	2	4.0
8.	Mao, Leo	1174	3	0	4	3.0
9.	Bajaj, Pranit	1097	2	0	5	2.0
10.	Mao, Luca	798	2	0	5	2.0
11.	Karmann Cubillos, Sebasti	2	0	5	2.0	
12.	Ramayanam, Nithya	1185	0	3	4	1.5
13.	Bajaj, Bhavik	1	0	6	1.0	
3.	SC Höchststadt/Aisch	2042	16	5	7	18.5
1.	Bieberle, Jan	2153	4	2	1	5.0
2.	Seidel, Peter	2124	5	0	2	5.0
3.	Brunsch, Michael	1936	4	1	2	4.5
4.	Schwarzmann, Tobias	1953	3	2	2	4.0
5.	Bauschke, Norman	1636	3	2	2	4.0
6.	Kern, Daniel	1200	2	1	4	2.5
4.	FSV Großenseebach	1894	14	6	8	17.0
1.	Quaschner, Manuel	2091	4	2	1	5.0
2.	Rosin, Ralf	1915	3	2	2	4.0
3.	Korn, Lukas Alexander	1883	4	0	3	4.0
4.	Schütze, Benjamin	1685	3	2	2	4.0
5.	Kreiner, Daniel	1615	3	1	3	3.5
6.	Kreiner, Tobias	1416	3	1	3	3.5
7.	Braune, David	2	2	3	3.0	
8.	Ströbner, Pascal	1262	2	2	3	3.0
9.	Denhardt, Daniel	1315	3	0	4	3.0
10.	Kalnik, Isabell	1479	2	1	4	2.5
11.	Bauenschmidt, Lars	1256	2	1	4	2.5
12.	Schüller, Simon	1374	2	1	4	2.5
13.	Franke, Martin	1297	1	3	3	2.5
5.	SC Schwarz-Weiß Nürnberg	1964	13	7	8	16.5
1.	Ratushnyi, Viktor	2025	3	1	4	4.0
2.	Meuliner, Klaus	1986	3	2	2	4.0
3.	Redzepovic, Irfan	2028	4	0	3	4.0
4.	Llugiq, Bajram	1816	3	2	2	4.0
5.	Ratushna, Olha	1445	3	1	3	3.5
6.	Ratushnyi, Artur	1446	2	3	2	3.5
7.	Averin, Alex	1288	3	1	3	3.5
8.	Scheitler, Wolfgang	1424	1	3	3	2.5
9.	Barnowski, Roman	1566	2	1	4	2.5
6.	SGem 1882 Fürth	1879	14	5	9	16.5
1.	Homi, Joseph	2134	5	1	1	5.5
2.	König, Oliver	1935	3	2	2	4.0
3.	Weißmann, Peter	1568	3	1	3	3.5
4.	Amberg, Deniz	3	1	3	3.5	

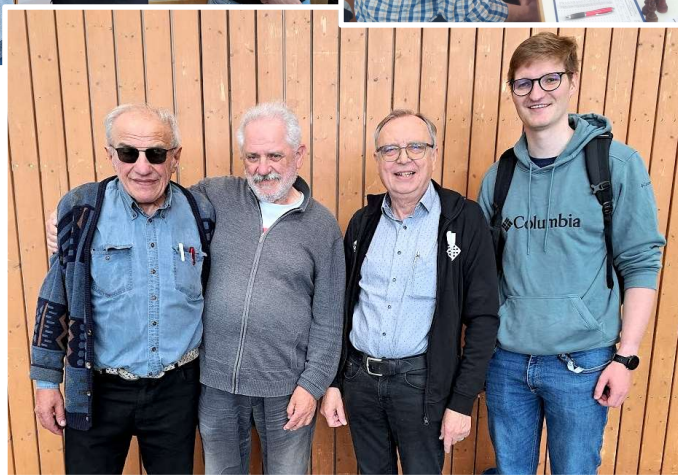
Souveräner Sieger am Brett

GROßENSEEBACH - Die Schachabteilung des FSV Großenseebach hat bereits zum 33. Mal ein Breitenschachturnier in der Großenseebacher Mehrzweckhalle veranstaltet, 150 Strateginnen und Strategen waren dabei. Unter Leitung des Schiedsrichtertrios Ulrich Hiemer, Alexander Schimmer und Oliver Puschak wurden sieben Runden gespielt, die schließlich mit CM Ivan Kochiev von Noris Tarrasch, Nürnberg einen sehr souveränen Sieger mit 6,5 Punkten hervorbrachten.

Ratingpreis beim Heimspiel

Der Titel CM ist eine Abkürzung für Meisterkandidat, wird vom Welt-schachverband FIDE vergeben und ist hinter den Titeln Großmeister (GM), Internationaler Meister (IM) und FIDE-Meister (FM) angesiedelt. Umso beeindruckender ist, dass Kochiev immerhin vier am Start befindliche Fidemeister hinter sich lassen konnte und nur ein Remis gegen FM Florian Ott vom SC Erlangen abgeben musste. Den Sonderpreis sicherte sich eben jener FM Florian Ott vom SC Erlangen. Bester Großenseebacher Lokalmatador war Manuel Quaschner auf dem elften Platz. Der Großenseebacher Jugendspieler Benjamin Schütze durfte sich über einen Ratingpreis freuen.

NN vom 24. Juni 2024





STARTE IN DIE ZUKUNFT MIT DEINEM FÜHRERSCHEIN

KOMM ZU UNS UND
LERNE MIT SPASS UND
FREUDE AM FAHREN



EUER TEAM DER
Fahrschule
Heike Striegel
HS WWW.FAHRSCHULE-STRIEGEL.DE

Image by Freepik

Seebach-Open – Endstand – 150 Spieler

Nr.	Teilnehmer	ELO	NWZ	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	Buchh
1.	Kochiev, Ivan	2064	2134	39w1	26s1	33w1	22s1	20w1	2s½	9w1	6.5	28.0
2.	Ott, Florian	2290	2265	63w1	21s½	12w1	23s1	14w1	1w½	3s½	5.5	31.0
3.	Narr, Kevin	2036	2131	24w½	29s1	17w1	37s1	21w½	35s1	2w½	5.5	28.0
4.	Heimrath, Reiner	2146	2163	36s1	34w1	28s1		63w1	10w½	27s1	5.5	27.5
5.	Deschler, Arne	2039	2052	49s½	30w1	87s1	8w½	25s1	38w1	11s½	5.5	27.5
6.	Homi, Joseph	2120	2134	47s1	46w1	22w½	21s0	51w1	33s1	24w1	5.5	25.5
7.	Krupke, Sven		2085	25s½	87w0	93w1	117s1	64w1	42s1	21w1	5.5	23.0
8.	Heidrich, Manfred	2279	2184	54w1	50s1	23w½	5s½	33w½	15s½	35w1	5.0	28.0
9.	Piotraschke, Jens, Dr.	2045	2064	87s½	25w½	88s1	66w1	47s1	16w1	1s0	5.0	27.0
10.	Isbilir, Levin	2024	2024	89w1	20s½	90w1	14s½	39w1	4s½	23w½	5.0	27.0
11.	Quaschner, Manuel	1925	2091	118w1	35s½	64w1	20s0	37w1	48s1	5w½	5.0	25.5
12.	Schmahl, Stephan	1972	2007	30s½	49w1	2s0	69w½	61s1	89w1	39s1	5.0	25.5
13.	Martin Fernandez, Rafael	1865	1991	37w½	44s1	20w0	76s1	29w1	23s½	55w1	5.0	25.5
14.	Bieberle, Jan	1960	2153	67s1	144w1	62s½	10w½	2s0	87w1	34s1	5.0	25.0
15.	Walter, Stefan	1943		43s0	66w1	58s½	128w1	40s1	8w½	41s1	5.0	24.5
16.	Huhn, Stefan	2076	1999	88w0	69s1	111w1	71s1	19w1	9s0	44w1	5.0	24.0
17.	Seibold, Hubert	2044	1996	40s½	45w1	3s0	92w½	66s1	88w1	52s1	5.0	24.0
18.	Schrägler, Thorsten	1918	1950	45s½	40w½	31s½	125w1	62s½	65w1	38s1	5.0	23.5
19.	Seidel, Peter	2145	2124	91s1	62w0	89s1	112w1	16s0	36w1	46s1	5.0	23.0
20.	Böhme, Markus	2138	2196	148s1	10w½	13s1	11w1	1s0	34w½	26s½	4.5	30.0
21.	Ratushnyi, Viktor	1823	2025	68s1	2w½	112s1	6w1	3s½	27w½	7s0	4.5	30.0
22.	Albert, Markus	2264	2255	32s1	41w1	6s½	1w0	87s½	25w½	57w1	4.5	28.5
23.	Sattler, Stefan	2075	2085	80s1	43w1	8s½	2w0	68s1	13w½	10s½	4.5	28.0
24.	Diller, Marianne	1933	1844	3s½	27w0	104s1	99w1	31s1	28w1	6s0	4.5	27.5
25.	Arora, Abhiraj	1497	1827	7w½	9s½	113w1	75s1	5w0	22s½	70w1	4.5	27.5
26.	Leis, Stefan	1992	1972	31s1	1w0	59s1	96w1	38s0	62w1	20w½	4.5	27.0
27.	Meulner, Fabian	2053	2085	44w½	24s1	35w½	62w1	46s1	21s½	4w0	4.5	27.0
28.	Stierhof, Michael	1986	2068	42w1	88s1	4w0	95s1	48w½	24s0	74w1	4.5	25.0
29.	Barsov, Vladislav	1893	1733	53s1	3w0	34s½	82w1	13s0	100w1	67s1	4.5	25.0
30.	Kuhmann, Peter	1921	1799	12w½	5s0		130s1	97w1	96s1	73w1	4.5	23.5
31.	Ruderer, Alexander		1740	26w0	97s1	18w½	93s1	24w0	120s1	63w1	4.5	23.5
32.	Brunsch, Michael	1954	1936	22w0	90s0	134w1	78s1	95w1	70s½	64w1	4.5	21.0
33.	Basel, Matthias	2041	1989	65s1	38w1	1s0	58w1	8s½	6w0	40s½	4.0	29.0
34.	Meulner, Klaus	2029	1986	52w1	4s0	29w½	84s1	98w1	20s½	14w0	4.0	27.5
35.	Heppert, Lars	1876	1910	150s1	11w½	27s½	100w1	41s1	3w0	8s0	4.0	27.0
36.	Rosin, Ralf	2068	1915	4w0	102s1	76w1	55s½	60w1	19s0	37w½	4.0	26.5
37.	Thurn, Stephan	1538	1761	13s½	150w1	140s1	3w0	11s0	77w1	36s½	4.0	26.5
38.	Liepold, Stefan	2165	2201	48w1	33s0	115w1	114s1	26w1	5s0	18w0	4.0	26.0
39.	Korn, Lukas Alexander		1883	1s0	104w1	99s1	116w1	10s0	69w1	12w0	4.0	26.0
40.	Utz, Helmut	1815	1788	17w½	18s½	131w1	57s½	15w0	115s1	33w½	4.0	25.5
41.	Redzepovic, Irfan	2047	2028	74w1	22s0	52w1	90s1	35w0	51s1	15w0	4.0	25.0
42.	Keck, Johannes	1857	1825	28s0	122w1	77s½	81w1	56s1	7w0	43s½	4.0	25.0
43.	Schütze, Benjamin	1800	1685	15w1	23s0	63w0	121s1	79w1	54s½	42w½	4.0	25.0
44.	Vennemann, Jürgen	1896	1831	27s½	13w0	105s1	122w1	45s½	92w1	16s0	4.0	24.5
45.	Kwossek, Martin	1857	1724	18w½	17s0	86w1	106s1	44w½	63s½	48w½	4.0	24.5
46.	Akhramsya, Muammar Ubai	1910	1949	114w1	6s0	92w1	101s1	27w0	94s1	19w0	4.0	24.0
47.	Steiner, Tizian	1897	1875	6w0	79s1	84w1	115s1	9w0	57s0	94w1	4.0	24.0
48.	König, Oliver	2011	1935	38s0	103w1	125s1	77w1	28s½	11w0	45s½	4.0	24.0
49.	Llugiq, Bajram	1914	1816	5w½	12s0	56w0	108s1	113w1	71s½	90w1	4.0	24.0
50.	Pflaum, Stefan	2062	1985	59s1	8w0	65s1		94w0	123s1	98w1	4.0	23.0
51.	Faust, Bernhard	1864	1818	140s0	105w1	119s1	72w1	6s0	41w0	95s1	4.0	22.5
52.	Kromer, Thomas	1909	1754	34s0	116w1	41s0	126w1	103s1	53w1	17w0	4.0	22.5
53.	Schwarzmann, Tobias	1954	1953	29w0	94s1	117w1	60s½	55w½	52s0	92s1	4.0	22.5
54.	Hock, Gerold	1945	1916	8s0		130w1	86s1	90w1	43w½	56s½	4.0	22.5
55.	Galter, Norbert		1507	75s0	136w1	148s1	36w½	53s½	91w1	13s0	4.0	22.5
56.	Martin Fernandez, Félix	1582	1430	72s0	138w1	49s1	91w½	42w0	111s1	54w½	4.0	22.0
57.	Flierl, Paul			119s0	+	79w1	40w½	91s½	47w1	22s0	4.0	22.0
58.	Wolf, Moritz		1601	107w½	121s1	15w½	33s0	131w1	74s0	89w1	4.0	21.0
59.	Schäfer, Ann-Kathrin	1779	1744	50w0	132s1	26w0	127s1	70w0	124s1	101s1	4.0	20.5
60.	Wallrab, Armin		1598	116s0	110w1	135s1	53w½	36s0	68w½	88s1	4.0	20.0
61.	Bauschke, Norman	1785	1636	132w0	142s½	121w½	141s1	12w0	109s1	91/+	4.0	17.0
62.	Gomer, Thomas	1851	1764	131w1	19s1	14w½	27s0	18w½	26s0	84w½	3.5	27.5
63.	Kassner, Sascha	1941	1937	2s0	101w1	43s1	103w1	4s0	45w½	31s0	3.5	27.0
64.	Wachter, Michael	1799	1779	73s1	140w½	11s0	119w1	7s0	99w1	32s0	3.5	25.0
65.	Tokgöz, Furkan		1759	33w0	78s1	50w0	83s1	102w1	18s0	85w½	3.5	24.0
66.	Kreiner, Daniel		1615	127w1	15s0	132w1	9s0	17w0	83s½	121w1	3.5	23.5
67.	Savchuk, Alexander	1813	1896	14w0	70s1	71w½	85s½	96w½	114s1	29w0	3.5	23.0
68.	Basel, Moritz	1878	1810	21w0	113s½	78w1	97s1	23w0	60s½	71w½	3.5	23.0
69.	Sammer, Fabian	1781	1672	124w1	16w0	82s½	12s½	116w1	39s0	81w½	3.5	23.0
70.	Weißmann, Peter	1824	1568	138s1	67w0	72s0	134w1	59s1	32w½	25s0	3.5	22.0
71.	Frysztacki, Marco		1605	130s½	149w1	67s½	16w0	80s½	49w½	68s½	3.5	22.0
72.	Freund, Bastian			56w1	114s0	70w1	51s0	73w0	102s½	113w1	3.5	21.0
73.	Abdelrahim, Ahmed, Dr.		1995	64w0	92s½	129w1	98s0	72s1	112w1	30s0	3.5	20.5
74.	Averkova, Olena	1851	1812	41s0	119w½	100s0	149w1	122s1	58w1	28s0	3.5	20.5
75.	Amberg, Deniz			55w1	111s0	102w1	25w0	92s0	79s½	115w1	3.5	20.5
76.	Kuhlemann, Claus	1812	1632	126s½	133w1	36s0	13w0	119s½	105w1	80s½	3.5	20.5
77.	Schwab, Philipp		1500	93w½	106s1	42w½	48s0	111w½	37s0	123w1	3.5	20.5
78.	Ratushna, Olha	1334	1445	145s1	65w0	68s0	32w0	82s1	118s½	111w1	3.5	20.0
79.	Kozic, David		1565	136s1	47w0	57s0	137w1	43s0	75w½	120s1	3.5	19.5
80.	Dreyer, Andre	1896	1832	23w0	115s0	107w1	124s1	71w½	98s½	76w½	3.5	19.5
81.	Ratushnyi, Artur	1299	1446	106w½	93s0	120w1	42s0	118w½	117s1	69s½	3.5	19.0
82.	Timurlenk, Emre		1313	94w0	147s1	69w½	29s0	78w0	141s1	114/+	3.5	18.5
120.	Kern, Daniel		1200	85w0	98s½	81s0	136w1	125s1	31w0	79w0	2.5	20.5

Mit uns bist du anderen immer einen Zug voraus.

Du bist ein Mastermind, wenn es um Hardware, Software und IT-Services geht? Oder ein echtes Multitasking-Talent mit Lust auf Kundenkontakt und Erfahrung im Telekommunikationsumfeld?

Begleite mit deiner Expertise unsere Kunden auf dem Weg in die digitale Transformation – egal ob Vollzeit oder Teilzeit.

Starte deine Ausbildung:

- Kaufleute für Büromanagement ^(M/W/D)
- Fachinformatiker:in für Systemintegration ^(M/W/D)

Deine Karriere als Professional:

- IT-Systemkaufmann/-frau ^(M/W/D)
- Fachinformatiker:in ^(M/W/D)
- Sachbearbeiter:in Fakturierung ^(M/W/D)
- Sales Consultant ^(M/W/D)
- Bürokaufleute für Auftragsabwicklung ^(M/W/D)



4,9 ★★★★★ kununu Score

Bay. Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft

Am 15.09.2024 in Regensburg – Oberfranken mit drei Mannschaften dabei – Fotos und Bericht von *Michael Brunsch*

Bavaria Regensburg lud am 15. September 24 zur Schnellschach-Mannschafts-Meisterschaft für die Oberliga und für die Landesliga Nord ein und organisierte die Turniere auch sehr professionell. Die Landesliga Süd richtete der SC Garching in Garching aus.

Der SC Höchststadt spielt seit einigen Jahren in der obersten Schnellschach-Liga Bayerns. Dank der beiden passiven Mitglieder Florian Ott und Lukas Schulz belegte er in der Oberliga hinter Augsburg und Neuburg Platz 3. Nominell war der SC Höchststadt auf Platz 2 gesetzt, die Erwartungen waren also sehr hoch. Der erste Dämpfer kam allerdings in Runde 1, als man gegen die Spielgemeinschaft Regen/Zwiesel (im Schnitt 73 ELO-Punkte schlechter) nur ein Unentschieden schaffte. Dann kam der Höchststadt-Motor immer mehr in Fahrt bis zum entscheidenden Kampf gegen Augsburg – zu diesem Zeitpunkt gleich an Mannschafts- und Brettpunkten. Während Peter mit einem Damen-Springer-Wirbel den Gegner besiegte, verloren Lukas und Michael. An Brett 1 verrannten sich die beiden Kontrahenten in eine massive Blockadestellung. Mehr als Remis war nicht drin, und somit war Augsburg durch.



Höchststadt gegen Heilsbronn in Runde 2

In der Schlussrunde gab es auch noch ein Unentschieden gegen Neuburg, das nach dem Verlust gegen Augsburg vorbeigezogen war. Am Ende, nach ca. sieben Stunden Schnellschach, sprang ein verdienter dritter Platz heraus.



Alle Tische der Oberliga

Florian und Lukas holten an Brett 1 und 2 jeweils 4½ Punkte, Peter punktete mit 5 Zählern am besten, Michael mit 50% und 3½ Punkten.

Rang	Mannschaft	G	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	Buchh
1	SF Augsburg 1	7	6	0	1	12 - 2	19.5	55.0
2	SK Neuburg	7	4	2	1	10 - 4	17.0	55.0
3	SC Höchststadt an der Aisch	7	3	3	1	9 - 5	16.5	50.0
4	SF München 1	7	4	1	2	9 - 5	15.5	53.0
5	SC Roter Turm Altstadt	7	4	0	3	8 - 6	16.0	50.0
6	SK Neumarkt	7	4	0	3	8 - 6	14.0	56.0
7	SK Kelheim	7	3	1	3	7 - 7	16.5	53.0
8	SC Bavaria Regensburg 1	7	3	1	3	7 - 7	16.5	45.0
9	SC Bayerwald Regen/Zwiesel	7	3	1	3	7 - 7	16.0	48.0
10	SC Gröbenzell 1	7	3	1	3	7 - 7	15.0	48.0
11	TSV Cadolzburg	7	1	3	2	5 - 7	13.0	37.0
12	SC Jäklechemie	7	1	3	3	5 - 9	12.0	49.0
13	SC Heilsbronn	7	1	1	5	3 - 10	7.5	44.0

Der PTSV-SK Hof belegte in der Landesliga Nord den 6. Platz und der SV Neustadt bei Coburg den 7. Platz:

Rang	Mannschaft	G	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	Buchh
1	SK Weiden	7	4	2	1	10 - 4	17.5	46.0
2	SG Büchenbach/Roth e. V.	7	4	2	1	10 - 4	16.0	50.0
3	SK Schwandorf	7	3	3	1	9 - 5	16.5	54.0
4	SC Postbauer-Heng	7	4	1	2	9 - 5	16.5	53.0
5	SC Furth im Wald	7	3	2	2	8 - 6	16.5	48.0
6	PTSV SK Hof	7	3	2	2	8 - 6	16.0	53.0
7	SV Neustadt bei Coburg	7	3	1	3	7 - 7	16.0	49.0
8	SC Bavaria Regensburg 2	7	2	1	4	5 - 9	13.0	48.0
9	SK Schwanstetten	7	2	0	5	4 - 10	12.0	47.0

Zur Vollständigkeit auch die Tabelle der Landesliga Süd, ausgerichtet vom SC Garching:

Rang	Mannschaft	G	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	Buchh
1	SC Garching 1980	7	6	0	1	12 - 2	21.0	49.0
2	SK Germering	7	5	2	0	12 - 2	18.5	53.0
3	SV Röhrnbach	7	4	2	1	10 - 4	16.0	50.0
4	MSA Zugzwang 82	7	4	1	2	9 - 5	17.0	45.0
5	SK Tarrasch 1945 München	7	2	3	2	7 - 7	16.5	54.0
6	SC Gröbenzell 2	7	2	2	3	6 - 8	15.5	51.0
7	SC Ismaning	7	2	1	4	5 - 9	10.5	46.0
8	MTV Ingolstadt	7	2	0	5	4 - 10	12.5	53.0
9	SF München 2	7	1	2	4	4 - 10	9.0	42.0
10	SV Höhenkirchen	7	0	1	6	1 - 13	3.5	47.0

Mehr Infos auf:

www.schachbund-bayern.de/schnellschach-mannschaftsmeisterschaft-2024

Oberfranken: Claus Kuhlemann neuer Chef

Neuer 1. Vorsitzender des Schachbezirkes Oberfranken – von *Reiner Schulz*



Christian Koch, Claus Kuhlemann, Christopher Hartleb, Jessica Thein, Alexander Sude, Reiner Schulz, Tobias Pfadenhauer, Christian Gebhardt, Jan Fischer, Mirko Fuchs, Roland Krämer

Die gut besuchte Mitgliederversammlung des Schachbezirkes Oberfranken am 30.06.2024 in Oberkotzau sorgte bei den Wahlen auf mehrere entscheidenden Positionen für einen Wechsel. Allen voran war der Posten des Bezirksvorsitzenden neu zu besetzen. Ingo Thorn hatte diesen zwölf Jahre lang innegehabt – bis zum 15. Juni, als er zum neuen Präsidenten des Bayerischen Schachbunds gewählt wurde. Zwei Wochen lang führte sein Stellvertreter Wolfgang Siegert die Geschäfte. Nun wurde Claus Kuhlemann (SV Memmelsdorf) ohne Gegenkandidaten zu seinem Nachfolger bestimmt. Eine der ersten Amtshandlungen Kuhlemanns: Er würdigte seinen Vorgänger und ernannte ihn – nach einstimmigem Beschluss der Versammlung – zum Ehrenvorsitzenden. Ingo Thorn, der die Versammlung souverän leitete, bedankte sich mit zum Teil nachdenklichen Worten und richtete einen Appell an die Delegierten aus den Vereinen: Es brauche für die Zukunft auch Funktionärs-Nachwuchs.



Da Wolfgang Siegert, der verdiente Kulmbacher, nicht mehr antrat, wurde Reiner Schulz (SC Höchstadt) zum neuen stellvertretenden Vorsitzendem gewählt. Das BVO-Ehrenmitglied bleibt damit dem Vorstand erhalten, gab aber nach 30 Jahren (8 Jahre Bezirksjugendleitung und 22 Jahre Bezirksspielleitung) sein Amt als Bezirksspielleiter in jüngere Hände. Christian Gebhardt übernimmt, sein Stellvertreter ist Alexander Sude. Anstelle von Gebhardt

wiederum übernimmt Mirko Fuchs die Vertretung des Bezirksjugendleiters Tobias Pfadenhauer. Neu im Amt sind außerdem Roland Krämer als Seniorenwart und Christopher Hartleb als Vorsitzender des Rechtsausschusses; die bisherigen Amtsinhaber Franz Geisensetter und Manfred Köhler hatten nicht mehr kandidiert. Christian Koch (SC Höchstadt) wurde zum Beisitzer im Rechtsausschuss gewählt.

Ehrungen gehören zu einer MV immer dazu – allerdings ist der Titel Ehrenvorsitzender zum ersten Mal verliehen worden; zu rüheren Zeiten gab es nur einen einzigen Ehrenpräsidenten, Hermann Nemptert. Der Jugendförderpreis, dotiert mit 200 Euro, geht an den SV Neustadt b. Coburg. Den Ludwig-Schirner-Ehrenpreis erhielt Norbert Wahner, der umtriebige Vorsitzende und Macher der Schachabteilung der Concordia Strullendorf. Die Ehrennadel in Gold ging an Gerald Löw, der den Schachbezirk bei vielen Turnieren im In- und Ausland vertritt und zudem sämtliche oberfränkische Meistertitel gewonnen hat. Die Ehrennadel in Silber gab es für Klaus Steffan, bekannt durch das fränkische Schachportal Steffans Schachseiten. Die Ehrennadel in Bronze bekam Manfred Köhler verliehen, der den Rechtsausschuss des Bezirks geleitet hatte.

1. Vorsitzender	Ingo Thorn	neu	Claus Kuhlemann
2. Vorsitzender	Wolfgang Siegert	neu	Reiner Schulz
1. Bezirksspielleiter	Reiner Schulz	neu	Christian Gebhardt
2. Bezirksspielleiter	Cristian Gebhardt	neu	Alexander Sude
Bezirkskassiererin	Jessica Thein		Jessica Thein
Schriftführer	Wolfgang Siegert	neu	Jan Fischer
1. Bezirksjugendleiter	Tobias Pfadenhauer		Tobias Pfadenhauer
2. Bezirksjugendleiter	Christian Gebhardt	neu	Mirko Fuchs
Mitgliedererfassung	Claus Kuhlemann		Claus Kuhlemann
Pressereferent	Jan Fischer		Jan Fischer
Beauftragte für Schulschach	Amy Koppe		Amy Koppe
Beauftragte für Frauenschach	Stefanie Kübrich		Stefanie Kübrich
Wertungsbeauftragter	Claus Kuhlemann		Claus Kuhlemann
Webmaster	Elias Pfann		Elias Pfann
Beauftragter für Seniorenschach	Franz Geisensetter	neu	Roland Krämer
Vorsitzender des Rechtsausschusses	Manfred Köhler	neu	Christopher Hartleb

Ihre besondere Brisanz bezog die Versammlung diesmal aus der Diskussion um eine Reform der Bezirksligen. Es lagen dazu zwei Vorschläge vor – einer für offene Bezirksligen, ein anderer für die Reduzierung der Auf- und Absteiger. Engagiert, aber jederzeit fair tauschten Vereinsvertreter Argumente für und wider aus. Bevor es aber an die vermutlich knappe Abstimmung gehen konnte, kam ein Antrag auf Nichtbefassung dazwischen, was nach der Geschäftsordnung zulässig ist. Die Versammlung folgte diesem Antrag mehrheitlich; das heißt: Die MV kassierte beide Anträge, sodass darüber keine Entscheidung fallen musste. Durchaus eine überraschende Entwicklung. An der Nichtbefassung fand die Versammlung offensichtlich Gefallen, so wurde auch über die Pflicht, einen Schiedsrichter zu stellen, nicht abgestimmt. Zustimmung fanden hingegen die Anträge über die Erhöhung der Spielerzahl bei Mannschaftsmeldungen von 20 auf 22 mit 2 U18 Spielern, sowie die Nachmeldung von zwei Spielern im Zeitraum 15.-31.12., eine Konkretisierung der Handyregel und kleinere Änderungen der Jugendturnierordnung.

Retroschachzeitung: SZ14 (1997)

In dieser neuen Reihe erinnern wir an die „alten“ Schachzeitungen mit einer kleinen Seitenauswahl - von Felix Menzel

SC Höchststadt

intern & aktuell
DAS VEREINSMAGAZIN
DES SCHACHCLUBS HOCHSTADT



Bayerische: Jan Volkert verfehlt als 4. nur knapp Deutsche Stadtmesterschaften: Peter Kiefer und Stefan Parr stark
Puschendorf: Götzl & Dietze schwach - Kasparow-Partien
U13-Mannschaft: In der dritten Runde ausgeschieden

Mai + Juni 97

Ausgabe 14 27.6.1997 Auflage: 38 umsonst!

Stadtmesterschaft Herren 1997 - Gruppe A

Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkt.	SB	WB	
1. Peter Kiefer	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
2. Christian Schüt	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
3. Hermann Dietze	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
4. Gerhard Leicht	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
5. Rainer Schulz	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
6. Werner Köpcke	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
7. Dr. Walter Schmidt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
8. Dieter Lindner	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
9. Norbert Regner	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
10. Jürgen Gornik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
11. Josef Gornik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
12. Holger Schwarzwald	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0

Beidezeit: Zwei Stunden für die ersten 40 Züge, 30 Minuten für den Rest der Partie.
Termin: Die angegebenen Termine hängen aus. Können zum mitnehmen sollen möglichst eingehalten werden, um einen reibungslosen Ablauf des Turniers zu sichern. Bei sei auch darauf hingewiesen, dass Parteien nicht unbedingt am vereinbarten gespielt werden müssen und auch vorzeitig abschwören werden können.

Sonderregelung für Gruppe A: Der Turnierschlichter hat die zügige Durchführung des Turniers folgende Regelung beschlossen. Alle Partien der ersten acht Runden, die nicht bis zum 25. August 1997 gespielt sind werden mit 0,0 als nicht gespielt gewertet.

Verweispokal 1997

Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkt.	SB	WB	
1. Peter Kiefer	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
2. Christian Schüt	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
3. Hermann Dietze	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
4. Gerhard Leicht	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
5. Rainer Schulz	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
6. Werner Köpcke	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
7. Dr. Walter Schmidt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
8. Dieter Lindner	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
9. Norbert Regner	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
10. Jürgen Gornik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
11. Josef Gornik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
12. Holger Schwarzwald	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0

Stadtmesterschaft Herren 1997 - Gruppe B

Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkt.	SB	WB	
1. Stefan Parr	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
2. Alfred Götzl	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
3. Hermann Bauer	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
4. Rainer Schulz	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
5. Andreas Hagl	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
6. Robert Röder	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
7. Leo Rabhann	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
8. Benjamin Strauß	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
9. Berndt Winter	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50

Beidezeit: Zwei Stunden für die ersten 40 Züge, 30 Minuten für den Rest der Partie.
Termin: Die angegebenen Termine hängen aus. Können zum mitnehmen sollen möglichst eingehalten werden, um einen reibungslosen Ablauf des Turniers zu sichern. Bei sei auch darauf hingewiesen, dass Parteien nicht unbedingt am vereinbarten gespielt werden müssen und auch vorzeitig abschwören werden können.

Aufsteiger des Monats: Peter Kiefer und Stefan Parr
Völlig überraschend stehen die beiden Jüngsten in den Spitzenpositionen der Stadtmesterschaften!

Bayerische Jugend-Einzelmeisterschaften

Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkt.	SB	WB	
1. Matthias Meisinger	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
2. Stefan Parr	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
3. Hermann Bauer	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
4. Rainer Schulz	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
5. Andreas Hagl	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
6. Robert Röder	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
7. Leo Rabhann	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
8. Benjamin Strauß	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
9. Berndt Winter	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50

Puschendorf-Open 29.-31.5.

Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkt.	SB	WB	
1. Stefan Parr	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
2. Alfred Götzl	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
3. Hermann Bauer	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
4. Rainer Schulz	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
5. Andreas Hagl	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
6. Robert Röder	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
7. Leo Rabhann	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
8. Benjamin Strauß	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
9. Berndt Winter	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50

Thomas Dietze

Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkt.	SB	WB	
1. Thomas Dietze	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
2. Alfred Götzl	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
3. Hermann Bauer	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
4. Rainer Schulz	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
5. Andreas Hagl	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
6. Robert Röder	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
7. Leo Rabhann	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
8. Benjamin Strauß	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
9. Berndt Winter	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50

INHALT

2	Inhalt, DMZ-Liste April 97 und Knebocke 13-14
3	Zielartikel: Bayerische-Puschendorf, Kasparow-Deep Blue
4	Herren-Stadtmesterschaften 1997, Verweispokal
5-6	Ergebnisse Stadtmesterschaften der Jugend und der Herren, Pokal, Oberliga U15+U20-Mannschaftsergebnisse, 1.-2. Schach-Bundesliga, Kreis-Schachschach der Herren, Bayerische Jugend-Einzelmeisterschaften, Bayerische Schachschulmannschaftsmeisterschaften, Oberbayerische Vereinsjugendmannschaftsmeisterschaften
7	Kombinationen und Gewinner
8	Foto, Partie von Richard Schmidt
9	Puschendorf-Open, Parteien von den Bayerischen der Höchststadt/Jugendlichen
10	Partien vom "Mensch gegen Maschine"-Duell: Kasparow gegen Deep Blue, Telefonliste Juni 97
11	Ergebnisse der Herren-Mannschaftsmeisterschaften 96/97, Paarungen Herren 1 97/98, Jugendmeckel
12	Termine Juni - Oktober 97, Geburtstage und Vorstand

DMZ-Liste April 97

u.a. inklusive der offiziellen Auswertung der oberbayerischen Jugendmeisterschaften

Platz	Name	DMZ	D.V.	Platz	Name	DMZ	D.V.	
1 (11)	Dietze Sebastian	2158	68	24	25 (25)	Röder Robert	1529	28
2 (2)	Krems Stefan	1970	44	0	26 (26)	Kröner Josef	1524	21
3 (3)	Gornik Janusz	1959	3	0	27 (27)	Janusz Kröner	1487	14
4 (4)	Gornik Stefan	1888	11	0	28 (28)	Maier Martin	1452	17
5 (5)	Schmitz Richard	1850	36	0	29 (29)	Strauß Benjamin	1432	17
6 (6)	Leicht Christian	1810	46	0	30 (31)	Lenz Martin	1427	24
7 (7)	Leicht Gerhard	1808	34	0	31 (32)	Schwarzmann Holger	1427	16
8 (8)	Schmitz Walter Dr.	1768	37	0	32 (32)	Hagl Andreas	1373	14
9 (9)	Schulz Rainer	1742	0	0	33 (33)	Parr Stefan	1223	6
10 (10)	Metzner Peter	1737	24	0	34 (37)	Schwarzmann Tobias	1206	6
11 (11)	Wannemann Günmar	1732	21	0	35 (34)	Bauer Martin	1104	4
12 (12)	Paulin Wolfgang	1701	28	0	36 (35)	Dietze Christian	1152	4
13 (13)	Brandstetter Martin	1699	25	0	37 (38)	Winter Berndt	1127	4
14 (14)	Regner Norbert	1696	25	0	38 (38)	Kantel Robert	1058	8
15 (15)	Porkner Werner	1691	36	0	39 (40)	Menzel Felix	1057	5
16 (16)	Dieter Lindner	1681	26	0	40 (41)	Leicht Christian	1027	10
17 (17)	Harterles Paul	1669	20	0	41 (-)	Meier Peter	997	2
18 (18)	Dietze Christian	1661	26	0	42 (42)	Göhl Thomas	914	1
19 (19)	Dieter Lindner	1659	25	0	43 (43)	Schmitt Tobias	910	1
20 (20)	Dieter Lindner	1658	26	0	44 (44)	Wolke Sebastian	892	2
21 (21)	Dieter Lindner	1657	25	0	45 (45)	Volkert Jan	822	4
22 (22)	Schmitz Walter Dr.	1650	22	0	46 (45)	Röder Robert	778	4
23 (23)	Schmitz Walter Dr.	1649	22	0	47 (46)	Rohlfinger Andreas	720	1
24 (24)	Rabhann Leo	1532	0	0				

Neu hinzugekommen die Jugendmeckel-Partien
Die Besetzung in Höchststadt: Spitzengruppe: Feldtschneiders Zahlen sind offiziell und neu
1. Anzahl der insgesamt gespielten Partien: DMZ-Veränderung vom 30.3. zum 21.4.
Durchschnittliche DMZ-Anzahl = 13,47 (13,47) DMZ

Knebocke 13

Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkt.	SB	WB	
1. Stefan Parr	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	3,08	4,75	60
2. Alfred Götzl	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
3. Hermann Bauer	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
4. Rainer Schulz	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
5. Andreas Hagl	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
6. Robert Röder	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	2,95	5,25	50
7. Leo Rabhann	0	0	1													

Historie: Sommerturnier

von 1996 bis 2024

Name	Erste Plätze	Zweite Plätze	Dritte Plätze
Janusz Gorniak	1997, 2001, 2002, 2008	1996, 2013	-
Michael Brunsch	2015, 2018, 2019, 2024*	2016, 2017	2020
Lukas Schulz	2012, 2016, 2022	2015, 2018	2013, 2017, 2024
Hermann Bauer	2000, 2014	2009, 2012	1997, 2001, 2008
Alfred Götzl	2006, 2010	1998, 1999	2015
Peter Grüßner	2003, 2011	2008	2005, 2010
Felix Menzel	1999, 2005	-	-
Werner Porkristl	1998	2000, 2001, 2002, 2003	2004
Peter Metzner	2007*	1997, 2005, 2010	1998, 2000, 2009
Peter Seidel	2017	2019, 2020, 2022	-
Sebastian Dietze	2020	2006	1996, 2002
Gerhard Leicht	2013	2011	-
Norbert Regner	2004	-	1999
Alexander Mönius	2023	-	2022
Stefan Krens	1996	-	-
Tobias Schwarzmann	2007*	-	-
Rüdiger Roppelt	2009	-	-
Andreas Kellmann	2021	-	-
Christian Koch	2024*	-	2012
Peter Meier	-	2004	2006
Robert Röder	-	2014*	2003
Joachim Kröger	-	2014*	-
Jan Bieberle	-	2021	-
Reiner Schulz	-	2023	-
Elias Pfann	-	-	2016, 2018
Holger Schwarzmann	-	-	2007
Horst Schulz	-	-	2011
Norman Bauschke	-	-	2019
Felix Stier	-	-	2021
Tassilo Hein	-	-	2023

* geteilter Platz

Vor 1996 konnten wir keine Endstände finden. Wer welche hat – gerne an uns!

Historie: Vereinspokalsieger

von 1965 bis 2023

Spieler	#1.	Wann?
Sebastian Dietze	10x	1995, 1998, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2015
Lukas Schulz	5x	2013, 2014, 2017, 2019, 2020
Volker Nowak	4x	1977, 1979, 1980, 1986
Stefan Krug	4x	1983, 1984, 1985, 1987
Gerhard Leicht	4x	2000, 2002, 2003, 2004
Hermann Bauer	3x	1968, 1971, 1990
Jürgen Appel	3x	1972, 1973, 1978
Richard Schmitt	2x	1989, 1993
Werner Stolle	1965	Franz Gehr 1966
Fritz Kroh	1969	Siegfried Feulner 1970
Erwin Rittmaier	1975	Kurt Habel 1976
Dr. Walter Schmidt	1982	Alfred Kohler 1991
Jozef Gorniak	1997	Janusz Gorniak 1999
Felix Menzel	2012	Alexander Mönius 2016
Jan Bieberle	2022	Peter Seidel 2023

Olivers Originale - Ein origineller Blick in unsere Vereinsgeschichte

Teil 2 des 10-Jahresrückblicks
Unser Vereinsabend im Jahr 2014 – von *Oliver Mönius*

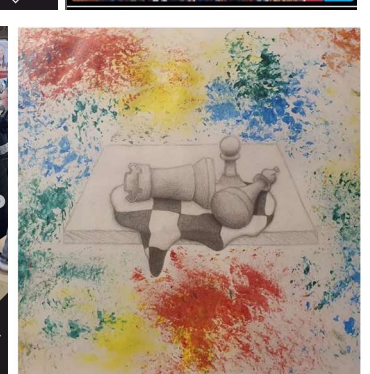
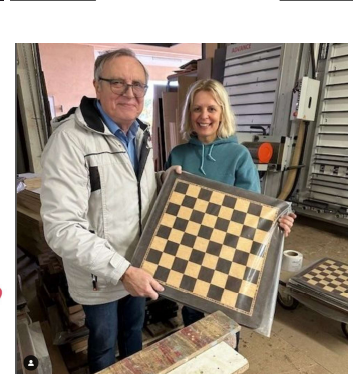
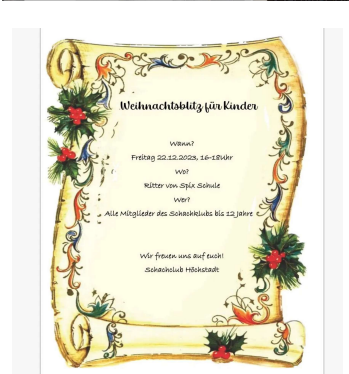
2014 – Ein Jahr mit vielen prägenden Ereignissen. Fußball Deutschland wird zum dritten Mal Weltmeister, das aufkommende Ebola-Virus hält die Welt im Atem, die Einführung der Erfolgsstory PKW Maut wird vom Bundestag verabschiedet und der Support von Windows XP, des letzten guten Betriebssystems von Microsoft, läuft aus. Abseits der großen Themen der Nachrichtenblätter ist die Aufmerksamkeit im Haus der Vereine auf ganz andere Dinge gerichtet. Gabeln, Opfer und Mattdrohungen beschäftigen die Höchststadter Schachspieler jeden Freitagabend durchaus mehr. Viele von damals sind heute noch eifriger Blitzspieler oder ambitionierte Aspiranten auf die Titel des Stadt- oder Pokalmeisters. Andere haben eine Schachpause eingelegt oder sind leider von uns gegangen. Eines ist wohl gleich beliebt. Das Ärgern über den einen oder anderen halben oder ganzen Punkt, der durch einen dummen Fehler mal wieder liegen gelassen wurde.





Instagram-Auftritt des SC Höchststadt

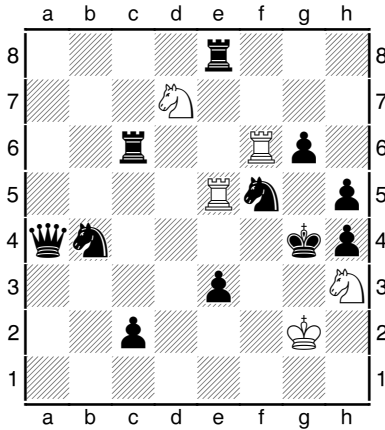
490 Abonnenten und 260 Beiträge – www.instagram.com/sc_hoehstadt –
 sehenswertes Social-Media-Angebot des SC Höchststadt – lustige, aktuelle Motive
 – Fan werden und liken – zusammengestellt von *Sebastian Dietze*



Schachprobleme zum Knobeln

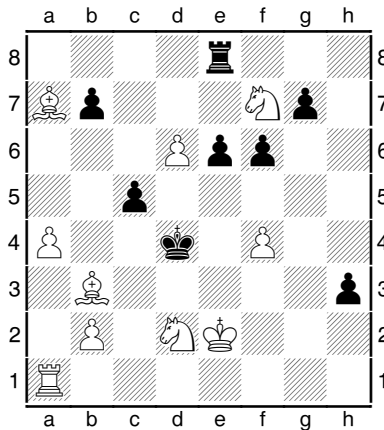
zusammengestellt von FM Lukas Schulz

Aufgabe 317



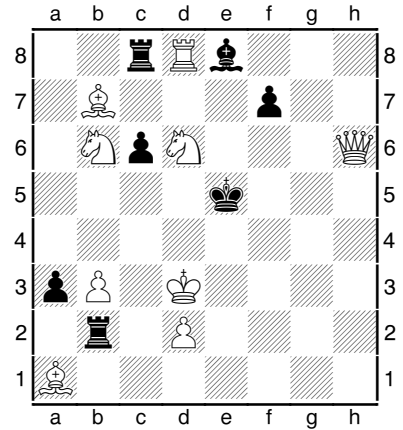
Matt in 3!

Aufgabe 318



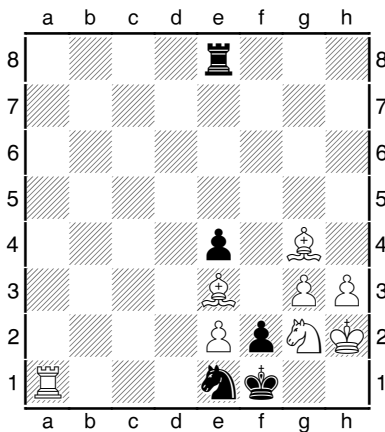
Matt in 3!

Aufgabe 319



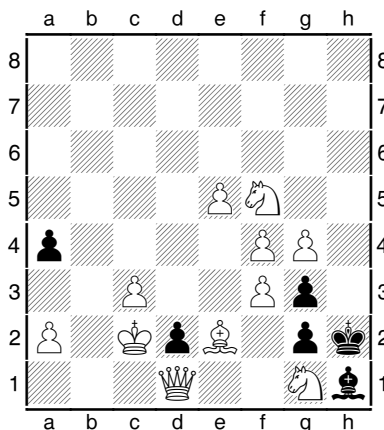
Matt in 2!

Aufgabe 320



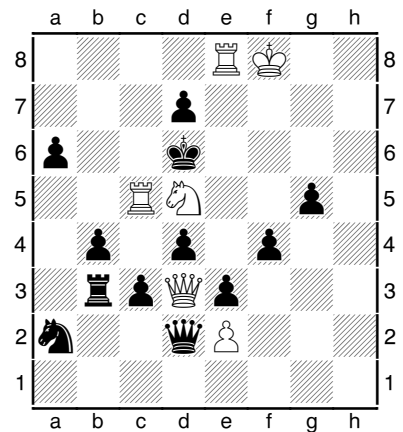
Matt in 3!

Aufgabe 321



Matt in 5!

Aufgabe 322



Matt in 3!

Lösungen der Aufgaben

A311: 1.Tfe2 Lxg2 2.Ta2 Le4 3.Db2#

A312: 1.Ta1 g6 2.Ta4 Kd4 3.Lc3#

A313: 1.Dg5 Sxg5 2.Kc7 Kxd4 3.Lb6#

A314: 1.Lg1 e6 2.Lh2 cxb4 3.Sg8 Kxg4 4.Sf6+ Kf5 5.g4#

A315: 1.Lc5 bxc5 2.Se5 fxe5 3.Sf5+ gxf5 4.Txa6#

A316: Der weiße König stand falsch, er sollte auf f8 stehen. (Siehe Aufgabe 322)

Höchstädter Schach-Geschichten

Anekdoten und Erinnerungen unserer Mitglieder – Teil 2 – gesammelt von *Sebastian Dietze*

Schlüsselfelder! In der Zeit um 1986

unterrichtete der Erlanger Schachtrainer Willi Kaspar die Spielerinnen und Spieler des SC Höchstädt. Ungewöhnliche Eröffnungen wie das Fajarowicz-Gambit und Chandler-Vinken wurden uns nahegebracht.

Ein wichtiges Mittelspielthema waren Schlüsselfelder, die uns bis dahin in erster Linie als die beiden Schachfreunde Otto Rose und Robert Röder bekannt waren, die damals in Schlüsselfeld wohnend regelmäßig nach Höchstädt zum Vereinsabend kamen.

Martin Eiglsperger

Glatteis! Der Winter 1983

hatte einen spiegelglatten Sonntag, man konnte auf der Straße Schlittschuh fahren. Wir wollten bei einem Heimspiel die Schachspieler aus Hof. Empfangen Hof war Erster und wir waren abstiegsbedroht. Um 8.30 Uhr rief Herr Richling an, dass sie in Münchberg sind und wegen des Glatteises nicht weiter kommen und umkehren wollen. Ich bot ein Remis an und die Hofer waren damit einverstanden.

Ich verständigte die Spieler bis auf Jürgen Appel, den ich am Telefon nicht erreichen konnte. Ausgerechnet dieser traf in Bamberg einen Kronacher, die auch aufsteigen wollten. Der wunderte sich, dass wir gegen Hof ein Remis geschafft haben. Jürgen sagte, dass wir gar nicht gespielt haben. Der Kronacher verständigte sofort den Spielleiter Ludwig Schirner.

Da wir im nächsten Spiel Seubelsdorf mit 5:3 besiegten und Hof Kronach besiegte, war unser Spielergebnis gegen Hof nicht entscheidend. Wir und Hof erhielten eine Geldstrafe von 50 DM.

Michael Weltz

Verdutzt! Es war 1996

im November und Werner Porkristl lud zum achten Mal zu seiner Nacht der Schachgeneräle ein. Unser Schnellschachturnier ist längst ein Klassiker. Viele Gäste, v.a. aus Bamberg, Forchheim und Großenseebach, waren auch dabei. Der 14-jährige Johannes Zwanzger vom TSV Kirchheurnbach ließ 1996 „zwei Dutzend verdutzte Höchstädter“ (FT-Titelzeile) hinter sich. Er gewann 1999 nochmals, wechselte zum SC Forchheim, wurde Fide-Meister. Unsere Nacht der Schachgeneräle möge noch viele November-Freitage bereichern – gerne mit Siegern aus Nah und Fern.

Sebastian Dietze

Doppelgänger! Wir erlebten eine kuriose Geschichte am 20. Januar 2008

bei der Anreise zum Auswärtsspiel bei der SG Waldsassen Wiesau. Ich spielte damals noch in unserer ersten Mannschaft. Eine schier endlose Strecke von 150 km und knapp 2 Stunden Fahrzeit stand uns bevor. Das Spiellokal, der Bayerische Hof sollte ja nicht schwer zu finden sein. Rechtzeitig vor 9 Uhr erreichten wir Waldsassen und das Lokal. Doch es schien noch geschlossen und wo waren die anderen? Im ersten Moment sorgte der Anruf eher für Verwirrung, denn auch der zweite Teil der Mannschaft stand vor dem Bayerischen Hof und waren doch nicht zu sehen.

Dann klärte sich der Sachverhalt: Spielort war der Bayerische Hof ... in Wiesau, knapp 20 km von unserem Standort entfernt. Gerade noch erreichbar für uns innerhalb des Zeitlimits, dumm gelaufen.

Als ich die Geschichte jetzt beim Altstadtfest erzählte, warf Tobias Pfadenhauer ein, dass es auch den Kronachern passiert ist. Also doch ganz normal.

Wolfgang Paulini

Bayerische Einzelmeisterschaft 2024

Bericht von *Lukas Schulz*

Vom 25.08 bis 31.08. fand in Rosenheim die Bayerische Einzelmeisterschaft 2024 statt. Im Vergleich zu letztem Jahr gab es dieses Jahr deutlich weniger Teilnehmer, da pro Bezirk nur noch 2 Spieler berechtigt waren sich zu qualifizieren. In den Jahren zuvor durften die Bezirke jeweils 4 Spieler melden.

Insgesamt haben diesmal 27 Spieler teilgenommen, wobei es ein Spielfrei gab, da der aktuelle Oberfränkische Meister, mit dem ich anreisen wollte, kurzfristig ausgefallen ist. Ich war nach meinen Mannschaftskollegen vom SC Erlangen, Eduard Miller, und Lars Goldbeck von Bavaria Regensburg, auf Brett 3 gesetzt und hatte in der ersten Runde Weiß. Nachdem ich einen Zug übersehen hatte, sah es zwischenzeitlich sehr schlecht aus. Nachdem mein Gegner allerdings etwas ungenau spielte, konnte ich nochmal rauskommen und mich in ein ausgeglichenes Endspiel retten, was dann auch Remis endete.

Am nächsten Tag ging es vormittags erst einmal mit etwas Skat weiter. Zusammen mit den Oberfränkischen Schachfreunden Christoph Sesselmann (Bindlach) und Christian Gebhardt (SV Seubelsdorf) wurde vormittags und am Abend immer schön Kartenspiele gespielt. Mit Schach ging es am Nachmittag weiter, wobei ich die zweite Runde gewinnen konnte. Die erste Doppelrunde fand am darauf folgenden Tag statt. Die Morgenrunde konnte ich gewinnen, in der zweiten Partie an dem Tag sah es zuerst ganz gut aus, dann ging es allerdings durch einen Fehler schnell in die andere Richtung und ich hatte Glück, dass da noch ein Remis rausprang.

Die nächsten zwei Runden verliefen dann allerdings nicht mehr so gut. Zuerst verlor ich mit Schwarz gegen den späteren Vizemeister, den an zwei gesetzten Lars Goldbeck. Die ganze Partie über war mein Gegner am Drücker. Nachdem es dann nach Remis aussah, versuchte ich sogar selber noch auf Gewinn zu spielen, was allerdings nicht ging und ich am Ende doch noch verlor. Am Abend wurde, wie an allen anderen Einzelrunden auch, am Fußballplatz neben an ein bisschen Fußball gespielt, meistens mit den Teams Oberfranken gegen den Rest. Die nächste Runde ging dann auch verloren, sodass das Ziel noch war die Top 10 zu erreichen und eventuell in die Preisgeldränge zu kommen.

Die Partien sieben und acht konnte ich dann auch wieder gewinnen, sodass mit einem Sieg in der letzten Runde theoretisch sogar noch der 3. Platz drin gewesen wäre. Unglücklicherweise bekam ich in der letzten Runde dann noch einmal Doppelschwarz. In einer komplizierten Zeitnotphase vor dem 40. Zug einigte ich mich mit meinem Gegner auf Remis. Dadurch waren wir auch beide sicher in den Top 10, was die Qualifikation für das nächste Jahr bedeutete. Am Ende landete ich insgesamt auf dem 7. Platz, was ok war.

Insgesamt war es auf jeden Fall wieder ein sehr schönes Turnier, bei dem vor allem die Atmosphäre neben dem Schach super ist, mit z.B. den Skat- und Fußballrunden, und meistens den gleichen Schachfreunden. Ich habe auch vor dann nächste Jahr wieder mitzuspielen.

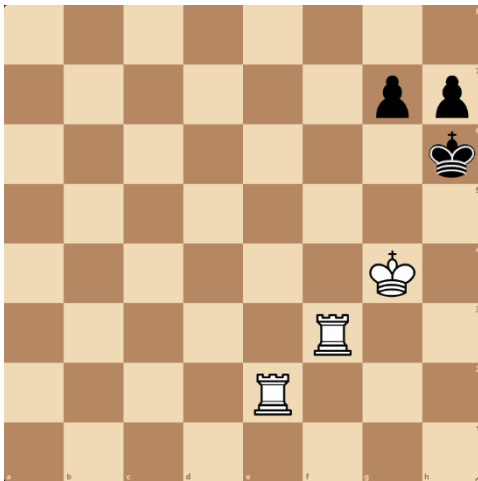


Endtabelle nach 9 Runden

Rg.	Name	Elo	Land	1.Rd	2.Rd	3.Rd	4.Rd	5.Rd	6.Rd	7.Rd	8.Rd	9.Rd	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	FM Miller Eduard	2319	GER	10s½	22w1	9s1	2w1	5s1	13w1	6s½	4w0	3s½	6,5	48	392	5
2	FM Goldbeck Lars	2321	GER	24w1	12s1	13w1	1s0	7w1	6s½	5w1	8s½	4w½	6,5	47,5	395,5	5
3	Ammon Tobias	2199	GER	22s½	14w1	19s½	7w½	11s½	18w½	9s1	13w1	1w½	6	43	385	3
4	Uphoff Lennart	2197	GER	20w½	15s1	5w0	23s½	26w1	8s½	21w1	1s1	2s½	6	42,5	382	4
5	Türel Tugrul	2033	TUR	16s1	9w½	4s1	20w1	1w0	7s1	2s0	6w½	11s½	5,5	48,5	390	4
6	FM Schlichtmann Robin	2264	GER	11s1	19w½	20s0	10w1	18s1	2w½	1w½	5s½	8w½	5,5	46	399,5	3
7	FM Schulz Lukas	2298	GER	15w½	18s1	8w1	3s½	2s0	5w0	24w1	19s1	9s½	5,5	45	395	4
8	Friedrich Ricardo	2167	GER	14s½	10w1	7s0	27w1	9s½	4w½	11s1	2w½	6s½	5,5	45	387	3
9	FM Schmid Roland	2185	GER	23w1	5s½	1w0	24s1	8w½	19s1	3w0	18s1	7w½	5,5	44	392,5	4
10	FM Vogel Robert	2100	GER	1w½	8s0	21w1	6s0	15w½	26s1	12w½	14s½	18w1	5	42	378	3
11	Bunk Wolfgang	2042	GER	6w0	17s1	25w1	13s½	3w½	12s½	8w0	21s1	5w½	5	42	367	3
12	Kottmair Toni	2110	GER	25s1	2w0	18s0	14w½	27s1	11w½	10s½	20w1	15s½	5	37	367,5	3
13	Vollnhals Michael	2187	GER	21s1	27w1	2s0	11w½	20s1	1s0	18w½	3s0	14w½	4,5	42	382	3
14	Steinhauer Artur	1994	GER	8w½	3s0	15w½	12s½	24w½	22s½	16w1	10w½	13s½	4,5	41,5	361	1
15	Weichlein Paul	2045	GER	7s½	4w0	14s½	16w½	10s½	25w1	19w½	24s½	12w½	4,5	39,5	361	1
16	Lang Zalan Andreas	2220	GER	5w0	20s0	17w1	15s½	21w0	-1	14s0	25w1	27s1	4,5	34,5	316,5	4
17	Sesselmann Moritz	1873	GER	19s0	11w0	16s0	-1	25s0	27w1	22w1	23s½	24w1	4,5	31,5	308	4
18	Gold Florian	1970	GER	26s1	7w0	12w1	19s1	6w0	3s½	13s½	9w0	10s0	4	43,5	379,5	3
19	Biedenkopf Philipp	2103	GER	17w1	6s½	3w½	18w0	23s1	9w0	15s½	7w0	21s½	4	42,5	367,5	2
20	Kaiser Richard	2019	GER	4s½	16w1	6w1	5s0	13w0	21s0	26w1	12s0	23w½	4	40,5	363,5	3
21	Eichenauer Pascal	2018	GER	13w0	24s½	10s0	22w1	16s1	20w1	4s0	11w0	19w½	4	39,5	364	3
22	Brunner Tobias	2024	GER	3w½	1s0	24w0	21s0	-1	14w½	17s0	27s1	25w1	4	36,5	320,5	3
23	Sesselmann Christoph	2003	GER	9s0	26w1	27s½	4w½	19w0	24s0	-1	17w½	20s½	4	35,5	321,5	2
24	Förch Benedikt	2102	GER	2s0	21w½	22s1	9w0	14s½	23w1	7s0	15w½	17s0	3,5	41,5	360,5	2
25	Gebhardt Christian	1905	GER	12w0	-1	11s0	26s0	17w1	15s0	27w½	16s0	22s0	2,5	34,5	300	2
26	Knoblauch Leonhard	2158	GER	18w0	23s0	-1	25w1	4s0	10w0	20s0	-0	-0	2	38	243	2
27	Ammann Samuel	1786	GER	-1	13s0	23w½	8s0	12w0	17s0	25s½	22w0	16w0	2	36,5	301	1

Spannende (Endspiel)-Rätsel 9

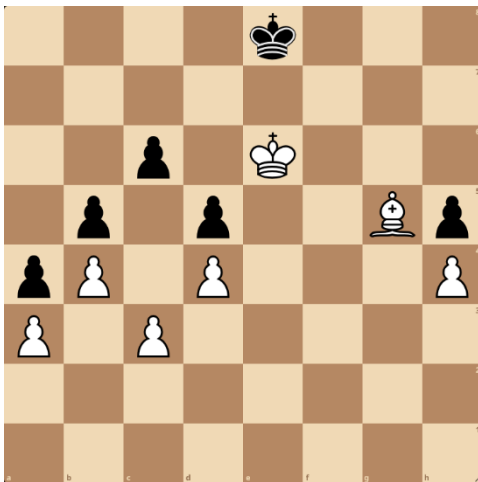
Teil 9 der Serie – Knobelaufgaben- von *Alexander Mönius*



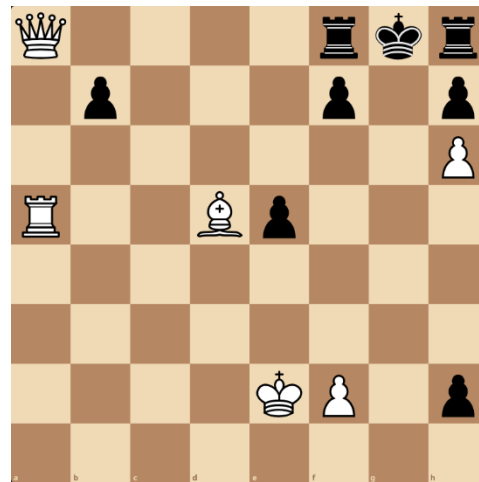
Aufgabe 1: Weiß setzt Matt in 2



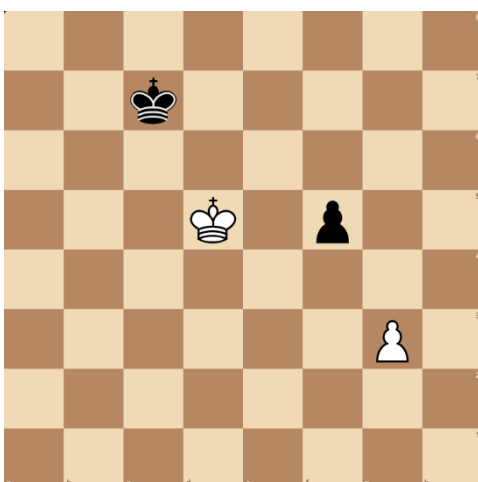
Aufgabe 2: Weiß setzt Matt in 2



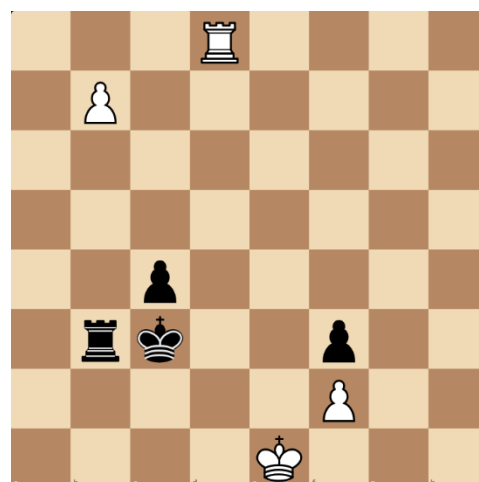
Aufgabe 3: Weiß setzt Matt in 5



Aufgabe 4: Weiß setzt Matt in 2



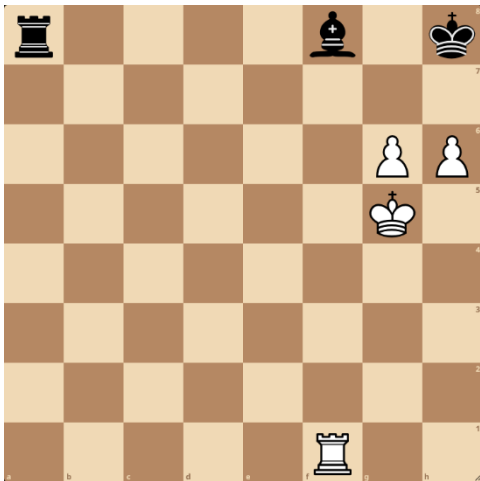
Aufgabe 5: Schwarz am Zug hält remis



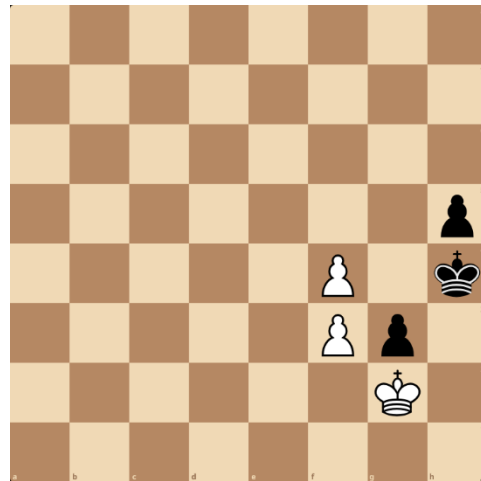
Aufgabe 6: Weiß am Zug gewinnt

Spannende (Endspiel)-Rätsel 9

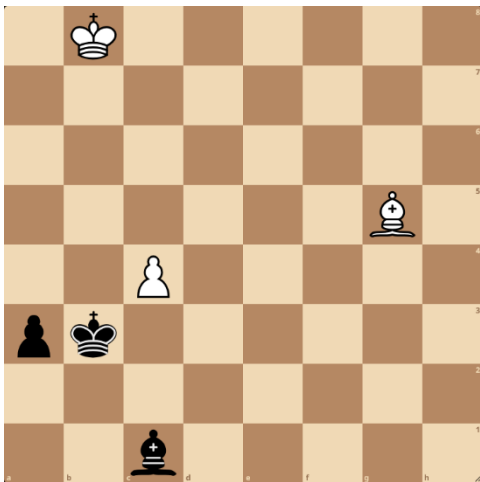
Lösungen gibt es hinten im News-Teil!



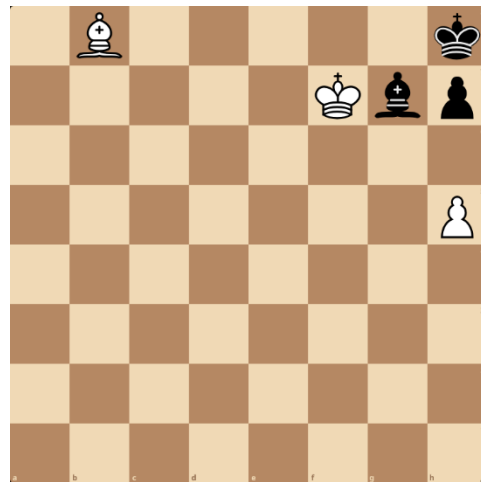
Aufgabe 7: Weiß am Zug gewinnt



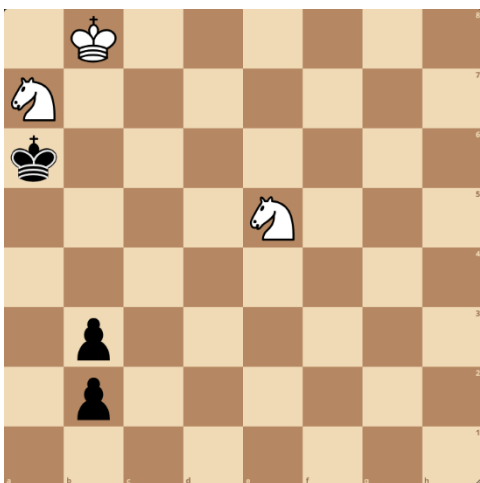
Aufgabe 8: Weiß am Zug gewinnt



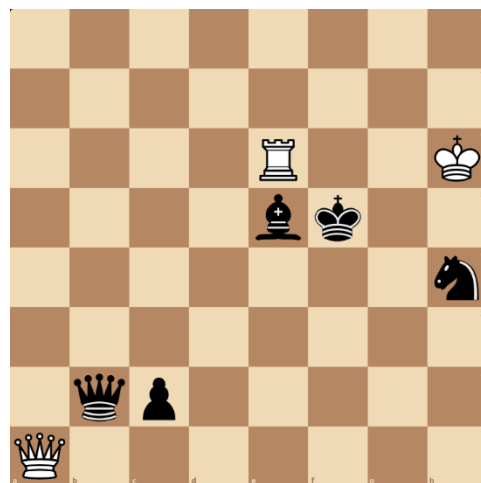
Aufgabe 9: Weiß am Zug hält remis



Aufgabe 10: Weiß am Zug gewinnt



Aufgabe 11: Weiß am Zug hält remis



Aufgabe 12: Weiß am Zug hält remis

Lichess: Zweimal wöchentlich in Liga 10 bis 11

Größte Online-Blitzschach-Liga der Welt, jeden Donnerstag und Sonntag – von *Sebastian Dietze* und *Felix Menzel*

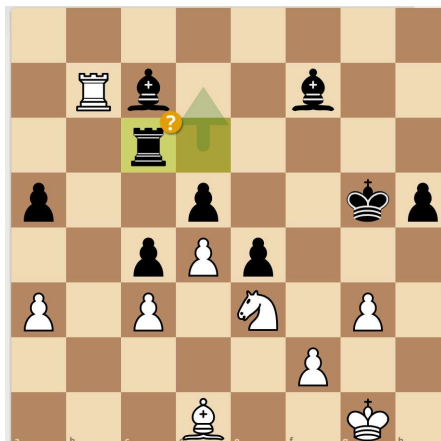
Die Lichess-Liga lockt 5.000 Spieler an die Bildschirme – und das seit über vier Jahren zweimal pro Woche. Gespielt werden Partien mit 5min, 3min+2sek oder 3min, immer im Wechsel, 100 Minuten lang.

Ab 20 Uhr in 17 Ligen (jeweils A, B und C) kämpfen je zehn Teams um den Auf- und gegen den Abstieg. Das Team „Höchststadt-Krasnogorsk“ pendelt zwischen Liga 10 und 11. Neue Mitspieler sind willkommen, können jederzeit reinschnuppern. Macht mit!



Michael Brunsch lässt sich als **Bigbull** (2106) die Gelegenheit gegen jrpanin (2353) nicht entgehen. Wie geht's zuende?

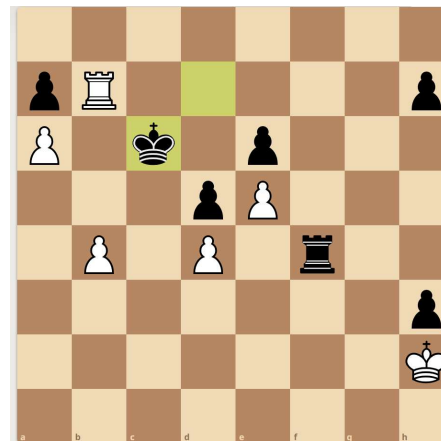
Alle Partien und Ergebnisse unseres Teams gibt es im Internet: lichess.org/team/hochstadt-krasnogorsk



Dimitry Emilianenko alias **Emdin** (2229) triumphiert gegen Rochade_Augsburg (2448) – wie?



Horst Schulz als **RedHOS** (1914) gewinnt mit Stonewall-Klassiker sofort gegen FireFin (2018). Wie?



Peter Seidel als **pseb** (2144) wird gegen sinusx (2079) einen Bauern schlagen, oder?



normanbauschke (1586) nutzt das Schachgebot von Klaus52ND (1957) gnadenlos aus. Wie?!

Players/Spieler



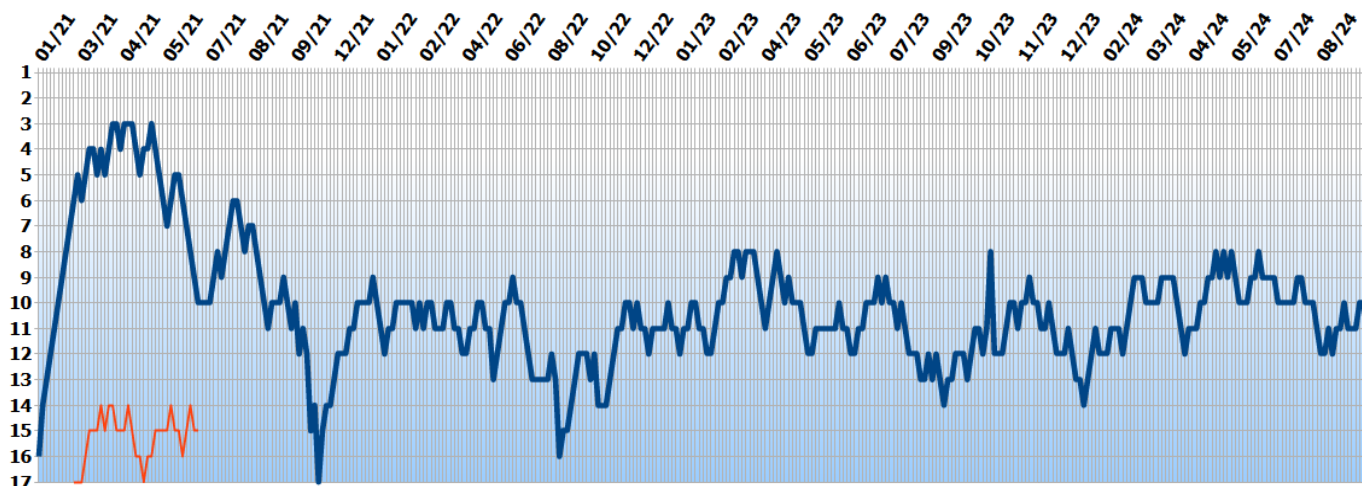
Lichess-Liga: Top 30 und Ligenhistorie

Eine kleine Übersicht über die Top 30 Spieler (von über 50!) unserer Online-Teams auf Lichess. Gemeinsam mit Krasnogorsk stellen wir aktuell 1 (zwischenzeitlich 2) Mannschaften, die zweimal wöchentlich in 10er-Ligen Blitz-Arena spielen. Die besten Spieler jeder Mannschaft entscheiden die Mannschaftsplatzierung.

Statistik-Zeitraum: vom 17.01.21 bis zum 22.09.2024

	LC-Name	Name	Seit SZ128 (17.05.24)			GESAMT		
			P	T	Ø	P	T	Ø
1	Emdim	Dimitry Emilianenko (Kras.)	911	35	26	6172	279	22
2	VizeDietze	Sebastian Dietze	706	26	27	9012	255	35
3	pseb	Peter Seidel	316	19	17	3807	189	20
4	RedHOS	Horst Schulz	239	22	11	452	40	11
5	Bigbull19	Michael Brunsch	63	3	21	311	16	19
6	Dyunya	Valentin Emelianenko (Kras.)	39	1	39	1495	89	17
7	normanbauschke	Norman Bauschke	31	10	3	617	109	6
8	Egger1	Georg Petersammer (Gast)	13	2	7	2710	142	19
9	qontor	Felix Menzel	4	1	4	521	59	9
10	firuz123	Andrey Tregubov (Kras.)	0	0	0	1633	49	33
11	SerGo055	Sergey Nefedov (Kras.)	0	0	0	1444	33	44
12	Kreisligaspieler	Elias Pfann	0	0	0	1207	92	13
13	listening_to_music	Jan Bieberle	0	0	0	1189	47	25
14	mc_luv	Nikolai Schön	0	0	0	797	53	15
15	wolfgang_paulini	Wolfgang Paulini	0	0	0	775	58	13
16	shustov07	(Kras.)	0	0	0	687	21	33
17	FourEuro	Lukas Schulz	0	0	0	526	21	25
18	QuietAndFalling	Andreas Kellmann	0	0	0	425	18	24
19	Pupilgard	(Kras.)	0	0	0	377	29	13
20	fresh_wind		0	0	0	334	12	28
21	Oger-Pulverizer	Felix Stier	0	0	0	265	19	14
22	Takki1	Alexander Mönius	0	0	0	235	20	12
23	dr_domino_stein	Oliver Mönius	0	0	0	201	12	17
24	xwienix	Merle Gorka	0	0	0	179	34	5
25	Michail_Vasilev	Michail Vasilev (Kras.)	0	0	0	155	32	5
26	roz545	(Kras.)	0	0	0	155	8	19
27	Teremkov	Vladimir Teremkov (Kras.)	0	0	0	134	27	5
28	Sergoy45	(Kras.)	0	0	0	133	3	44
29	DerFlotti	Florian Ott (Gast)	0	0	0	125	5	25
30	Matvey-Malykh	Matvey Malykh (Kras.)	0	0	0	122	11	11

Wann konnten wir in welche Liga aufsteigen? Eine Übersicht für Höchststadt-Krasnogorsk 1 und 2



Vereins-News!

Jahreshauptversammlung 31.1.25

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 31. Januar 2025, 20 Uhr, im Mehrzweckraum der Ritter-von-Spix-Schule, Bergstraße 6, 91315 Höchststadt.

Voraussichtliche Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Ehrung der Stadtmeister 2024
3. Bericht des 1. und 2. Vorsitzenden
4. Bericht des Spielleiters und des Turnierausschusses
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Kassiers
7. Stellungnahme der Kassenprüfer
8. Ehrungen langjähriger Mitglieder
9. Vorschlag der Ernennung eines Ehrenvorsitzenden
10. Anträge und Wünsche

Mit freundlichen Schachgrüßen
Erster Vorsitzender Christian Koch

WhatsApp-Schachclub-Gruppen

Unsere WhatsApp-Gruppen sind unser wichtigstes Kommunikationsmedium. Wir halten uns mit News, Terminen und Fotos auf dem Laufenden und haben stets Spaß dabei. Die wichtigste Gruppe heißt „SC Höchststadt“ mit 50 Teilnehmern. Mischt mit!

Homepage Instagram Facebook

Wir sind online „überall“ zu finden – über unsere Homepage, Instagram und Facebook. Schaut rein, macht mit!



www.sc-hoechststadt.de



@sc_hoechststadt



@derschachclub

Auflösung Schach-Rätsel 9

Lösungen der Rätsel von Alex Mönius:

A1: 1.Te7!

A2: 1.Dxf8+! (und dann 2.Te8# bzw. 2.Txe8#)

A3: 1.Le7 Zugzwang! c5 2.dxc5 usw.

A4: 1.Lh1! (ermöglicht Dg2#, falls der b-Bauer zieht)

A5: 1...f4! 2.gxf4 Ke7=

A6: 1.b8T! (1.b8D? Tb1+! 2. Dxb1 Patt)

A7: 1.Txf8+! TxT 2.g7 Kh7 (Kg8 3.Kg6+-) 3.gxf8L! oder 3.gxf8S+!

A8: 1.Kg1! g2 2.Kh2! (Kxg2 patt) g1D+

3.Kxg1 und der f4-Bauer läuft

A9: 1.Lxc1 a2 2.Lb2! Kxb2 3.c5 a1D 4.c6

und Weiß kommt mit c7 in bekannte Pattverteidigung!

A10: 1.h6! Lf6 2.Ld6! (2.Kxf6? Kg8

Festung) Ld4 3.Ld8 Le5 4.Lg7+ Lxg7

5.hxg7#

A11: 1.Sc4! b1D 2.Sb5! (droht Sc7 Matt)

Kxb5 3.Sa3+=

A12: 1.Dxb2 Lxb2 2.Tc6 c1D 3.Txc1 Lxc1

4.Kh5! Sg2 Patt

48

Spende für den SC Höchststadt

Seid dabei und spendet für unsere Schachjugend via wirwunder.de! In der Aktionswoche vom 25. November bis 2. Dezember ist es besonders sinnvoll: Die Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaaurach trägt dann eine zusätzliche Prämie bei. Vielen Dank!

➡ Seite 3

➡ www.wirwunder.de/erlangen

➡ www.betterplace.org/de/projects/100780



Ein Projekt von Schachclub Höchststadt a.D. Aisch e.V.

in Höchststadt, Deutschland

36. Nacht der Schachgeneräle

Am Freitag, den 15. November findet in der Ritter-von-Spix-Schule ab 20 Uhr die 36. Nacht der Schachgeneräle statt.

Das Turnier ist unser Höchststadter Schnellschach-Highlight. Altmeister Werner Porkristl hatte 1989 die Idee und stiftete viele Jahre lang die Sachpreise. Die Teilnahme ist kostenlos. Nach sieben 15-Minuten-Partien ist um Punkt Mitternacht Siegerehrung mit zahlreichen Sachpreisen.

➡ Top-3-Historie in SZ126 ➡ Bericht in SZ130

Schachzeitung: Mitmachen!

Neuigkeiten bei unserer SZ: Sebastian Dietze tritt ab 2025 kürzer. Viele seiner Aufgaben wie die Gesamt-Orga und einige Seiten wird er im Laufe der nächsten SZs abgeben. Er bleibt an Bord, trotzdem werden ein neuer Kapitän und Mithelfer gesucht. Auch Felix Menzel (ebenfalls schon seit Jahren nicht mehr oft in Höchststadt) möchte kürzertreten. Wer hat Lust, einzelne Themen zu betreuen? Alles ist erlaubt, jede neue Idee willkommen. Es soll bei drei Ausgaben pro Jahr und der gewohnten Qualität bleiben. Bringt Euch ein – für viele weitere tolle Jahre mit unserer SZ!

➡ www.sc-hoechststadt.de/vereinszeitung

Valentin Rudloff bei Bayerischer

Stark: Unser U14-Talent Valentin Rudloff hat an der Bayerischen Blitz-Einzelmeisterschaft teilgenommen – mit fünf Punkten landete er im Mittelfeld. 61 Kinder waren in den Altersklassen U12 bis U20 in Nördlingen am 13. Juli dabei.

➡ bayerische-schachjugend.de/blitz-em-beim-sk-noerdlingen

Unsere Mitgliedsbeiträge

Unsere jährlichen Mitgliedsbeiträge:

Schüler bis 14 Jahre 24€

Jugendliche bis 18 Jahre 40€

(& Schüler, Azubis und Studenten)

Erwachsene 70€

Familienbeitrag 80€

(ein Elternteil und minderjährige Kinder, und Schüler, Azubis und Studenten bis 25 Jahre)

Ermäßigter Beitrag auf Antrag 40€

(Schwerbeh. ≥50%; Empf. Sozialleistungen)

SC Höchststadt: Trikots, Magnete, Tassen, Taschen, Kugelschreiber

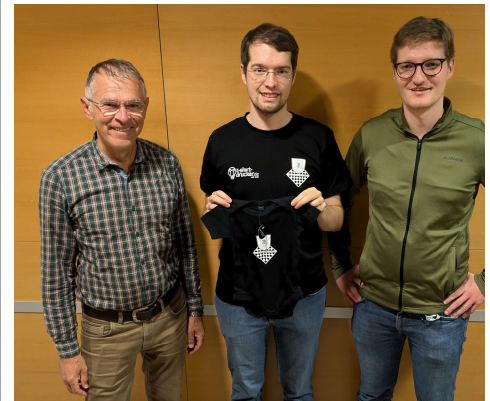
SC Höchststadt überall: Nutzt unsere Trikots, Magnete, Jubiläumstassen, Taschen und Kugelschreiber – mit Logo. Oliver Mönius hilft als Ansprechpartner weiter – und hat auch im Sommer 2024 neue T-Shirts für Schachclub-Fans organisiert.



Nachwuchs bei Familie Koch

Herzlichen Glückwunsch an unseren Ersten Vorsitzenden Christian Koch und seine Frau Sonja: Sie wurden im August Eltern, ihre Tochter Lydia erblickte das Licht der Welt und bereichert das Leben ihrer Eltern mit unzähligen schönen Momenten.

Wir Schachfreunde gratulieren – und haben mit einem Schachclub-Strampler die ersten Schritte für eine (mögliche) Schachkarriere eingeleitet. Foto: Wolfgang Paulini, Christian Koch und Oliver Mönius.



Tippspiel zur Fußball-EM

Norman Bauschke ist unser Fußballtipp-Koordinator: sechs Schachspieler nahmen an seiner Europameisterschaft-Tipprunde teil – am erfolgreichsten war Oliver Mönius.

➡ www.kicktipp.de/schoechstadt/

Spielerportrait: Wer will?

18 Höchststadter stellten sich im Spielerportrait vor. Auch die Serie „Schachkarriere in Bildern“ soll fortgesetzt werden. Diese Seite in unserer Höchststadter Schachzeitung ist stets lesenswert. Wir suchen Freiwillige – meldet Euch!

Werbung auf Videowalls

Großartig: seit dem 12. September bis zum 6. Oktober zielt eine Schachclub-Werbung die Videowalls am Kieferndorfer Weg. So machen wir auf unseren Club aufmerksam.

Vergangene Veranstaltungen	Kommende Termine
 27 Schachinteressierte beim Höchststadter Ferienprogramm – Rekordbeteiligung beim dreitägigen Sommerferienkurs	03.10 Bamberger Jugendopen 06.10 Saisonbeginn in den Erw. Ligen 18.10 Monatsblitz Oktober 20.10 2. Spieltag Regionalliga Heimspiel 15.11 Nacht der Schachgeneräle Vereinsabend Freitags Kinder ab 16:00 Erwachsene ab 19:00

Schachclub Höchststadt

Franken-News!

33. Bamberger Jugend-Open

Das Bamberger Jugend-Open, das wir mit dem TV Hallstadt und dem SC Bamberg ausrichten, ist seit 1992 am 3. Oktober ein fixer Schachtermin für uns. Das Open ist ein Türmchen-Turnier, die Kreis-Jugend-EM und die Oberfränkischen Schnellschachmeister werden ermittelt.

200 Schüler sind dabei. Die Spieler werden in Gruppen von U8 bis U18 sowie U25 aufgeteilt, Bedenkzeit ist je 7x 20 Minuten. Mädchen und Jungs spielen zusammen. Für die drei Besten und das beste Mädchen jeder Gruppe gibt es einen Pokal, sonst Sachpreise und Bücher. Rund zehn Höchstadter spielen immer mit – viel Erfolg!
➔ bamberger-jugendopen.de



Ofr. Schnellschach-MM 2024

Glückwunsch: Der SC Bayreuth wurde im Juni in Kirchenlamitz oberfränkischer Schnellschach-Mannschaftsmeister 2024 – knapp vor dem PTSV SK Hof und dem SV Neustadt bei Coburg. Neun Viererteams spielten mit, Höchststadt diesmal leider nicht.

➔ schachbezirk-oberfranken.de/2024/06/23/sc-bayreuth-holt-sich-die-schnellschach-krone/



Obermain-Open in B'kunstadt

Christopher Hartleb von der SG Sonneberg hat Anfang Juli das 20. Obermain-Open in Burgkunstadt gewonnen. Er verwies Manfred Lenhardt, Nico Herpich, Leon Bauer und David Wendel auf die Plätze im 20er-Feld.
➔ obermain-open.jimdofree.com



Größte fränkische Schachvereine

Die Zahlen gehen nach oben: Es gibt in Deutschland rund 2.250 Vereine mit 96.200 Mitgliedern, davon sind 41% U25 und knapp 10% weiblich. Mit 3.056 Mitgliedern liegt Mittel- vor Unter- (2.335) und Oberfranken (1.627). 22 Vereine in Franken haben über 80 Mitglieder. Wir liegen auf Rang 13, mit +5 Mitgliedern seit Mai:

1. SK Schweinfurt	201 (+13)
2. SC Noris-Tarrasch Nürnberg	189 (+2)
3. SC Bamberg	180 (+3)
4. SK Neumarkt	148 (+2)
5. Schwarz-Weiß Nürnberg Süd	140 (+2)
5. SK Herzogenaurach	140 (+3)
7. SC Aschaffenburg	132 (+4)
8. SC Bad Königshofen	116 (+2)
9. SC Erlangen 48/88	108 (+3)
10. SC Büchenbach/Roth	107 (-5)
11. SV Lauf	106 (+5)
12. SK Bad Neustadt	105 (+0)
13. TSV Bindlach	103 (+1)
13. SC Höchstadt	103 (+5)
15. SC Kitzingen	95 (+8)
16. Zabo-Eintracht Nürnberg	94 (+0)
17. SC Postbauer-Heng	93 (+0)
18. SC Forchheim	89 (+5)
19. SpVgg Stetten	88 (+3)
20. Allersberger SC	87 (+2)
21. SC Bergheim	86 (-1)
22. SK Nürnberg 1911	84 (+0)

➔ <https://schach.in/liste>

Fränkisches Seniorenderby

Das Fränkische Seniorenderby fand vom 1. bis 7. September in Bischofsgrün statt. Organisator Wolfgang Fiedler begrüßte 20 Ü50-Spieler. Es gewann Horst Prüsse (Neubrandenburg) vor Martin Baierlein (Friedberg) und WFM Olga Birkholz (Bayreuth) sowie Franz Geisensetter (Sonneberg).

Deutscher Senioren-Blitzmeister

Herzlichen Glückwunsch: SC-Bamberg-Chef Prof. Dr. Peter Krauseneck wurde Deutscher Ü75-Blitzmeister – vor IM Klundt und IM Nekrasov. Vom 23. bis 31. August fand im nordhessischen Bad Wildungen die 36. Deutsche Seniorenmeisterschaft statt. Während des Turniers wurden auch die 30. Deutsche Blitzmeisterschaft der Senioren und die 29. Deutsche Schnellschachmeisterschaft der Senioren ausgetragen. Foto: die Oberfranken Stefan Wunder (FC Nordhalben), Prof. Dr. Michael Wüst, Johannes Wenzel (PTSV-SK Hof) und FM Gerald Löw (TSV Bindlach Aktionär) spielten ebenfalls mit – zudem Ü50-Topmann Ralf Mittag (SC Bamberg).

➔ www.schachclub-bamberg.de/erneut-deutscher-meistertitel-im-senioren-blitzschach-fuer-prof-peter-krauseneck



Oberfranke Thorn Bayern-Boss

Ingo Thorn (links) wurde im Juni zum neuen Vorsitzenden des Bayerischen Schachbunds. Er folgt auf Peter Eberl, der nach zehn Jahren nicht mehr antrat und zum Ehrenpräsidenten gewählt wurde.

➔ Seite 35 ➔ www.schachbund-bayern.de/der-bsb-stellt-sich-neu-auf-peter-eberl-wird-ehrenpraesident/



6. Bamberg-Open

Das 6. Bamberg-Open fand vom 4. bis 8. September statt. Das größte fränkische Schachturnier gilt auch als 4. offene internationale Fränkische Meisterschaft. 269 Spieler, darunter diesmal keine Höchstadter, absolvierten 7 Runden mit viel Spitzenschach. Die exzellente Turnierseite von Klaus Steffan bietet alle Infos.

Siegerfoto v.l.: Bambergs Schatzmeisterin Anke Köhler mit Sieger FM Johannes Tschernatsch, Vize FM Tobias Kolb, Drittem IM Yevhenii Yeliseiev, Turnierdirektor Prof. Peter Krauseneck und Hauptschiedsrichter Claus Kuhlemann.
➔ www.bamberg-open.de



Zabo-Open in Nürnberg

IM Yevhenii Yeliseiev hat das 24. Zabo-Open gewonnen – Glückwunsch! Mit 5 aus 5 lag er am Mitte-September-Wochenende vor Vorjahressieger Jakob Roth sowie Markus Albert und Jonas Feldheim (alle 4½). 119 Spieler waren dabei, vor allem aus mittelfränkischen Vereinen.

➔ www.zabo-eintracht-schach.de/zabo-open/zabo-open-2024.html

Vielen Dank an unsere Sponsoren!

GeT IT

Dres. Laubinger

Fahrschule Heike Striegel
aischparkdruck

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen
Höchstadt Herzogenaurach

T-Shirt-Drucker.de

EnergieConcept Neumann

Derwebmaster.eu

21. Forchheimer Open 2024

Spitzenschach in Franken: Über 180 Spieler waren vom 20. bis 22. September beim 21. Forchheimer Sparkassen-Open dabei. Für Höchststadt gingen Michael Brunsch und Norman Bauschke im A-Open bzw. C-Open an die Bretter. Ein ausführlicher Bericht folgt in Schachzeitung 130. Fotos von Udo Güldner und Reiner Schulz.

👉 www.schachclub-forchheim.de/open



Brunsch gewinnt in Nürnberg

Glückwunsch an Michael Brunsch: als einziger Höchststadter siegte er am 15. August beim Monats-Schnellschachturnier des SC Schwarz-Weiß Nürnberg mit „4½ aus 5“ vor 19 starken Konkurrenten.



Jan Fischer: 50. Geburtstag

Am 2. Juli wurde Jan Fischer 50 Jahre alt. Viele Freunde und Bekannte waren in Nordhalben in der „Harmonie“ dabei, um ihm zu gratulieren. Auch der Schachbezirk Oberfranken überbrachte durch den neuen 2. Vorsitzenden Reiner Schulz dem seit über 22 Jahren als Presse- und Öffentlichkeitsreferenten tätigen Jan Fischer ein Geschenk. Weitere Schachfreunde ließen es sich nicht nehmen, persönlich zu gratulieren. Alles Gute, Jan!



Turnier-News!

Jugend: 1 Jahr älter

Im September altern alle Schachspieler um ein Jahr. Dies hat für die neue Saison Auswirkungen im Seniorenschach und vor allem bei der Jugend (jeder Zweite rutscht in eine neue Altersklasse).

U20: Jahrgänge 2005 und 2006
U18: Jahrgänge 2007 und 2008
U16: Jahrgänge 2009 und 2010
U14: Jahrgänge 2011 und 2012
U12: Jahrgänge 2013 und 2014
U10: Jahrgänge 2015 und 2016
U8: Jahrgänge 2017 und jünger

Bayerische Rapidturniere

Die beliebte Schnellschachturnierserie der BSJ beginnt wie gewohnt am 3.10. mit dem Bamberger Jugend-Open. Mit 20-minütigen Partien für U8 bis U20 / U25 geht es 2025 hier weiter: 1.3. Neumarkt i.d. Oberpfalz, 22.3. Schweinfurt, 12.4. Deisenhofen, 1.5. Postbauer-Heng, 25.5. Garching.

👉 bayerische-schachjugend.de

Oberfränkische Blitz-MM 2024

Hier sollten wir unbedingt mitspielen: Am 17. November findet in Strullendorf die Oberfränkische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2024 statt. Das beste Viererteam wird gesucht – viel Erfolg!

Turnier zum Mitspielen gesucht?

Im Internet findet sich zahllose Infos zu neuen Turnieren und Terminen, u.a. hier:

👉 www.schachbezirk-oberfranken.de

👉 steffans-schachseiten.de 👉 schachtermine.com

👉 www.schachbund.de/offizieller-terminplan.html

👉 schachbund-bayern.de 👉 chess-calendar.eu/

Welt-News!

Schach-WM in Singapur

Dommaraju Gukesh (rechts) ist der Herausforderer von Schachweltmeister Ding Liren. Der 18-jährige Inder ist damit der jüngste WM-Finalist in der Schachgeschichte und trifft in Singapur auf den schwächelnden Titelverteidiger. Vom 23.11. bis zum 15.12. werden 14 Partien gespielt, 7½ Punkten sind für den Titel nötig. Dieses spannende Asien-Duell ist mit 2,5 Mio. \$ dotiert und wird weltweit für großes Schachinteresse sorgen. Google ist Hauptsponsor. Seid online live dabei!

👉 de.chessbase.com/post/fide-veroeffentlichung-reglement-und-zeitplan-fuer-wm-match



Arte-Serie „Rematch“

Arte und Disney+ haben eine sechsteilige Serie zum Schachduell „Mensch gegen Maschine“ zwischen Garri Kasparow und dem Supercomputer Deep Blue von IBM produziert. Am 17. und 24. Oktober sind die rund fünf Stunden auf Arte zu sehen, online bereits ab dem 2. Oktober. Der Blick auf das weltweit beachtete Match 1997 in New York wurde bereits ausgezeichnet – ansehen!

👉 www.arte.tv/de



Speedchess Championship

Magnus Carlsen ist der souveräne Sieger der Speedchess Championship 2024. In Paris besiegte er im Halbfinale Erzrivale Hans Niemann mit 17½:12½ und im Finale Alireza Firouzja sogar mit 23½:7½. Gespielt wurden Blitzpartien mit 5min+1sek, 3min+1sek und 1min+1sek.

👉 www.chess.com/events/2024-speed-chess-championship-main-event



Vielen Dank für die hervorragende Berichterstattung seit vielen Jahren:

Fränkischer Tag
NORDBAYERISCHE
Nachrichten
Der Neue Wiesentbote

Seite 48-52 mit News und Terminen – recherchiert von *Sebastian Dietze*

Neue ELO-Liste September 2024

Der Inder Arjun Erigaisi (Foto) ist der Aufsteiger des Sommers – er rauscht als Vierter in die Top 10. Dabei will mit Dommaraju Gukesh (7.) ein anderer Inder Weltmeister werden – gegen den ELO-Fünftehnen Ding Liren. Die Top 3, Carlsen, Nakamura und Caruana werden dort nur zusehen. Aufstrebende, prominente Youngster sind Skandalspieler Hans Niemann (16.) und Deutschlands Nummer Eins Vincent Keymer (20.).

Weitere Deutsche in der Top 100 sind Dmitrij Kollars (69.), Frederik Svane (94.), Matthias Blübaum (95.) und Alexander Donchenko (97.). Elisabeth Pähtz ist als 24. der Frauen-Liste die beste Deutsche, noch 3 ELO-Punkte vor Dinara Wagner (25.).

Pl.	Name	Land	Rating	Geb.j.
1	Magnus Carlsen	NOR	2832	1990
2	Hikaru Nakamura	USA	2802	1987
3	Fabiano Caruana	USA	2798	1992
4	Arjun Erigaisi	IND	2778	2003
5	Alireza Firouzja	FRAU	2767	2003
6	N. Abdusattorov	UZB	2766	2004
7	Dommaraju Gukesh	IND	2764	2006
8	Yi Wei	CHN	2762	1999
9	Ian Nepomniachtchi	RUS	2755	1990
10	Wesley So	USA	2752	1993
15	Ding Liren	CHN	2736	1992
16	Hans Niemann	USA	2733	2003
20	Vincent Keymer	GER	2730	2004

Alle Zahlen aller Spieler: ratings.fide.com



FIDE wird 100 Jahre

Am 20. Juli beging der Weltschachbund FIDE seinen 100. Geburtstag – Happy Birthday an ein mächtiges, umstrittenes Geburtstagskind.

www.schachbund.de/news/vor-100-jahren-wurde-die-fide-gegruendet.html



Welt-Rapid- und Blitz-MM

Vom 1. bis 6. August fand in Kasachstan die Mannschafts-WM mit Schnellschach und Blitz statt. Das Team „WR Chess“ um Magnus Carlsen und Mäzen Wadim Rosenstein siegte zwar im Blitz, musste sich im Rapid jedoch Al-Ain ACMG UAE (mit Daniel Dubov) und Decade China (mit Ding Liren) geschlagen geben.

worldrapidblitzteams.fide.com



50-jähriger GM stirbt am Brett

Tragischer Tod: GM Ziaur Rahman aus Bangladesch ist am 5. Juli während eines Schachturniers verstorben. Er erlitt einen Herzanfall am Brett in der 12. Runde.

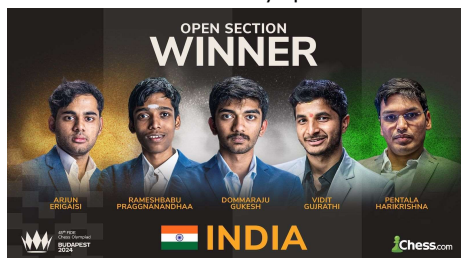
de.chessbase.com/post/gm-ziaur-rahman-1974-2024-aus-bangladesh-stirbt-am-brett



Schach-Olympiade in Budapest

Doppelsieg für Indien im größten Nationen-Turnier der Welt: bei der Schach-Olympiade in Budapest dominierte das aufstrebende Schachland besonders im offenen Turnier. Dommaraju Gukesh spielte mit über 3000 ELO Performance an Brett 1 sensationell, wie auch Arjun Erigaisi an Brett 3. Weltmeister Ding Liren gewann hingegen an Brett 1 für China nicht eine einzige Partie. Die deutschen Teams kamen auf Rang 7 (offenes Turnier) bzw. 22 (Frauen) – die Erwartungen waren höher. Lichtblicke waren Frederik Svane als bestes Brett 5 und Elisabeth Pähtz als starkes Brett 2. Jeweils über 150 Nationen waren bis zum 22. September dabei. Neben Indien auf dem Treppchen: USA und Usbekistan bzw. Kasachstan und USA.

chessolympiad2024.fide.com



Unser Hauptsponsor



Unser Jugendpartner



Unsere Sponsoren



Fahrschule Heike Striegel
09193-6070045 · www.fahrschule-striegel.de

aischparkdruck

Mediengestaltung | Druckerei | Werbetechnik

Stadt- und Kreissparkasse
Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

t-shirt-drucker.de
seit 1990

EnergieConcept
Neumann



Terminkalender

9 September	27.	Fr	A	Fortgeschrittenen-Training in Höchststadt Um 19 Uhr mit Michael Brunsch; „Nimzowitschs Blockadespringer“
	29.	So	A	12. Offene Bamberger Stadt-Schnellschachmeisterschaft
10 Oktober	3.	Do	J	33. Bamberger Jugend-Open Schnellschach-Traditionsturnier für U8 bis U25
	ab 6.	So	Hö	Saison 2024/2025 – Saisonstart Regionalliga Nord-West: SC Bamberg 2 – SC Höchststadt 1 Bezirksliga Oberfranken West: SC Höchststadt 2 – SSV Burgkunstadt
	10.	Do	-	Schachkreis Bamberg: Kreisversammlung in Strullendorf
	11.-13.	Fr-So	-	Ausbildung zum regionalen Schiedsrichter in Hof
	18.	Fr	A	Oktober-Blitzturnier in Höchststadt
	18.	Fr	St	Start der 6. Runde der Höchststadter Stadtmeisterschaft
	20.	So	Hö	Spieltag 2 – RL NW: SC Höchststadt 1 – SG Sonneberg 1 BZ Oberfranken West: TSV Tettau 1 – SC Höchststadt 2
	25.	Fr	St	Höchstadter Vereinspokal
	26.-3.11.	Sa-So	A	27. Offene Internationale Bayerische EM am Tegernsee
	31.-3.11.	Do-So	A	6. Heidelberger Schachherbst
11 November	1.	Fr	A	Kreis-Schnellschach-Einzelmeisterschaft in Walsdorf
	1.	Fr	A	Allerheiligen – kein Schach in Höchststadt
	10.	So	Hö	Spieltag 3 – RL NW: 1. FC Marktleuthen 1 – SC Höchststadt 1 BZ Oberfranken West: SC Höchststadt 2 – SK Michelau 1
	15.	Fr	A	36. Nacht der Schachgeneräle Höchststadts Traditions-Schnellschachturnier, 7 Runden
	17.	So	A	Oberfränkische Blitz-Mannschafts-MS in Strullendorf
	22.	Fr	A	November-Blitzturnier in Höchststadt
	22.	Fr	St	Start der 7. Runde der Höchststadter Stadtmeisterschaft
	23.11.-15.12.	Sa-So	-	Schach-Weltmeisterschaft: Ding Liren – Dommaraju Gukesh 14 Partien in Singapur; 2,5 Mio. \$ Preisgeld
	25.11.-2.12.	Mo-Mo	A	Weihnachtsspenderei WirWunder.de Aktionswoche Mit dem SC Höchststadt – Aktion der Sparkasse
	12 Dezember	1.	So	Hö
6.		Fr	A	Nikolaus-Blitzturniere in Höchststadt
13.		Fr	A	Dezember-Blitzturnier in Höchststadt
20.		Fr	A	Weihnachtsblitzturniere des SC Höchststadt
26.-30.		Do-Mo	A	40. Internationales Böblinger Open
27.		Fr	A	Silvesterblitzturnier des SC Höchststadt
1 Januar	3.	Fr	A	Heilige-Drei-Könige-Blitzturnier in Höchststadt
	12.	So	Hö	Spieltag 5 – RL NW: SC Kitzingen 1 – SC Höchststadt 1 BZ Oberfranken West: Höchststadt 2 – Neustadt b. Coburg 2
	31.	Fr	A	Jahreshauptversammlung des SC Höchststadt Ehrung der Stadtmeister und Berichte der Vorstandschaft
2 Februar	2.	So	Hö	Spieltag 6 – RL NW: SC Höchststadt 1 – SK Bad Neustadt 1 BZ Oberfranken West: Concordia Strullendorf – Höchststadt 2
	8.	Sa	A	Oberfränkische Schnellschach-Einzelmeisterschaft in Hof
	27.	So	Hö	Spieltag 7 – RL NW: SC Aschaffenburg 1 – SC Höchststadt 1 BZ Oberfranken West: Höchststadt 2 – TSV Mönchröden 1
Online auf lichess, chess. com	2x Monat		E	Training 1. Mannschaft
	immer	Do /So	A	Lichess-Liga – Spielgemeinschaft Höchststadt-Krasnogorsk 2x pro Woche ab 20 Uhr in der größten Schachliga der Welt
			A	Weitere Online-Turniere und Vereins-Duelle

Aktuelle Turniere siehe auch sc-hoechststadt.de/termine --- schachbezirk-oberfranken.de/events
--- bayerische-schachjugend.de/events --- steffans-schachseiten.de/calendar

J: nur für Jugendliche – **E:** für Erwachsene – **A:** für alle – **St:** Stadtmeisterschaft/Pokal – **Hö:** Saisonspiele
D: Mädchen/Damen – ohne Gewähr – Fragen bitte an Christian Koch oder Oliver Mönius

SC Höchststadt

1. Vorsitzender

Christian Koch ☎ 01520/6438100
Miradix@online.de

2. Vorsitzender

Oliver Mönius ☎ 0152/52432355
Moeniusoliver@gmail.com

Kassier

Wolfgang Paulini ☎ 09193/2822
W.Paulini@t-online.de

Spielleiter

Dr. Holger Schwarzmann
☎ 09193/6950031
Holgerschwarzmann@web.de

Turnierausschuss-Vorsitzender

Thanh Hai Stephan ☎ 0175/7503519
Thanistephan@web.de

1. Jugendleiter

FM Lukas Schulz ☎ 09163/7452
LukasSchulz.Uehl@gmail.com

2. Jugendleiterin &

Mädchenschach-Referentin

Merle Gorka ☎ 01520/4337492
Merle.Gorka@gmx.de

Weitere Jugendtrainer

Michael Brunsch micbrunsch@aol.com
Alex Mönius moeniusalex@gmail.com

Senioren-Referent

Reiner Schulz ☎ 09135/6363
Reiner.Schulz@fen-net.de

Schulschach-Referenten

Jan Bieberle und Felix Stier

Schriftführer

Dr. Robert Koch ☎ 09193/689955
Robertundpetra@online.de

Webmaster

Elias Pfann ☎ 01575/7962545
Webmaster@sc-hoechststadt.de

Pressereferenten

Dr. Robert Koch und Thanh Hai Stephan

Clublokal

Ritter-von-Spix-Schule
Bergstraße 6 91315 Höchststadt

Training / Clubabend

Schüler: Freitags 16 bis 19 Uhr –
Jugendliche und Erwachsene: Freitags 19
bis 23 Uhr – Kein Schülerschach in den
Ferien – Gäste sind herzlich willkommen!

SC Höchststadt im Internet

www.sc-hoechststadt.de
www.facebook.com/derschachclub
www.instagram.com/sc_hoechststadt

Vereinszeitung

Die Vereinszeitung erscheint seit dem
1.9.1995 kostenlos, derzeit 3x jährlich.
Ausgabe: 129 (3/2024)

Herausgeber

Sebastian Dietze, Felix Menzel,
Elias Pfann, Holger Schwarzmann

Mitwirkende

Michael Brunsch, Reiner Schulz,
Alexander Mönius, Wolfgang Paulini,
Lukas Schulz, Jan Bieberle, Oliver Mönius,
Thanh Hai Stephan, Martin Eiglsperger,
Norman Bauschke, Christian Koch